

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 537. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 17. November.

51. Jahrgang. 1903.

Er hat gelebt, gelitten und genossen,
Nun hob sein Weist zum Sternchor hinauf;
Uns, die dem Freunde wir die Augen schlossen,
Und schließt er für die Ewigkeit sie auf.
Julius Lohmeyer.

(52. Fortsetzung.)

Eva Leoni.

Roman von Marie Bernbard.

„Ich fing an, den weiblichen Doktor innerlich für ein ziemlich unaufrichtiges Menschenkind zu halten, hielt es aber für nutzlos, auf die letzte Bemerkung etwas zu antworten, zumal mir wirklich nichts daran lag, diese fremde Person zu überzeugen. Ihr beharrlicher Blick ruhte immer noch mit dreister Musterung auf mir und stimmte mich immer unbehaglicher.“

„Nun Sie doch nicht so verlegen!“ hieß es nach einer Pause. „Es kostet doch nichts, wenn man Sie anschaut? Und Sie müssen doch das Anstarren gewöhnt sein! Man hat es Ihnen doch gewiß tausendmal mit Blicken und Worten gesagt, daß Sie außergewöhnlich hübsch sind, und Sie wissen es ganz genau und bilden sich einiges darauf ein, nicht wahr?“

„Es mag kindisch gewesen sein, aber ich gestehe frei, mir war das Weinen nahe. Diese Art, in anderer Leute Gegenwart von einer wildfremden Persönlichkeit abgefangelt zu werden, war mir so neu und stieß mich so vor den Kopf, daß ich ganz außer Fassung geriet. Aber ich sollte Hilfe bekommen.“

„Nein, es ist nicht wahr!“ sagte Vernon ruhig und hob die Serviette, die ich in meiner Verwirrung hintergemworfen hatte, vom Boden auf. „Ich habe in der langen Zeit meines Zusammenlebens mit Mademoiselle Leoni nichts von kindischer Eitelkeit wahrgenommen, wobei ich es Ihnen übrigens völlig anheimstelle, meinen Worten Glauben zu schenken oder dieselben anzuzweifeln. Zugleich aber muß ich dringend erforschen, Mademoiselle Leoni in Frieden ihr Mittagbrot verzehren zu lassen, da Ihr Kollege Böhler ungestörte Seelenruhe während der Mahlzeiten für seine Patientin als unerlässlich erachtet!“

„Liebe Zeit! Wenn ihr eine so harmlose Frage schon das Gleichgewicht der Seele stört, dann ist es um sie allerdings nicht zum besten gestellt!“

„Es können eben nicht alle weiblichen Geister mit philosophischer Nichtachtung durchtränkt sein.“ lautete Vernons Antwort.

„Wenn Sie glauben, mir damit einen geschickten Scherz zu haben, so irren Sie sich!“ sagte der weibliche Doktor. „Die Meinung anderer Leute ist mir total gleichgültig, und es ist das Ziel meines Strebens, in der Tat mit philosophischer Nichtachtung durchtränkt zu sein, wie Sie soeben sagten!“

„Sollte dies Ziel nicht bereits erreicht, das Streben somit unnütz geworden sein?“

„Nicht ganz, Monsieur; zuweilen bin ich noch so kindisch, mich über andere Menschen zu ärgern oder mir ihre Ansichten zu Herzen nehmen, — aber es wird zum Glück mit der Zeit immer seltener, und ich weiß im voraus, daß es bald gänzlich aufhören wird!“

„Eine straffe Selbstdisziplin! Schade, daß dieselbe nicht auf bessere Ziele gerichtet ist!“

„Bessere Ziele! Sie gehören wohl auch zu den Männern, die das weibliche Geschlecht weich wie Wachs haben möchten, ohne ihren eigenen Willen, ohne Ansichten, ohne Kraft, — nur beliebig zu formen und zu kneten, wie es den Herren der Schöpfung gefällt?“

„Ich halte dafür,“ sagte Vernon langsam und schenkte sich ein frisches Glas Wein voll, „daß kein Mensch, er sei nun Mann oder Weib, jung oder alt, gelehrt oder unwissend, sich gegen den Einfluß von Seinesgleichen ganz verschließen und es verschmähen soll, hier zu lernen, dort anzunehmen, — einmal milder zu denken, ein anderes Mal energischer vorzugehen! Wer die Lehre verächtet, die das gute Beispiel — oder auch das schlechte, denn auch das hat mitzuspreden! Anderer uns gibt, wer es absichtlich verächtet, weiter zu streben, kluge und gute Menschen auf sich einwirken zu lassen, der schließt, nach meiner Überzeugung, den Hauptbebel des Daseins, den Fortschritt, aus. Nicht weiches Wachs, das jeder nach Belieben bilden kann, wohl aber ein lernender, denkender Schüler, der das ganze Leben bis ins späteste Alter für eine lange Lehrzeit und jeden Mitmenschen für ein Wesen ansieht, dessen Licht- oder Schattenseite ihm helfen kann, — so baut sich vor meinen Augen das Leben auf. Es gibt keinen Menschen, der es konsequent durchführen kann, niemand zu brauchen, und ich bestreite es durchaus, daß die Nichtachtung unserer Mitgeschöpfe ein würdiges oder irgendwie erstrebenswertes Ziel genannt werden kann.“

Er hatte sich ganz zu mir gewendet und nur zu mir gesprochen, als käme es ihm besonders darauf an, meine Zustimmung zu haben, sich mir vollaus verständlich zu machen. Erinnerte er sich eines unserer ersten Gespräche, da ich eine ähnlich kindische und übereilte Frage, wie die vom weichen Wachs gewesen war, an ihn gerichtet hatte? Wenn er sich dessen erinnerte, so war es mir unsagbar peinlich. — Ich hatte mich damals fast augenblicklich nach dem eigenen Ausspruch meiner Torheit geschämt und bekannte mich in meinem Innern ehrlich zu den Ideen, die Vernon soeben ausgesprochen und die ich zuweilen unklar gehegt, ohne sie fest gliedern zu können. Bei unserm nächsten Beisammensein unter vier Augen wollte ich ihm dies sagen, . . . jetzt war es mir unmöglich. Die fremde Erscheinung mit dem scharfen, dreisten Blick mir gegenüber hatte nichts anheimelndes für mich, ihr ganzes Wesen berührte mich wunderbar, als käme sie aus einer andern Welt, — aber ich verspürte keine Lust, diese Welt näher kennen zu lernen. Ihrem rasch und schlagfertig geführten Gespräch mit Vernon hatte ich mit weit offenen, verwunderten Augen zugehört, — was ähnliches war mir bisher noch nie vorgekommen, . . . zwei einander wildfremde Menschen, noch dazu Herr und Dame, welche die ersten fünfzehn Minuten ihrer neuen Bekanntschaft benutzen, um sich gegenseitig die derbsten Wahrheiten zu sagen und einander mit ihrer Lebensauffassung bekannt zu machen! Ich war interessiert, das mußte ich mir selbst zugeben, aber mir war unbehaglich zumute. Welcher tolle Wirbelwind hatte dieses exzentrische Mannweib hier herauf in unsere friedliche Gebirgseinsamkeit gejagt, um unser schönes, harmonisches Beisammensein zu stören?

„Ja, es macht sich eben jeder nach seinem Belieben seine Weltanschauung zurecht,“ erwiderte der Doktor Langensfeldt gleichmütig nach einer kurzen Pause und betrachtete ein Stück Rindfleisch, das sie sich eben auf den Teller genommen hatte, sehr aufmerksam, — „und es wäre dumm, wenn einer versuchen wollte, den andern darin zu stören!“

„Ganz recht, — das wäre dumm!“ pflichtete Vernon mit seiner unbewegten Miene bei.

„Nun, sehen Sie, in dem Punkt stimmen wir also überein, — eine große Hauptfackel! — Herr Wirt, ich will nicht annehmen, daß dies Pferdefleisch ist!“

Der arme Stöckel, der sich auf seine in der Tat vortreffliche Verpflegung mit Recht viel zu gute tat, wurde furchtbar vor Ärger und gab seiner empörenden Verneinung den stärksten Nachdruck. Er, seine Gattin und die elfjährige Jenzi mahen den ungezogenen Gast während der weiteren Mahlzeit fast unaufhörlich mit entriesteten Blicken, ohne daß dies den geringsten Eindruck auf denselben hervorbrachte. — Gannah ergöste sich anscheinend in der Stille wundervoll und warf mir heimlich amüsierte Blicke zu. — Ich war verlegen und wünschte, das Diner wäre erst zu Ende. — Dies Ende kam denn, nachdem wir herrliches Obst zum Nachtisch verzehrt hatten, dem die neue Hausgenossin alle Ehre widerfahren ließ. Als wir aufstanden, kam sie unbefangen auf uns zu, schüttelte uns, wie guten alten Freunden, die Hände, und fragte dann: „Was unternimmt man hier nach Tische?“

„Man schläft!“ antwortete Vernon lakonisch.

„Sehr edle und bildende Beschäftigung! Wie lange denn?“

„So lange jeder mag! Schon ehe wir die Ehre hatten, Sie kennen zu lernen, war es eine unter uns abgemachte Sache, der persönlichen Freiheit und dem Belieben eines jeglichen unter uns Rechnung zu tragen.“

Doktor Langensfeldt sah zum erstenmal ein wenig verduht aus, aber es war nur ein Augenblick. — Dann machte die Dame kurz kehrt und ging ohne Antwort von dannen.

Bei Familie Stöckel brach ein Sturm der Entrüstung gegen „überspannte, emanzipierte Frauenwelt“ los. Gannah lachte herzlich und sagte leise zu Vernon: „Sie waren doch sehr unhöflich, Monsieur!“

„Nach landläufigen Begriffen — ja!“ sagte er lächelnd. „Aber, sagen Sie selbst, was würde ich dieser Menschenpezies gegenüber mit Höflichkeit ausrichten? Bin ich jemals gegen Sie unhöflich gewesen?“

„Nein das nicht, — aber —“

„Nun also, sehen Sie! Jedem gebührt das Maß, mit dem er gemessen zu werden wünscht! Wenn ich Ihnen einen guten Rat geben dürfte, Dudenka, dann wäre es der: bestimmen Sie sich auf Ihr gewandtes Jünglein, — mit taktvollem Schweigen, Abwenden und Ignorieren kommt man diesem kühnen Vorkämpfer der Rücksichtslosigkeit nicht bei! Sie werden ja Ihre eigene Natur nie verleugnen und Ton und Sprache einer Persönlichkeit annehmen, die in allen Stücken Ihr gerades Widerspiel ist, . . . aber schärfen Sie ein wenig Ihre Waffen, — ich möchte nicht haben, daß man von Ihren geistigen Fähigkeiten eine untergeordnete Meinung gewinnt!“

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

36 Langgasse 36.

Alleiniges

Seiden-Waren-Spezial-Geschäft

am hiesigen Platze.

Weihnachts-Verkauf zu herabgesetzten Preisen.



Warm

- gestützte Gamschuh in eleg. Form, wie oben, mit Absatz, für Damen 2.50
- Leder-Hauschuh mit Watt, gefüttert für 2.25
- Luch-Hauschuh mit feinem Futter und guter Lederohle, Gelegenheitslauf 1.50
- Elegante, warm gefütterte Saffian-Hauschuh m. niedrigem Absatz, schwarz, rot, braun u. gelb, alle Größen 2.95
- Kinderpantoffel aus Luch und Leder, sehr warm, für 65 Pf., 75 Pf., 1.50 u. 1.95.

Es sind dies selten billige Posten in Kinderstücken.

Fett & Co.'s Schuhwarenhaus Union,

33 Langgasse 33, Ecke Goldgasse.

Ungekleidete Puppen

in jeder Größe und Preislage von den einfachsten bis zu den feinsten **Waltershäuser Geleutpuppen**, sowie **Puppenwäsche** und **Puppen-Garderobe** in größter Auswahl.

Puppen werden zur Reparatur angenommen.

Kaiser-Bazar,

Galanterie- und Spielwaren,
Al. Busastraße 1.

? Waren Sie?

mit dem Schleifen Ihrer Scheeren, Tisch-, Taschen- und Rasirmesser, sowie Reparaturen an **Refferpumpmaschinen**, **Fleischmaschinen**, **Kaffemahlern** und sonstigen Gegenständen lieber nicht aufgeben, so machen Sie einen Versuch bei

Ph. Krämer,

Webergasse 3, Hof rechts
und Westrigstraße 39, 1. Etage, kein Laden.

Bordeaux-Weine,

sagt nur ausgesuchte Originalgewächse erster Häuser zu Engrospreisen empfiehlt

Jacob Stuber,

Reugasse 3.

Bilguer Urquell.

Bier aus dem bürgerlichen Brauhaus empfiehlt in 1/4 und 1/2 Flaschen
Fried. Schmidt, Jahnstraße 5.

ALBION

(patentamtl. geschützt)

Wohlthätig ist des Albion's Nacht — Bewirkt es doch in einer Nacht, Daß rotte Hände werden bleich Und harte Hände sammetweich.

Rur ähr in
Apotheker Blum's Flora-Drogerie,
Große Burgstraße 5. Telefon 2433.

Alle Puppen und Puppensachen sind eingetroffen!

Wie alljährlich, so biete ich auch für diese Saison in meiner **Puppen- und Spielwaren-Ausstellung** wirklich Hervorragendes.

Es sind hierin eine Unmenge Neuheiten eingetroffen.

Puppenköpfe mit modernen Frisuren, 20 verschiedene Sorten, in 20 Grössen auf Lager.

Puppenköpfe, Dornröschen, mit regulierbaren Schlaflaugen. (Neu!)

Puppengestelle in Stoff, Leder etc., mit und ohne Gelenk, mit Patentarmen und Beinen.

Gelenkpuppen, angekleidet, prima Waltershäuser Fabrikat, mit nur ff. Köpfen und modernen Frisuren in ca. 20 Grössen vorrätig. Ferner: **Papa und Mama-Puppen** etc.

Gelenkpuppen von 10 Pf. an, in jeder Grösse und Preislage, in grosser Auswahl.

Puppen-Garderobe, wie: Wäsche, Kleider, Mäntel, Hüte, Strumpfhalter, Corsetta, Hemdhosen, Taschentücher, Schuhe, Strümpfe etc. bis in die kleinsten Details für die Puppen alles vorrätig.

Puppen-Perücken in echten und unechten Haaren mit den verschiedensten Frisuren.

Geh- und Laufpuppen in verschiedenen Grössen von 3.00 an. (Neu!)

Ferner: Puppen-Betten, Puppen-Wagen, Puppen-Wiegen, Puppen-Schaukeln etc. etc., alles in reichster Auswahl.

Puppen-Reparaturen werden bis zum 5. Dezember angenommen und bestens besorgt.

Eine Besichtigung der Ausstellung ist höchst interessant und lohnend!
Prompter Versandt nach auswärts.

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48.



Stadthalle Mainz.

Mittwoch, 18. November 1903
(Auf- und Bortag in Eroufson)

Nur einmaliges Gastspiel

des gesamten, u. Nt. engagierten Künstlerpersonals des

Frankfurter Orpheum,

unter Mitwirkung des hier so beliebten Humoristen

Otto Reutter.

Tartakoff's Ural Kosaken,
14 Personen 14.

Mary Werder,
Vortrags-Soubrette.

The Hoopers,
komische Helfearoller.

Wospert Trio, Parterre-Akrobaten
mit dem Sprung-Schleuderbrett.

Selma Braatz,
Jongleuse.

Duett Corbetta,
ital. Gesangs-Duett.

Trio Rossi in ihren sensationellen
BALL-SPIELEN.

Professor LUIGI mit seinem
musikalischen Pferd,

sowie das übrige grossartige Programm.

Nur einmaliges Gastspiel.

Preise der Plätze: Parkett Mk. 3.—, I. Platz Mk. 2.—, II. Pl.
Mk. 1.—, Gallerie Mk. 0.75 und Mk. 0.50.

Vorverkauf am Tage der Vorstellung v. 10—1 Uhr an der Kasse der Stadthalle.
Die Vorstellung ist so rechtzeitig beendet, dass das aus-
wärtige Publikum bequem die Anschluss-Züge nach allen
Richtungen erreichen kann.

(No. 1391) F 23

P. E. Thueré Tee-Import,

Utrecht (Holland). Köln a. Rhein.

Die Tees dieser Firma, die von Keuner bevozugt, sind in Wiesbaden zu haben bei:
Herrn Hof-Confitor **Blum**, Wilhelmstrasse.
• **Wilh. Heinar Birck**, Delicatessen- und Weinhandlung.
• **Apotheker C. Portzehl**, Drogenhandlung, Rheinstraße.
• **Otto Siebert**, Drogeriehandlung, Marktstrasse 9.

Auf Jedes, im Besitz der Stuttgarter Serlenjos-Gesellschaft befindliche Los ein
Treffer. Entscheidung des Reichsgerichts vom 4. Dezember 1890. Haupt-
treffer **M. 300 000, M. 170 000, M. 120 000, M. 90 000.**
Jeden Monat grosse Gewinnziehung und Gewinnverteilung. Jahresbeitrag
M. 60, vierteljährlich M. 15, monatlich M. 5, Statuten versendet (Stg. à 1500 g.) F 154
Der Vorstand: **J. Stegmeyer**, Stuttgart.

Karl Schipper,

Rheinstrasse 31. Hofphotograph, Rheinstrasse 31.

Anfertigung von

**künstlerisch vollendeten
Photographien**

aller Art nach den modernsten und neuesten Verfahren.

Bei Eintritt der Dunkelheit Aufnahmen bei
elektr. Lichte bis 7 Uhr Abends.

Bitte die Ausstellung in m. Schaukasten zu besichtigen.

Specialität: Vergrösserungen nach jedem Bilde.

Aufträge für Weihnachten
möglichst frühzeitig erbeten.

Telephon 2763.

Auf mehreren Ausstellungen durch erste Preise
ausgezeichnet.

Viele Auszeichnungen von hohen Fürstlichkeiten.

2044

Pilsner Urquell

(Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus, Pilsen)

in stets frischer Füllung liefert frei ins Haus

Die Bierhandlung von

Franz Heim, Hellmundstr. 56.

Für Hotel und Wiederverkäufer Ermässigung. Flaschen werden keine berechnet.



reine Pflanzenbutter

als durchaus vollwertiger Ersatz der doppelt
so teuren Kochbutter in Hunderttausenden
von Haushaltungen, Pensionen, Anstalten,
Konditoreien jahrelang erprobt und bewährt.

DRINGENDE WARNUNG:

Man fordere in allen Kolonialwaren- u. Butter-
handlungen ausdrücklich **PALMIN.**
Nachahmungen sind meist schlecht u. rausig.

(Mhm. a. 274/9 g)
F 154



Auer-Oslampe,

Elektrische Glühlampe.

Erfindung des Dr. Baron Carl Auer von Welsbach, Erfinders des Gasglühlichts.

Spart 56 pCt. an Stromkosten,

lange Brenndauer — rein weisses Licht, geringe Abnahme der Lichtstärke — geringe Wärmeausstrahlung.

Nach Versuchen der Kaiserl. Physikalisch-Technischen Reichsanstalt und von Professor Dr. Wedding war die Lebensdauer bei den versuchten Auer-Oslampen weit über 1000 Brennstunden, bei mehreren über 1000 und 5000 Brennstunden. Die Auer-Oslampe ist die ökonomischste elektrische Glühlampe und bildet die vornehmste Beleuchtung für Läden, Lokale und Bureaus. (B & 20092) F 101

Prospekte auf Wunsch. — Referenzen zu Diensten.

Auer-Oslampen sind in allen grösseren Installations-Geschäften zu haben, ev. direkt bei der Deutschen Gasglühlicht Aktiengesellschaft (Auer-Gesellschaft), Berlin S. W. 19, Alte Jacobstrasse 139.

Franz Geier, „Zum Birnbaum“, Mainz.

Einzig hier noch existierende Klein-Brauerei.

Mittwoch, den 18. November, gelegentlich des Buss- und Bettages in Preussen:

Grosses Schlachtfest.

Von Nachmittags 4 Uhr ab: **Concert.** Freier Eintritt. Ausschank von 1a Lagerbier nach eigener Brauart. Es ladet höchlichst ein

Franz Geier, Mainz, Birnbaumgasse, nächst d. Hauptpost.

Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines Geschäfts und Räumung des Ladens unterstelle mein Lager in **deutschen und englischen Tuchen und Buckskins** ic. einem realen Ausverkauf, wodurch obige Gelegenheit geboten ist, wirklich gute und haltbare Herrenstoffe zu außerordentlich billigen Preisen zu beschaffen. 8072

Theo Ries,

bormalis Carl Ries, Stofflieferant, Franzplatz 3/4.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft. Andreasmarkt-Kränzchen.

Dieserigen Damen und Herren der Gesellschaft, welche an den aufzustellenden Tuden zc. beschäftigt zu werden wünschen, werden gebeten, sich

F 400

Freitag, den 20. cr., Nachmittags 5 1/2 Uhr, zu einer Besprechung im kleinen oberen Saale einzufinden.

Die Vergnügungs-Commission.

Auf der Höhe der Zeit steht anerkanntermaassen die rühmlichst bekannte

Pfaff-Nähmaschine,

die sich durch neueste Verbesserungen, gediegene Ausstattung und grosse Dauerhaftigkeit in hervorragender Weise auszeichnet. 2969

Vertreter:

Carl Kreidel, Mechaniker, Wiesbaden, Wobergasse 36.



Mittwoch, den 18. November,

von 11 1/2 Uhr Vormittags bis Abends 8 Uhr:

Grosse Weihnachts-Ausstellung

in unseren sämtlichen Verkaufs-Räumen.

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Museumstrasse 4,

Ecke Delaspeestrasse 3.

Tapeten, Teppiche, Gardinen, Felle, Portiären, Linoleumteppiche, Tischdecken, Läufer, Reisedecken, sowie Schlafdecken. 3044

Unverwundlich, ewig zu gebrauchen!

Das Großartigste für den Christbaum

ist das in der ganzen Welt die größte Bewunderung hervorrufende

Christbaum-Geläut.



Klingel, Glöcklein, Klingel.

Christbaum-Geläut, Neuheit!

gefehllich geschätzte Nach Angaben der Weihnachtsferien erklingt das Geläut in 8 harmonisch abgestimmten Tönen, so lange, bis die Ferien ganz aufgebrannt sind. Man glaubt unwillkürlich ein in weiter Ferne erklingendes Glockengeläut zu hören und gestaltet so die Weihnachtsferien großartig reizend.

Noch nie hat für den Christbaum eine so wunderbare schöne Illusion existiert. Versand frei ins Haus gegen Einzahlung v. 1.50 M., auch in Briefmarken.

Die schönsten Weihnachtsgeschenke, einige 1000 Gegenstände finden Sie in unserem Katalog, verlangen Sie selben ganz umsonst. F 43

Kirberg & Comp., in Folge bei Solingen.

Altehrtes Fabrikationsgeschäft.

Solinger Stahlwaren mit Versand direkt an Private!



Düsseldorf 1902 - Gold-Medaille v. silberne Staatsmedaille

Aachener Badeöfen über 75,000 im Gebrauch

HOVBEN'S GASHEIZÖFEN

J.G. HOVBEN SOHN CARL, AACHEN Prospekte gratis - Vertreter an fast allen Plätzen F 68

Prima holl. Reinetten . . . Ctr. 20 Mt. 14
Prima Kochäpfel per Hl. 80 Pf.
Alter Johannisb.-Wein Friedrichstraße 47, Obstadt.

Neues Mainzer Sauerkraut, selbsteingemachte Bohnen u. Gurken billig Frau Ay, Frankensstraße 8, Laden.

M. Stillger, Inhaber Wilh. Stillger,

Häfnergasse 16.

Die bei der diesjährigen Inventur zurückgesetzten Waaren, u. A.:

Eine grosse Parthie **Tafel-Services,**

Eine grosse Parthie **Kaffee-Services,**

fein decorirt,



werden in dem Laden

Bärenstrasse 2, im Hause des Herrn W. Berger, Hofbäckerei,

zu bedeutend reducirten Preisen vollständig geräumt.

ferner:
Div. Waschgarnituren, Bowlen, Römer, Biersätze, Blumentöpfe, Figuren, Vasen, Aufsätze, Wandteller, Obst- und Dessert-Services, Bierkrüge und viele sonstige Gebrauchs- u. Luxus-Artikel, künstl. Blumen etc. etc.

2787

Warenhaus Julius Bormaß,

Telephon 16.

Kirchgasse 44.

Eingang Ecke.

Von Dienstag, den 17., bis Samstag, den 21. November:

5 große Verkaufstage

zu fabelhaft billigen Preisen.

So lange der Vorrat reicht:

Velour-Schuhborde	Meter	2 Pf.
Mohair-Schuhborde		4 "
1a Mohair-Schuhborde		6 "
Häfelgarn	20-Gramm-Knäuel	5 "
Knüpfgarn	50	12 "
Stopfgarn	Knäuel	2 "
Rockbaumwolle, roh	Lage	18 "
Tailen-Verschluß	Stück	7 "
Kragen-Einlage, porös		4 "
Druckdüpse	Dyb.	7 "
Wäschebuchstaben		3 "
Tailenstäbe		10 "
Soutache	Meter	1 "

Farbige Wirtschaftschürzen ohne Träger	28, 45, 58, 78 Pf.
Farbige Wirtschaftschürzen ohne Träger	88, 110, 120 Pf.
Farbige Wirtschaftschürzen mit Träger	55, 58, 65 Pf.
Farbige Wirtschaftschürzen mit Träger	75, 78, 98 Pf.
Bierschürzen, weiß und weiß mit bunt	15, 32, 43, 45 Pf.
Bierschürzen, weiß und weiß mit bunt	48, 55, 58, 73 Pf.
Farbige Kinder-Hängeschürzen	28, 32, 38, 48 Pf.
Farbige Kinder-Hängeschürzen	40, 50, 58 Pf.
Farbige Kleiderschürzen für Damen	145, 185 Pf.

Verkaufstreifen	Meter	2 Pf.
Haarneße	Stück	3 "
Nähseide	Dock	2 "
Nähseide	Dock	1 "
Wäschebesatz	Meter	2 "
Chemisen Spitzen		1 "
Normal-Winter-Herrenhemden		68 "
Normal-Winter-Herrenhemden, stark, alle Größen, Durchschnittspreis		1.65
Normal-Herrenhosen, stark, alle Größen, Durchschnittspreis		1.35
Farbige Damen-Tricot-Handschuhe mit 2 Druckdüpsen	Paar	35 "
Fein gewebt. Ringwood-Damen-Handschuhe	Paar	25 "
Patentgestrickte Kinder-Handschuhe	Paar	10 "

Monogramm-Seife

Stück 7 Pf.

Nur langjährig erprobte vorzügliche Qualitäten.

Große Posten Blusen,

reine Wolle und Fantasie Stoffe, moderne Dessins, die gearbeitet, regulärer Wert bis 8.50 Mark, **Mark 3.90.**

Kostüm-Röcke 2.10, 2.50, 5.75, 7.25.

Kronen-Seife

Stück 7 Pf.

Größte Auswahl und Vorräte in allen Schneiderei-Artikeln. 8074

An Wiederverkäufer wird zu diesen Preisen nichts abgegeben.

Mobiliar-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 17. November, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage einer Herrschaft unter Anderem mehr in meinem Versteigerungssaale

12 Marktstraße 12, 1 Stiege,

vis-à-vis dem Rathstheater,

nachgezeichnete gebrauchte, gut erhaltene Mobiliar-Gegenstände:

hell Nußb.-Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus: 2 Betten, Waschkommode mit weichem Marmor und Spiegelauflage, 2 Nachtsch. Speisezimmer-Einrichtung, bestehend aus: kleines Buffet, Auszugstisch, 6 Stühle mit gestickten Rücken, hochfeines schwarzes Concert-Pianino, 2 hochf. Nußb.-Betten, Schreibsecretär, Piano, versch. Wellerer Spiegel, Porzellan (Fischen), 4 Goldstühle, Turm-Umpel, gekleidet, mit Glas-maleret, gekleideter Mensur, Schreibstisch, 8-armiger Vaher, Waschkommode und Nachtsch. mit und ohne Marmor, 1 u. 2-thürige Kleiderschränke, runde, ovale und viereckige Tische, 2 gepolsterte Sessel mit Seidenbezug, Näh- und Nippstische, eleg. Kindrwagen, Tisch- und Hängelampen, 4 eichene Stühle, eisernes Bett, Nachtsch. ein. Marmor, Regulator-Uhr, spanische Wand, einz. Sophas, Veranda-Möbel, Verfortmaschine, seidene Vorhänge, Gallerien, Vordächerhalter, gut erhaltene Damenkleider, Deckbetten und Kissen, Reinigungsmaschine, Bilder, Waschtisch, ovaler Tisch mit Marmorplatte, Glas, Porzellan, Rippelchen, Weißzeug, Küchen- und Kochgeschirr und vieles Andere mehr

freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung. Besichtigung 2 Stunden vor Beginn der Auktion.

Georg Jäger, Auctionator und Taxator,

Selenenstraße 4 - Marktstraße 12.

BN. Uebernahme Versteigerungen aller Art, sowie Taxationen bei Erbtheilungen etc. unter coulanten Bedingungen.



Haarsträhne u. Zöpfe

In allen Längen, ohne Kordel, feinste Qualität. Nur reines Schnittbaar von 45 bis 85 cm Länge in Preisen von 10, 15, 20, 25 und 30 Mk. Spezialfarben, wie asch, goldblond, grau und weiß, sind höher im Preis. Die Strähne eignen sich zu Edignons, Knoten und mod. Schleifen jeder Art und empf. einer hochgeehrten Damenwelt 3078

Hoffseur W. Sulzbach, Pärenstraße 4.

In der Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

Wiesbadener Bettfedern-Hauses

werden Bettfedern mit neuester Dampfreinigungsmaschine gereinigt.

Toten- u. Krankenbetten werden nicht angenommen.

Wardent, Daunentöper, Dresse, Korbhaare in großer Auswahl zu billigen Preisen.

W. Mittast, 50, Abtl. 40 Pf. Walramstr. 7.

Heute pommersche Gänse v. 100 Pf. 65 Pf., Enten v. 100 Pf. 70 Pf., Gänsebrust mit Knochen per 100 Pf. 1.40 Mk., ohne Knochen v. 100 Pf. 1.30 Mk., Gänseleberwurst v. 100 Pf. 1.20 Mk. Jungentourst per 100 Pf. 90 Pf. verk. Dom. Sonntag b. Neustettin.

Heute Dienstag

17. November,

Vorm. v. 11-1 Uhr:

Gemälde-Auktion

in der

Rüpper'schen Ausstellung,

11 Taunusstr. 11,

Ecke Geisbergstraße.

Mauskartoffeln

in prima Waare liefert centnerweise Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.

Für Wöchnerinnen und Kranke:

Wasserdichte Bett-Einlagen von Mk. 1.50 bis Mk. 5.— pro Meter.
Armbinden.
Fingerlinge a. Patentgummi u. Leder.
Bruchbänder.
Beistpfannen.
Urinflaschen.
Brustblößen.
Milchpumpen.
Eisbeutel.
Einnehmgläser und Trinkröhren.
Krankentagen.
Einnehmbüffel.
Inhalations-Apparate.
Ozonlampen.
Spuckgläser.
Taschen-Spuckgläser.

Irrigatore, complet, von Mk. 1.40 an.
Injectionsspritzen.
Nasen- u. Ohren-Douche u. -Spritzen.
Pulverbläser.
Augen- und Ohrenklappen.
Klysterspritzen von Gummi, Glas und Zinn.
Clyso-pumpen.
Glycerinspritzen.
Verbandwatte, chem. rein, sterilisiert und präpariert.
Verbandgaze, Lint.
Verbandbinden.
Guttaperchatast.
Billroth Battist.
M. seitig Battist.
Luftkissen, rund und eckig.

Leibbinden in allen Größen und Preislagen.
Wochenbettbinden.
Leibumschläge nach Priessnitz.
Halsumschläge
Brustumschläge
Fieber-Thermometer.
Bade-Thermometer.
Zimmer-Thermometer.
Wärmflaschen v. Gummi und Metall.
Leibwärmer.
Nothverband-Küsten für das Gewerbe in verschiedenen Zusammenstellungen und Preislagen.
Taschen-Apotheken.
Reise-Apotheken.
Medicinische Seifen.

Gesundheitsbinden, in Qualität.
Befestigungsgürtel hierzu in allen Preislagen von 50 Pf. an.
Suspensorien.
Desinfectionsmittel, wie Lysol, Lysoform, Carbolwasser, Creolin etc.
Mineralwässer.
Sodener und Emser Pastillen.
Aechte Kreuznacher Mutterlauge.
Kreuznacher Mutterlauge-Salz, Stassfurter Salz.
Aechtes Seesalz.
Fichtennadel-Extract.
Bade-schwämme.
Zungenschaber.

1781

Beste Waare!

Billigste Preise!

Telephon 717.

Chr. Tauber,

Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6.

München. **H. Recknagel,** Wiesbaden.

Adolfstrasse 6.

Central-Heizungen.

Ventilations- und Entstaubungs-Anlagen.

Bade-Anstalten

in vorzüglicher Ausführung.

Motorwannen „Undosa“

für Wellen-, Strom- und Quellbäder,

Im Augusta-Viktoria-Bad in Betrieb.

Prospecte gratis und franco.

Jalousieklappen
neuester Construction.

Gelochte Bleche
in modernen Mustern.

**Bettfedern, Daunen,
fertige Betten**

kauft man am besten im

Wiesbadener Bettfedern-Haus, Mauergasse 15.
Einziges Specialgeschäft am Platze.

Mk. 2100

kostet die z. Zt. bei uns ausgestellt

Wohnungs-Einrichtung,

bestehend in:

Schlafzimmer, Nussb. pol.

- 2 Bettstellen
- 2 Pat.-Matratzen
- 2 3-theil. Cap.-Mak.
- 2 Kopfkeile
- 2 Nachttische mit Marmor
- 1 Waschkommode mit Marmor und Kachelspiegel
- 1 Spiegelschrank
- 1 Handtuchständer

Mk. 575

Speisezimmer, Amerik. Nussb.

- 1 Büffet
- 1 Speisetisch für 12 Personen
- 6 Rohrlehnstühle
- 1 Serviertisch
- 1 Divan mit f. Moquette
- 1 Paneelbrett

Mk. 550

Salon, Mahagoni pol.

- 1 Salonschrank
- 1 Umbau mit Spiegelrückwand
- 1 Sofa mit f. Application
- 2 Sessel
- 2 Stühle
- 1 Tisch

Mk. 875

Küche, komplett

Mk. 100

Mk. 2100

Dauernde Garantie. Franco-Lieferung.

Schmitt & Cie., Möbelfabrik

(vorm. Gustav Schupp Nachf.),

Taunusstrasse 39.

Telefon 151.

Möbel-Halle

Friedrichstr. 13.

Zu verkaufen:

Büffet, Ausziehtische, Spiegelschränke, Kleider- und Wäscheschränke, Salonschr., Verticows, Betten, Waschkommoden, Nachttische, Nähtische, Herrn- und Damen-Schreibtische, Schreibstühle, Garnituren, einzelne Sophas, Ottomane, alle Sorten Spiegel, Stühle, Küchenschränke, Flurvorleuchten, Paneelbretter, Klavierstühle zc.; ferner 2 Pianos, 4 Geldsch., 1 feiner Kokoc-Salon.

Sämtliche angeführten Waaren werden von jetzt bis Weihnachten zu sehr niedrig gestellten Preisen verkauft.

D. Levitta, Friedrichstr. 13, Möbel-Halle.

**Erstes bürgerliches
Möbel-Magazin.**

Empfehle mein großes Lager bestgearbeiteter **Voll- und Kastenmöbel.** Große Auswahl in Büffets, Verticows, Schreibstühlen, Garnituren, Tischendivans, Spiegeln, Betten, einzelnen Matratzen zc. zu äußerst billig gestellten Preisen. 2147 Mehrere sehr schöne Schlafzimmer werden billig abgegeben, sehr geeignet für Brantleute.

Wilh. Egenolf, Schillerplatz 1.

Kranken-Wagen

zu verkaufen u. zu vermieten mit Bedienung per Stunde 1.20 Mk. bei

Fritz Krick, Säuerergasse 16.
Elegante neue Wagen, geschulte Fahrer.

Abfallholz

pro Centner 1.20 Mk.

Anzündholz

pro Centner 2.20 Mk.

Liefert frei ins Haus 2036

W. Gail Wwe.,

Büreau und Laden: Bahnhofsstr. 4.

Telephon No. 84.

Noch- und Tafeläpfel

ca. 10 d. besten Sorten, wie: **Goldparmanen, Graureinetten, Wein- und Wachtreinetten, Radäpfel** u. v. A. gemischt p. Centner 16,25. So lange Vorrath nur diese schöne Waare. Schillerstr. No. 1, Obhloden, Luxemburgstr. 5, Gde. Berderstr. (Zoostr.).

Fenstermäntel

in allen Ausführungen und Qualitäten.

Rückersberg & Harf,

9 Marktstrasse 9.

2884

Wein-Restaurant 13 Kirchgasse 13.

Dente Dienstag:

Rechtshupe,
wozu freundlich einladet
Alcis Keller.

Kaiser-Panorama.



Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 15. bis 21. November:

Serie I: **Frankreich** von Aurillac bis Grenoble.

Serie II: **San Francisco (Californien)** mit Umgehung.

Eine Reise 30 Pf. Beide Reisen 45 Pf.

Kinder: Eine Reise 15 Pf. Beide Reisen 25 Pf.

Abonnement.

Wein-Versteigerung

Im Auftrage des Herrn **August Diefenbach** hier verleihere ich wegen Geschäftsaufgabe heute **Dienstag, 17. d. M.,** Vormittags 9 1/2 Uhr beginnend, in meinem Versteigerungsalon

Cleonorenstr. 3:

etwa 70 ganze und 30 halbe

Flaschen **Palästina-Weine,**

ferner einige Flaschen **Griech.**

Wein und diversen **Liquenr**

Öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahlung. Proben an Ort und Stelle.

Es ladet höchlich ein

Wilhelm Raster,

decid. Auktionator.

Cleonorenstr. 3, 1.

Nachlaß-Versteigerung

Im Auftrage der Erben der **† Frau Wittwe Lambach** hier verleihere ich am

Donnerstag,

den **19. d. M.,** Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend, in dem Hause

Dambachthal 4

den ganzen Nachlaß, als:

3 Sophas, 9 Polsterstühle, Plinthe, Spiegel, Spielstisch, Delbrück- und andere Silber, Gewebe, Garderoben-Kasten, Kommoden, Teppiche, Figuren, Barometer, 1 Eichen-Bütt mit Aufsatz, Schreibstisch, Waschkommode, Nachttisch, 1 vollst. Bett mit Kokohaarmatratzen, Gebreiter, Kleiderschrank, lat. Tisch, Waschtisch mit Marmorplatte, Nachtkühler, Lampen, Küchenschrank, Küchentisch, Kuchentisch mit Zellerbank, sowie div. Glas u. Porzellan, Blech- und Küchengeschirr u. v. A. mehr

Öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahlung. Besichtigung 2 Stunden vor der Versteigerung. Es ladet höchlich ein

Wilhelm Raster,

Tagator und decid. Auktionator,

Cleonorenstr. 3, 1.

Auguste-Victoria-Stift.

Bei dem Fest zum Besten dieses Stiftes sind von den Lotterien der noch folgende Gewinne nicht abgeholt worden: **Ulrike Loose** No. 29, No. 66, No. 131, No. 149, No. 285, No. 341, No. 347, — **rafa Loose** (Delbildlotterie) No. 62, erster Gewinn, No. 10, zweiter Gewinn. Gegen Rückgabe d. Loose sind die Gewinne bei **Frl. Ranschüttel,** Goebenstr. 3, abzuholen.

Die arde Ruwe konnte der glücklichen Gewinnerin gleich anschaubildig werden. Ein Regenstern und ein rothes Tuch ist veraffen worden u. in Rheinstraße 97, 3, abau. P 484

Unterröcke,

eine Partie weiße, weil trüb geworden, zu herabgesetzten Preisen.

W. Kussmaul,

Rheinstraße 37.

Zu dem am **Donnerstag, den 19. d. M.,** Abends 9 Uhr, stattfindenden

gemüthlichen Abendessen

erlaube ich mir Freunde und Bekannte höchlich einzuladen. Liste zur Einzeichnung liegt beim Portier aus.

Hochachtungsvoll

H. Pagel,

Promenade-Hotel und Restaurant!

Vorzügl. Mittagstisch

zu 60, 80 Pf., 1 Mk. u. höher in und außer dem Hause, Abendessen von 6 Uhr an. Anweihaus **Martini,** Oranienstraße 2.

53,000 Mark Restkaufschilling, Schulner sehr vermögend, mit 7000 Mark Nachlass zu verkaufen. Langgasse 51 53, 8 1.

20,000 Mk. auf 2. Hypoth. ohne Vermittler gesucht. Off. sub U. 612 an den Tagbl.-Verlag.

Vorteilhafte Kapitalanlage. Oberer Beamter in gesicherter Stellung mit hohem Einkommen wünscht gegen Verpfändung von Lebensversicherungspolice in Höhe v. 40,000 Mk., wovon 15,000 Mk. in wenigen Jahren fällig werden.

6-8000 Mk. auf prima Nachhypothek zu 5-5 1/2 % gesucht. Offerten unter U. 610 an den Tagbl.-Verlag.

10,000 Mk. a. hochr. Haus als 3. Hyp. gef. v. Jnsz. Off. u. T. 612 a. d. Tagbl.-Verl.

Auf prima 1. Hypoth. (hiesiges feines Haus) werden 45,000 Mk. verbaht zu leihen gesucht. Offerten unt. M. U. 12 hauptpostlagerend bitte zu richten.

Gesucht 50,000 Mark als 2. Hypothek auf bestgelegenes und rentables hiesiges Haus per gleich oder für später. Offerten erbeten unter L. U. 63 hauptpostlagerend.

Suche für Verwandten nach auswärts 11,000 Mk. auf erste Hypothek. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Verchiedenes Am 12. November, Abends 6 Uhr, ist von dem Rollwagen 84 der Firma L. Reitmayer auf der Hessischen Ludwigsbahn eine Korbfasche Gimbers Syrup entwendet worden.

Gertrude Schmidt, Al. Burgstraße 1, 1. Arznei- u. operationsloses Heilverfahren. Elektr. Lichtbäder-Vibration. Spezialität: Frauenleiden. Diagnose aus den Augen.

Zweck Aufklärung einer Sache wird der Tagblauer (Fahrtrecht) Peter Lunkenheimer ersucht, seinen letzten Aufenthaltsort an die unterzeichnete Adresse mitzuteilen. Postportogebühr wird erstattet. Wiesbaden, 16. November 1903.

Wiesbadener Biegelwerke, Friedrichstraße 3. Dame od. Herr wird als Teilhaber für eine gut gehende Fremdenpension mit einem Capital von 5000 Mk., welches sicher gestellt wird, gesucht. Off. Offerten unter M. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Die Haupt-Agentur Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft ist an einen Herrn, der in der Lage ist, den Mitglieberstand zu heben, unter günstigen Bedingungen zu vergeben.

Vorhandenes Incasso jährlich 7-5000 Mk. halbjährl. Offerten unter U. C. 477 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M., erbeten. Wer schreibt gelegentlich fl. wissensch. Arb. ab? Offerten unter F. 614 an den Tagbl.-Verlag.

Hoher Nebenverdienst. Persönlichkeiten mit groß. Bekanntheit erhalten für Heberweisung in Lebens-, Haft- oder Feuer-Versicherungen hohe Provisionen, auch werden Agenten gegen höchste Provisionen angestellt, event. Gehalt. Off. unter F. 610 an den Tagbl.-Verl.

Drei Morgen Terrain mit Haus auf 1-2 Giebelhäuser zu verkaufen. 20-30,000 Mk. können baar zugezahlt werden. Näh. durch H. Komp. Immod.-Agentur, Säulowstraße 3, 2.

Thätlich bares Geld ehrl. loscht u. in unbegrenzter Höhe durch Nebenverdienst, häusliche Thätigkeit, Schreibarbeiten, Vertretungen. (Anfr. mit Rückporto.) Verm. d. d. Nebenverdienst-Centrale in Delmenhorst 84.

Wer braucht Geld?? auf Wechsel, Caut., Hypoth., Schuldsch., Wechsel, der schreibt sofort an (Man. No. 232) F2 H. Schünemann, München 126.

Betriebscapital. Accept-Anstalt durch Vermittlung sofortiger Firma streng reell u. discret. Off. sub N. 609 an den Tagbl.-Verlag.

Darlehen. Eine bessere Person wünscht discret Darlehen von 200 Mk. Rückzahlung nach Ueberlimit. Off. u. M. 610 an den Tagbl.-Verlag.

50 Mk. discret z. l. gef. u. heb. Offerten unter J. 609 an den Tagbl.-Verlag.

Damen und Herren können in Pension an vorzügl. Mittag- und Abendtisch teilnehmen. Näheres Gartenstraße 14.

Schriftliche Arbeiten werden prompt und billigt ausgeführt. Schriftl. Offerten unter H. Poststraße 11, Part.

Dame sucht geb. j. Mädchen oder Frau Nachmittags zur Gesellschaft, Handarbeit und Sorbeiten. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Kochfrau Meyer, Kleine Burgstraße 5, 3, empfiehlt sich in Herrschaften bei Feiern, Diners, Soupers etc. Beste Referenzen.

Mädchen empfiehlt sich im Serviren bei herrschaftlichen Gesellschaften. Beirstraße 11.

Poliren, Mattiren v. Möbeln, Renoviren v. Kunstgegenständen und Alterthümern schnell und billig. Hermann Reckenfelder, Jahnstraße 22. Einiges Spezialgeschäft am Platz.

Decorations-, Polier- und Tapezierarbeiten werden solb, elegant und preiswert ausgeführt bei H. Schunka, Friedrichstraße 19.

Ofenseker Beinlich, Eleonorenstr. 6. Zum Rosen-Einlegen, sowie zu allen gärtnerischen Arbeiten empfiehlt sich Alfred Walf, Landschaftsgärtner, Dellmündstraße 8, 3.

Christian Meyrer, Damenschneider, 9, 2. Mühlgasse 9, 2. Aufertigung engl., franz. Costüme (Gesellschafts- Toiletten), Jackets u. Paletots in erstklassiger Ausführung (moderner Sitz) zu billigen Preisen.

W. Eckert, Damenschneider (langi. Zuschneider 1. Firmen), Burgstraße 9, 2. Anf. v. Costümes, Mäntel, Jackets, Tadellos.

Costümes, Jaquets, Paletots werden nach neuester Mode angefertigt. Modernisierung wird angenommen. Besonders gute Schnitte für corpulente Damen. Billige Preise.

G. Krauter, Damen-Schneider, Nerostraße 23, 2. Damenschneiderei von Johanna Priesterbach, Zuschneider-Akademie, Marktstraße 12, 3. Costüme, einfach wie elegant, werden unter Garantie tabell. figend angef. Zur Saison: Daubelieder. Bei Trauer direkte Bedienung.

Robes. Tüchtige Näherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Rheinstraße 69, 8. Et.

Tüchtige Schneiderin nimmt noch Arbeit zu Hause an. Bleichstraße 19, Stb. 2.

Erfahre. Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Marktstraße 6, Bld. 2 1.

Costüme, Blousen, Kinderleider werden gutstehend angefertigt. Änderungen schnell und billig. Spiegelgasse 8.

Tüchtige Schneiderin nimmt noch Arbeit zu Hause an. Beirstraße 12, Part. 1. Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Frankfurterstraße 4, 2.

Näh- u. Stickarbeiten werden angenommen. Schachstraße 7, Stb. 1 Tr. Volkarte genst.

Alle Arten Stick- u. Näharbeiten, auch alle Sachen vermerdet. Römerberg 19, 1. Weiß, Sund u. Goldstickereien werden schnell und billig besorgt. Steinstraße 82, Stb. 1 r.

Monogramme für Hebräer, sowie alle anderen Stickereien werden angefertigt. Langgasse 8. Fr. W. Steinbusch.

Im Weichengülden empf. sich Elisabeth Bopp, Beirstraße 25.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen in der Wäsche und Bleich-Anstalt von Ludwig Dauer, Rheiberg. Große lustige Trockenhalle.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. Pflüger, Römerberg 34, 8. 1.

Jean Greifau, Damenfrisier, Bleichstraße 6, Part. kein Laden, empfiehlt sich zum Damenfrisieren außer dem Hause, sowie Aufertigung von Hüben, Perücken und Haarputzen zu billigen Preisen. Mädchen können das Frisieren erlernen.

Friseur. Gründliches Erlernen von Toilet-, Haal- u. Hochzeit-Frisuren. Markt 15, 8. 1 r.

Wochenhegerin mit prima Zeugnissen empfiehlt sich (übernimmt auch leichte Krankenpf.). Bleichstraße 25, 1.

Damen erhalten in allen Frauenleiden. Offerten unter V. 570 an den Tagbl.-Verlag.

Nur best. Damen Rat u. Hilfe. Offerten unter H. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Rat i. Damenangelegen. d. fröh. Heb. Berthold hgg. Gummitwaren. F 101 Frau Schmidt, Berlin S.W., Belleallianenstr. 29, 4 Tr.

Damen find. discr. Aufnahme bei Frau A. Hundschenk, Altheim b. Mainz.

Bornehme Dame wünscht vermögende Persönlichkeit an die Riviera oder Italien zu begleiten. Schöne Erscheinung und sprachkundig. Offerten an v. W., hauptpostl. Wiesbaden.

Hon. d. Reise zur. Wren. dent. Kopf- u. Handl. Gelenkstr. 12, 1. R. f. D. Sprechst. 9-9 Abds.

Junio, Berlin S.W. 48, vermittelt Heirat, jeden Stand. Senden Sie nur Adr., sof. erh. Sie Ausw. Damen vollk. kostenfrei. F 101

Heirat! Herren u. Damen jed. Stand. u. Alters - a. ohne Vermög. - erh. sof. über 600 Partien u. 1000 bis 200,000 Mk. Verm., som. Bib. a. Ausw. Ausl. ert. F. Gombert, Berlin S. 14. F 100

Heirath wünscht sofort häusl. erzog. Dame mit groß. Vermögen. Offerten von Herren nur mit gutem Charakter, wenn auch ohne Vermögen; an „Herl.“ Berlin SO. 16. (Man. No. B. 6259) F 3

Ernstgemeint. Kaufmann, 86 J. alt, kath., Ebeihaber einer größeren Firma, in schöner Stadt am Rhein lebend, möchte mit hübscher junger Dame aus gutem Hause bekannt werden. Vermittler völlig zwecklos. Gest. Zuschriften, möglicht mit Photographie, die sofort zurück folgt, erbeten unter F. R. T. 280 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (F. opt. 2970) F 100

Geb. Fräulein, hier fremd, auf Wer, sucht mit älterer, gutt. Herrn bekannt zu werden zweck Heirat. Offerten unter M. B. 82 Hauptpost Rheinstr. Niederrhein.

Ein Wauer i. Haushälterin zweck Heirath. Adresse unter W. W. postlagerend Bismarckring.

Verloren Gefunden. Verloren Sonntag 10 Uhr eine dreitheil. Korallenkette (theures Andenken) v. Dogheimstr. bis Bonifatiuskirche. Der Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben Dogheimstr. 6, Dohrballe.

Mk. 25. - Belohnung. Auf dem Wege von Koppeltstraße bis Adolfsallee wurde eine Broche verloren. Ein Brillant in der Mitte, 2 Perlen seitlich. Abzugeben gen. obige Belohnung bei Hofjuwelier Herz, Webergasse 4.

Keiner Ding mit Färbis in der Schierheinerstr. verloren. Geg. Belohnung abzug. Nicolaststraße 5, Stb. 3.

Verloren am 12. November eine Handarbeitstasche mit Inhalt, höchswahrscheinlich an der Bahnstraße. Abzugeben gegen Belohnung Nicolaststr. 13, Part.

Der Herr, welcher am Sonntag Abend den mit silbernem Griff aus dem Walhalla-Restaurant mitgenommen hat, wird, da er von einem anwesenden Herrn erkannt, aufgefordert, den Schirm im Walhalla-Restaurant abgeben zu lassen, andernfalls polizeiliche Anzeige eriolat.

Arbeitsmarkt. Weltliche Personen, die Stellung finden. Junge Mädchen zum Kleidermachen gel. M. Janksti, Bismarckstr. 86, 3.

Gesellschafterin, welche französisch spricht, zu einer Dame sucht Centralbureau v. Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Stellenvermittl., Langgasse 24.

Fräulein, einfach, gebildet, in gelehrten Jahren, für einzelne Dame als Stütze u. Gesellschafterin bei bescheid. Ansprüchen gesucht Wilhelmstr. 8, 1. Eine junge Engländerin gesucht, die sich ganz im Hause aufhält.

Pension Portuna, Bierstädterstraße 8. Ugehende Verkäuferin sucht M. C. Dreschner, Wilhelmberg 9.

Einfaches Bekleidungsgeschäft. Ein feines hiesiges Confectionsgeschäft sucht eine tüchtige Directrice, sowie 1. Zailenarbeiterin, welche langjährige Thätigkeit besitzt, baldigt zu engagiren. Offerten unter J. 606 an den Tagbl.-Verlag.

Modes. Für mein Bugegeschäft suche für feinen Genre eine durchaus erfahrene tüchtige und selbständige Directrice

oder 1. Arbeiterin, welche flott und chic zu garniren u. das Bugeatelier zu leiten versteht, bei hohem Gehalt und angen. Jahresstellung zu engagiren. Gest. Off. womögl. m. Photograph. u. Gehaltsansprüchen, sowie Angabe der bisherigen Thätigkeit an F 100 Emilie Schweizer, Mainz.

Stickerin gesucht Langenstraße 87 bei Ludwig. Lehrlingmädchen aus guter Familie wird verlangt. M. Fischer, Hand- schuh- und Grobwaren-Geschäft, Wilhelmstr. 6.

Lehrmäd. f. Damenschneiderei gef. Dellmündstr. 8, 1. Mädchen f. d. Kleidermachen gründlich und unentgeltlich erlernen Al. Burgstraße 6, 1 St.

Ein Mädchen l. Nachm. d. Kleiderm. erl., welches Form. leicht. Postarb. verr. Siffstr. 10, Stb. 3. Kochfräulein kann die bürgerliche Küche erlernen Adolfsstraße 12, 1. St.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Rathaus. Abt. I. A: Köchinnen (Privat), Allein-, Haus-, Kinder-, Küchenmädchen. B: Wasch-, Putz-, Monatsfr., Näh-, Bögl., Laufmädchen. unentg. Abt. II. A: Hüh. Herse. B: Hotelpers. C: Centralstelle für Krankopfleg. unter Zustimmung d. Leid. Arzt. Vereinsn. 2525

Central-Bureau von Frau Lina Wallrabenstein (geb. Dörner), Stellenvermittlerin, Institut allerersten Ranges, Langgasse 24, Telephon 2555, Telephon 2555.

Sucht eine fein bürgerliche Köchin und ein nettes Dienstmädchen nach England, eine perfekte Köchin u. America, eine Kinderkammerfrau erster Classe nach England, sechs fein bürgerliche Köchinnen nach hier, Kaffee- und Weißköchinnen, zehn bessere Stubenmädchen für 1. Herrschaftshäuser nach Frankfurt, Mainz und hier, eine Köchin nach Mannheim, Weißköchinnen u. Kochlehrfräulein nach St. Johann, Kammerjungfer für hier, tüchtige Büffetfräulein in 1. und feine Restaurant-, Koffe- Servierfräulein, Verkäuferinnen für Metzgerei und Bäckerei, Zimmermädchen, nette Alleinmädchen, Hausmädchen, Küchenmädchen u. s. w. (nur prima Stellen).

Gesucht eine Anzahl fein bürgerliche Köchinnen, tücht. Allein-, die kochen, u. eine Anzahl bessere u. einf. Haus- u. Landmädchen in vorz. dauernde Stellen bei hohem Lohn. Frau Waller, Stellenvermittlung, Walluferstr. 9, 1. 2.

Grünberg's Rhein. Stellenbureau, ältestes Placirungsbureau Wiesbaden, 17 Goldgasse 17, Tel. 434.

Sucht ein gewandte Köchin für ausw. u. Gasthof, eine Weißköchin nach d. Saison, Küchenbinderin nach Wiesbaden, fein bürgerl. Köchin, Kochlehrmädchen, Servierfräulein nach Bingerbrück, besseres Hausmädchen, welche in allen Handarbeiten sehr bewandert. Alleinmädchen, sowie Küchenmädchen, für letztere freie Vermittlung d. d. Rhein. Stellenbureau von Karl Grünberg, Stellenvermittl. Goldg. 17.

Sucht Köchinnen, Küchen- und Zimmermädchen. Frau Baumann, Stellenvermittlung, Hauptmannstr. 8, 1 Tr. Eine fein bürgerliche Köchin wird zum 1. Dezember gesucht. Vorzustellen 4-5 Uhr Nachmittags Humboldtstraße 5, Partierre.

Mädchen gesucht Schwalbacherstraße 71. Einfaches tüchtiges Mädchen, welches bürgerl. kochen kann, a. 15. d. W. gesucht Böhnhoffstr. 9.

Tüchtiges Alleinmädchen f. besseren Haus- halt gesucht Große Burgstraße 13, 2.

Mädchen gesucht Adolfsstraße 87, Part.

Zucht. Mädchen, w. kochen kann, für Babuoffstraße 16, Budegasse 10.
 Ein ordentliches kräftiges Mädchen vom Lande sofort gesucht Emserstraße 4, Bdd. Part.
 Ein sauberes tüchtiges Mädchen sofort gesucht. Näheres Scheid, Göttenstraße 7, B. B.
 Ein sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sofort gesucht Conditorer Taunusstraße 34.
 Zuverlässiges Mädchen gel. N. Sebansstr. 14, Pt.
 Ein älteres M. f. al. Hausarb. sofort gesucht Nerostraße 24.
 Alleinmädchen, das kochen kann, gesucht zum 1. Dezember Adelsheimstraße 43, 2.
 Ein junges braves Dienstmädchen gesucht Aufhau-Adolfstraße 8, Part. I.
 Gesucht auf gleich ein perfectes Zimmermädchen.
 Pension Winter, Sonnenbergerstr. 14.
 Tüchtiges gewandtes Zimmermädchen (Hausmädchen) für gleich gel. Mainzerstr. 2 (Pension).
 Ein braves fleißiges Mädchen wird gesucht Derderstraße 8, Part.
 Jüngeres fleißiges Mädchen in H. Haush. sof. gel. Poststraße 17, 1 1

Gesucht junges einfaches Mädchen vom Lande, 16- bis 17-jährig, Gehaltsfrage 5. Parterre.
 Mädchen gesucht bei hohem Lohn Karlsruherstr. 2, 2. Etage.
 Junges Dienstmädchen, sofort gel. Poststraße 5, 2. I.
 Junges Mädchen für kleinen Haushalt gesucht Nicolaststraße 22, Parterre.
 Fleißiges tüchtiges Mädchen, welches einf. bürgerlich kochen kann, gesucht Bäckerei Walramstraße 8.
 Nach Italien wird zum baldigen Eintritt in H. Haushalt ein nettes Alleinmädchen gel. Reise frei. Vorstellung hier. Centralbüro von Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, St.-Am., Langgasse 24. Telefon 2555.
 Christliches Heim u. Stellenvermittlung, Westendstraße 20, 1, sucht sofort mehrere Alleinmädchen mit und ohne kochen, empfiehlt ein Hausmädchen.
 Peter Geisser, Stellenverm.

Gesucht zum 1. Dezember ein solides sauberes Hausmädchen, das etwas nähen und bügeln kann, für einen Haushalt ohne Kinder. Zu melden An der Klingelstraße 2, 1. Etage.
 Gesucht zum 1. Dez. ein solides Hausmädchen, welches bürgerlich kochen kann. Zu sprechen 4-5 Uhr. Wagenstraße 1, Part. r.
 Ein junges nettes Mädchen, ev., in einen H. Haushalt sof. gesucht. Näh. Blücherplatz 2, 3 r. Vorstellung von 5-7 Uhr.
 Eine perfekte Büglerin gesucht für e. Tag in d. W. Adlerstraße 63, Hinterhaus 1. Stock.
 Gesucht eine sehr saubere Frau z. Laben-aufzupfen Kirchstraße 17.

Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Q. Conradi Nachfolg.
 Monatsmädchen d. 1/7-12 Uhr sofort gesucht Karlsruherstr. 15, Part.
 Naab, saub. Monatsfrau gel. Wörthstr. 45, 3 St.
 Anst. j. Monatsm. gel. f. Hof. Schornborststr. 5, 1 r.
 Monatsmädchen gesucht Rheinstraße 43, Stb. links.
 Junges flinkes Monatsmädchen v. 7-5 Uhr per sofort gesucht Wörthstraße 21, 1.
 Eine saubere Monatsfrau gesucht Dohdeimerstraße 51, 1 St.
 Morgenmädchen gesucht Frankenstraße 21, 3.
 Monatsmädchen gel. Rietzingstr. 8, 3. I.
 Eine Stundenfrau in gel. Zimmermannstr. 4, 4 r.
 Ein Monatsmädchen gesucht Stillerstr. 10, Stb. B.
 Bekannte sofort gesucht Mauerstraße 19.
 Ein jungeres Mädchen, welches zu Hause schläft, für leichte Hausarbeit gesucht Marktstraße 19a, Eingang Grabenstraße 2, 1. Etage.
 Auf sofort zur Ausbille bis Januar jüngeres Mädchen oder Frau für die Morgenstunden 8-10 gesucht. Gerichtsstr. 9, 8 I.

Geb. Fräulein,
 Baife, 29 Jahre alt, in allen Zweigen des Haushaltes erfahren, m. bef. Jengu., sucht sofort Stelle bei einzelner Dame, ev. auch alt. Herrn. Off. u. A. N. 113 haupt, Albeinstr. niedergul.
Fräulein,
 welches alle häuslichen Arbeiten und Schneidern kann, sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter A. Hermannstraße 18. Eins. Frei., welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle als Stütze. Familienanschluss erwünscht. Offerten unter W. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Grünberg's Rhein. Stellen-Bureau,
 ältestes Placierungsbüreau Wiesbadens, 17 Goldgasse 17, Telefon 434, empfiehlt eine Wittwe, 40 Jahre, kathol., in der feineren Küche ganz selbstständig, als Haushälterin, event. zu einzelnen Herrn oder Dame, Bekleidungsbesitzerin, perfecte und ansehnliche Kammerjungfer, selbstl. Hotels- und Restaurationsköchinnen, auch solche zur Ausbille, Kaffeeschön, Herdmädchen, Hotelzimmermädchen, Büffetfräul., Allein- u. Hausmädchen, sowie sonst. Herrschafts-, Hotel- und Rest-Personal, gold. Art. Carl Grünberg, Stellenvermittl., Goldgasse 17.

Mädchen mit guten Jengu., sucht Stelle. Stellenvermittlerin Karlsruherstr. 2, 2. Etage.
 Ältere alleinlebende einfache Wittwe, die bürgerlich kochen kann u. Hausarbeit versteht, sucht Stelle in einf. bürgerl. Haushalt. Jahrb. 26, 3 Tr.
 Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle. Vertramstraße 16.
 Ein j. sauberes M., welches etwas nähen kann, sucht Stelle. Näh. Poststraße 39, Gartenhaus.
 Besseres Mädchen gelesenen Alters, welches bügeln, nähen und kochen kann, sucht passende Stelle als Stütze der Hausfrau. Näh. Poststraße 23, 1. I. Auf Wunsch sofort. Vorstellung. Verf. Wohl. f. n. Stunden. N. Frontenstr. 5, 8. 8. G. tücht. Bäcklerin sucht Besch. Walramstr. 12, 4. G. f. i. Frau f. Bäck. u. Bäck. Frankestr. 20, 8. 2. Frau f. Bäck. i. Bäck. u. B. Bäckstr. 18, 2. Tücht. Bäckstr. f. n. Stunden. N. Schachtstr. 16, 1. Tücht. Bäckstr. f. Arbeit. Derderstr. 11, Stb. W. N. fr. Person f. B. u. B. Bismarckstr. 1, G. Laden. Frau f. Bäck. (Bäck. u. Bäck.) Dellmündstr. 20, D. Mädchen f. Bäck. u. Bäckarbeit. Messerg. 21, 2. Eine Frau f. z. Bäck. u. B. Steing. 2, 3 St. I. Tüchtige Frau f. Monatsstelle. Steingasse 18, 1. I. Frau sucht Monatsstelle. Bäckstraße 37, D. Eine junge Frau sucht für Morgens 1-2 Stunden Beschäftigung. Näh. Casellstraße 3, Part. r. Eine j. anst. Frau f. Monatsst. f. Morgens 7-10 od. 1/8-1/11 Uhr. Näh. Walramstr. 5, Dach. Eine Frau f. Monatsst. Näh. Walramstr. 21, D. E. Frau sucht Monatsstelle. Bäckstraße 37, D. Eine junge Frau sucht für Morgens 1-2 Stunden Beschäftigung. Näh. Casellstraße 3, Part. r. Eine j. Frau, welche jede Arbeit versteht, f. Bäck. für 1/2 Tage. Näh. Kosenstraße 5, 2 St. T. Mädchen f. tagsüb. Stelle. Reichenstr. 8, B. r.

Männliche Personen, die Stellung finden.
 selbstl. Kottler Zeichner, a. gewandt in Architectur (mod. Stil), sucht Stellung ges. aerina. Gehalt. Off. unter W. 611 an den Tagbl.-Verlag.
 Ein junger verheirateter Mann wünscht sich eine Stelle als Kassier od. sonst eine andere Beschäftigung. Offerten unter Z. 612 an den Tagbl.-Verlag.
 Tüchtiger Seizer m. a. Requirissen sucht baldigst Stellung. Kronstraße 12.
 Gevrüster zuberi. Krankenpfleger übernimmt Tages- und Nachtr. Vorges. Empfehlung. Näheres im Tagbl.-Verlag. H.

Herrschafsdienere,
 militärfrei, mit guten Zeugnissen, in der Krankenpflege tüchtig, sucht Stellungsänderung wieder Stellung. Offerten unter N. 603 an den Tagbl.-Verlag.
 Ein zu aller Arbeit williger Mann sucht Beschäftigung. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ix
 Sol. n. Mann, verb., sucht zu späterem Eintritt dauernde Beschäftigung. Bismarckstr. 19, Stb. 2.
 G. verb. Mann sucht Stelle. Vertrauensposten in best. Geschäft od. einer Villa. Gute Empfehl. stehen zu D. Off. u. N. 614 a. d. Tagbl.-V.
 Ein junger Mann, verheiratet, sucht für einen halben Tag Beschäftigung. Näheres im Tagbl.-Verlag. Iy
 Ein ehrlicher Mann sucht Ausbillerstelle. Nerostraße 20, 3. Stock links.
 Junger Bursche wünscht, geküht auf gutes Zeugnis, sofort Stellung als Anecht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Iw
 Kutscher sucht Stellung. Dranienstraße 51, Stb.

Nebenverdienst Herren und Damen, 5-60 Mk. tägl. Verdienst, verm. F 187 Ferd. Groß, Frankfurt a. M.
 Stellung sucht verl. pr. Volksparte die Wer. Deutsche-Balanzpost-Ühlingen-F 120 Gut eingeführt

Bertreter
 der Kolonialw., Deiktatesen- u. Drogen-Branche zum Betrieb eines leichtverkaufl. Spezialartikels
 Auch mitzuführen auf Reisen, Taschenmuster, hohe Provision. Offerten mit Referenzen unter B. G. 15073 an die Annoncen-Expedition Bonader & Raub, Düsseldorf. F 191

Ein Herr,
 gleich wo wohnt, sof. gesucht zum Verkauf von Cigarren an Wirte, Händler u. Vergtg. ev. 250 Mk. per Mt. oder hoch. Pros. F 43
 A. Rieck & Co., Hamburg.
 Angesehene Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft sucht geeigneten Generalvertreter und Vertreter unter günstigen Bedingungen, bei guten Leistungen, für Wiesbaden u. Umgeb. Offerten unter D. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Jüngerer Commis
 mit guten kaufm. Kenntn. und schöner Handschrift für ein hiesiges Fabrikgeschäft gesucht. Eintritt am liebsten sofort. Offerten mit Gehaltsanspr. u. Refer. unt. N. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Zeichner,
 für dauernde gute Stellung gesucht. Offerten sub L. N. 100 hauptpostlagernd.
 Tüchtiger Reg. u. Vol.-Rechnenher gesucht. Georg Schipper, Photoar. Anst., Saalg. 36.
 Ältere selbstl. Schlosser für dauernd gel. Adolfsallee 40.
 Schreiner (Anschlagger) gel. Rail.-Friedr.-Ring 71.
 Jüng. Schreinergehülfe gesucht Jahnstraße 6.
 Tücht. Maschinenarbeiter, gelernt. Schreiner, gesucht Dohdeimerstraße 72, 1 I.
 Ein Anschläger gesucht. Südbier, Luisenstr. 16.
 Glasergehülfe gesucht. Wäckerstraße 8.
 Ein Schlossergehülfe gesucht.
 Carl Philipp, Helmumstr. 37.
 Tücht. Maler gesucht. Stellenaustraße 8, Stb. 1 r.
 Tüchtige Stuckateure und Ländere gesucht. Joh. Pauly jr.
 Ländergehülfe gesucht. Adlerstraße 65, Part. Erstkl. Damen-Zimmerer gesucht.
 S. Thmann, Luisenstr. 22.

Tüchtige Arbeiter für Saccos
 finden sofort dauernde und lohnende Beschäftig. S. & M. Dreifus, Mainz. (No. 1865) F 26
Conditor
 gesucht. Kirchgasse 42a.
 Ein Gärtnergehülfe für Gemüsebau, im Alter von 15-20 J., findet b. Stell. Dohdeimerstr. 101. Schlosserlehrling geg. Vergtg. gel. Dranienstr. 48.

Spengler- und Installateur-Lehrling
 sucht Carl Koch, Luisenstr. 15.
Hausbursche sofort gesucht Kirchstraße 42a.
Hausbursche, jüngerer, unverb., sucht Hotel Ried, Kranzplatz.
Hausbursche oder Mädchen für Nachmittags gesucht Papeterie G. Hofmeister, St. Burgstraße 8.
Einem jungen Hausburschen, d. Gerstel & Israel, Langgasse 38.
Saub. j. Hausbursche gesucht Nerostraße 18, Part.
Zuverlässiger Kutscher m. guten Empfehlungen, der in der Stadt und auch Umgebung Weisbach weilt, wird für ein dies. Geschäft gesucht. Derselbe mühte auch andere Arbeit mit übernehmen. Off. unter N. 612 an den Tagbl.-Verlag.
Ein Kaufjunge gesucht Grabenstraße 34.
Solider Bursche gel. Delenenstr. 1, Flaschenbierd.

Kutscher
 für Hotel-Omnibus zu fahren, jungen kotten Herrschaftsdienere, sowie Kellnercoloustr sucht Central-Büreau von Frau Lina Wallrabenstein, Langg. 24, 1. T. 2555.
 Ein tüchtiger Fahrersuche, der auch etwas Feldarbeit versteht, gesucht. Adt, Bäder, Sonnenberg, Langgasse 4.
 Ein Knecht gesucht Feldstraße 13.
 Tüchtiger Fuhrknecht gesucht Ludwigsstraße 8.
 Ein Knecht gesucht Erbaderstraße 8, Part. rechts.
 Röderstraße 16 ein Fuhrknecht gesucht.
 Ein Knecht (o. Koh) gesucht Dohdeimerstr. 103. Neb. durchaus ev. Taalobner gel. Feldstr. 18, B.

Männliche Personen, die Stellung finden.
Bautchniker,
 selbstl. Kottler Zeichner, a. gewandt in Architectur (mod. Stil), sucht Stellung ges. aerina. Gehalt. Off. unter W. 611 an den Tagbl.-Verlag.
 Ein junger verheirateter Mann wünscht sich eine Stelle als Kassier od. sonst eine andere Beschäftigung. Offerten unter Z. 612 an den Tagbl.-Verlag.
 Tüchtiger Seizer m. a. Requirissen sucht baldigst Stellung. Kronstraße 12.
 Gevrüster zuberi. Krankenpfleger übernimmt Tages- und Nachtr. Vorges. Empfehlung. Näheres im Tagbl.-Verlag. H.

Herrschafsdienere,
 militärfrei, mit guten Zeugnissen, in der Krankenpflege tüchtig, sucht Stellungsänderung wieder Stellung. Offerten unter N. 603 an den Tagbl.-Verlag.
 Ein zu aller Arbeit williger Mann sucht Beschäftigung. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ix
 Sol. n. Mann, verb., sucht zu späterem Eintritt dauernde Beschäftigung. Bismarckstr. 19, Stb. 2.
 G. verb. Mann sucht Stelle. Vertrauensposten in best. Geschäft od. einer Villa. Gute Empfehl. stehen zu D. Off. u. N. 614 a. d. Tagbl.-V.
 Ein junger Mann, verheiratet, sucht für einen halben Tag Beschäftigung. Näheres im Tagbl.-Verlag. Iy
 Ein ehrlicher Mann sucht Ausbillerstelle. Nerostraße 20, 3. Stock links.
 Junger Bursche wünscht, geküht auf gutes Zeugnis, sofort Stellung als Anecht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Iw
 Kutscher sucht Stellung. Dranienstraße 51, Stb.

Nebenverdienst Herren und Damen, 5-60 Mk. tägl. Verdienst, verm. F 187 Ferd. Groß, Frankfurt a. M.
 Stellung sucht verl. pr. Volksparte die Wer. Deutsche-Balanzpost-Ühlingen-F 120 Gut eingeführt

Bertreter
 der Kolonialw., Deiktatesen- u. Drogen-Branche zum Betrieb eines leichtverkaufl. Spezialartikels
 Auch mitzuführen auf Reisen, Taschenmuster, hohe Provision. Offerten mit Referenzen unter B. G. 15073 an die Annoncen-Expedition Bonader & Raub, Düsseldorf. F 191

Ein Herr,
 gleich wo wohnt, sof. gesucht zum Verkauf von Cigarren an Wirte, Händler u. Vergtg. ev. 250 Mk. per Mt. oder hoch. Pros. F 43
 A. Rieck & Co., Hamburg.
 Angesehene Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft sucht geeigneten Generalvertreter und Vertreter unter günstigen Bedingungen, bei guten Leistungen, für Wiesbaden u. Umgeb. Offerten unter D. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Jüngerer Commis
 mit guten kaufm. Kenntn. und schöner Handschrift für ein hiesiges Fabrikgeschäft gesucht. Eintritt am liebsten sofort. Offerten mit Gehaltsanspr. u. Refer. unt. N. 613 an den Tagbl.-Verlag.

Zeichner,
 für dauernde gute Stellung gesucht. Offerten sub L. N. 100 hauptpostlagernd.
 Tüchtiger Reg. u. Vol.-Rechnenher gesucht. Georg Schipper, Photoar. Anst., Saalg. 36.
 Ältere selbstl. Schlosser für dauernd gel. Adolfsallee 40.
 Schreiner (Anschlagger) gel. Rail.-Friedr.-Ring 71.
 Jüng. Schreinergehülfe gesucht Jahnstraße 6.
 Tücht. Maschinenarbeiter, gelernt. Schreiner, gesucht Dohdeimerstraße 72, 1 I.
 Ein Anschläger gesucht. Südbier, Luisenstr. 16.
 Glasergehülfe gesucht. Wäckerstraße 8.
 Ein Schlossergehülfe gesucht.
 Carl Philipp, Helmumstr. 37.
 Tücht. Maler gesucht. Stellenaustraße 8, Stb. 1 r.
 Tüchtige Stuckateure und Ländere gesucht. Joh. Pauly jr.
 Ländergehülfe gesucht. Adlerstraße 65, Part. Erstkl. Damen-Zimmerer gesucht.
 S. Thmann, Luisenstr. 22.

Tüchtige Arbeiter für Saccos
 finden sofort dauernde und lohnende Beschäftig. S. & M. Dreifus, Mainz. (No. 1865) F 26
Conditor
 gesucht. Kirchgasse 42a.
 Ein Gärtnergehülfe für Gemüsebau, im Alter von 15-20 J., findet b. Stell. Dohdeimerstr. 101. Schlosserlehrling geg. Vergtg. gel. Dranienstr. 48.

Wetter-Berichte
Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

14. November.	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abds.	Mittel.
Barometer (°)	755.4	758.4	761.5	758.4
Thermometer C.	7.2	8.8	6.2	7.1
Dunstpunkt (mm)	7.5	7.5	6.8	7.3
Rel. Feuchtigkeit (%)	89	89	96	95
Windrichtung	SW, 2	SW, 2	SW, 1	—
Niederschlag (mm)	—	—	—	—
Nächste Temperatur 9.6. Nachtr. Temper. 6.2.				

* Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normalschwere reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.
 Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)
 18. November: wolfig mit Sonnenschein, nahe Null, Reif, trichweise Niederschläge.

</

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 537. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 17. November.

51. Jahrgang. 1903.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Mietlern zur kosten-
freien Beschaffung von
möblierten und unmöblierten
Villen und Etagenwohnungen
Geschäftslökalen — möblierten
Zimmern,
sowie zur Vermittlung von
Immobilien-Geschäften und
hypothekarischen Geldanlagen.

Kostenloser
Wohnungs-Nachweis
des
Haus- u. Grundbesitzer-Vereins, E. V.
Delaspeestrasse 1, im Laden,
Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.
Telephon 2867. F 416

Mieth-Verträge
vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Die Villa Heinrichsberg 4, seitler Institut
Wolff, mit 14 Zimmern, mit allem Comfort
der Neuzeit, Centralheizung etc. eingerichtet, ist
auf den 1. April 1904 zu vermieten oder zu
verkaufen. Näb. Elisabethenstr. 27, B. 2887
Villa Lanzstraße 5 ist auf
gleich oder später zu vermieten.
Lanzstraße 11, am Herenthal, herrschaftliche Villa,
10 Zimmer, 4 Mansarden, 2 Balkons und
Zubehör, zu vermieten. Näb. dortselbst. 2836
Die Villa Mainzerstr. 20,
8 Zimmer, Bad, reichl. Zubeh., hübscher Garten,
ist zum 1. April 1904 zu vermieten. Wegen
Besichtigung und näherer Auskunft wolle man
sich wenden an **Dr. med. Mäcker**,
Rheinstraße 30, 2. 2723
Villa Möhringstraße 8 ganz oder getheilt auf
1. April 1904 zu verm. oder auch zu verk. 2874
Eine reizende Villa, 6 Zimmer und Zubeh.
für 1500 Mk. zu vermieten. Näheres **Bank**
Carl Kalb Sohn Nachfolger, 2461

Haus mit Weinrestaurant,
für Weinbändler, Restaurateure, auch Wegger,
geeignet, für 2000 Mk. sofort zu vermieten.
Offerten unter **Z. 72** hauptpostlagernd.

Geschäftslökalen etc.

Adolfallee 45 und 2 Bürozimmer im
Garten, per 1. Januar zu verm. Näb. Bart.
Adolfstraße 5 Laden mit Ladenzim., evtl. mit
Wohn., per sof. zu verm. Näb. nebenan. 2889
Adolfstraße 12. Die von Herrn Rechtsanwalt
Gessert bewohnten Büreaus sind per sofort zu
verm. Näb. Adolfstr. 14, Weinbändler. 2890
Bärenstraße 2 schöner heller Laden v. 1. Januar
zu vermieten. Näb. dortselbst 1 rechts.
Eckladen Betramstraße 3, Ecke
Helmholtzstraße, mit großer
3-Zim.-Wohnung und schönem Keller, für jedes
Geschäft geeignet, auf sofort od. später zu verm.
Näb. Bauhofstr. Dogheimstr. 41, Cont. 2907
Laden Bleichstr. 4 mit Zubeh., event.
auch Werkstätte, zu verm. Näheres
Hl. Schwalbacherstraße 10, Gewerbestelle.
Bleichstr. 24, Part., ein 84 □-Mtr.
gr. Parterreraum als Lager,
Werkstätte od. dergl. zu vermieten.
Bleichstraße 29 Eckladen, in dem seit Jahren
ein Colonialwaarengeschäft betrieben wird, auch ge-
eignet für Drogerie, auf 1. April 1904 zu verm. 2888
Laden Gr. Burgstraße 6 mit 2 daron-
stehenden Zim. per 1. April 1904
zu verm. Näb. bei **Fr. Kneipp Nachf.**,
Postbüchsenmacher, Gr. Burgstraße 6. 2880

Zwei Läden

Dogheimstraße 47, Ecke Dreiwindenstraße,
mit oder Wohnung sofort zu vermieten. Näb.
Dogheimstraße 66, Part. 2884
In meinem Neubau Dogheimstraße 72
ist der Eckladen, 3 Schaufenster,
für besseres Colonialwa.- und Delicatessengeschäft
oder Drogerie geeignet, zu vermieten. Näheres
im 1. Stod. 2822
In meinem Neubau Dogheimstraße 84
ist eine schöne Werkstätte von ca. 70 □-Mtr.,
sehr geeignet für Schreiner oder Glaser, sowie
eine solche für Tapezierer von ca. 50 □-Mtr.,
mit oder ohne 2- oder 3-Zimmerwohnungen auf
1. Januar oder früher zu vermieten. 2848
Ph. Schwelzger, Dogheimstr. 14, B.
Dreiwindenstraße 7 ein schöner Laden, für
einen Friseur geeignet, zu vermieten. Näheres
dortselbst Bart. links. 2892

Dreiwindenstraße 7 eine helle Werkstätte zu
vermieten. Näb. dortselbst Bart. links. 2893
Erbacherstr. 4 Laden mit kleiner
Wohnung zu ver-
mieten. 2880

Laden

Faulbrunnstr. 13 an vnt. Näb. Restauration.
Große Werkstätte mit großer Hofhalle, Thor-
fahrt, 3-Zimmer-Wohnung, Friedrichstraße 19 per
April 1904 zu verm. Näb. Vbb. 1 r., Seibel.
Friedrichstraße 11 sind 2 Läden nebst Zubeh.
auf 1. April 1. A. zu vermieten.

In unserem Neubau Friedrichstraße 6
ist ein Laden mit Souffol per
sofort od. später zu verm. Näherer Auskunft
erteilt Herr Architekt **Boué**, Emmerstr. 2,
sowie die **Mitteldeutsche Creditbank**,
Filiale Wiesbaden, Lannusstraße 1. 2896

Gneisenaustraße 10 ist eine Werk-
stätte auf sofort oder
später zu vermieten. Näb. Bart. rechts.
Göbenstraße 3, Mith. Lagerraum, 40 □-Mtr.,
mit o. ohne Wohn., auf 1. Jan. 1904 zu v. 2891
Göbenstraße 6 schön. Eckladen, für jedes Geschäft,
da große Räume dabei sind, geeignet, sofort
oder später zu vermieten. Näheres 1. Etage
bei **Mathes**. 2861

Goldgasse 1, Ecke Hainergasse, ist der Sattler-
Laden mit Wohnung per April zu vermieten.
Näheres bei **Aug. Schüller**. 2850
Goldgasse 2a Laden mit Wohnung u. o. später
zu vermieten. Näb. bei Restaurateur **Geyer**
dortselbst. 2600

Serdorfstr. 21 gr. Werkstätte. N. Mainzerstr. 14.
Jahnstraße 12 Parterre-Raum, 40 □-Mtr., zu verm.
Jahnstr. 34 schön eingerichtete Conditorei auf
1. April 1904 zu vermieten. Näb. 2 St. 1.
Kaiser-Friedrich-Ring 46, Ecke Arndtstraße,
sind 2 oder 3 große helle Räume im Souterraim
als Laden oder Bureau zu vermieten. Näb.
dortselbst bei **Hess**. 2801

Kaiser-Friedrich-Ring 59 sind 5 Bureau-
Räume, event. getheilt, sofort zu verm. 2426

Laden Kirchgasse 8

nebst ger. Ladenzimmer, ev. Wohnung, auf
1. April 1904 oder früher zu vermieten.
Näb. dortselbst im 2. Stod. 2493

Kirchgasse 19 großer ger. Laden zu verm. 2401
Kranplatz 3/4 großer Laden mit Laden-
zimmer zu vermieten. 2862

Langgasse 30 ein schöner Laden
sofort zu vermietb.
Näb. bei **Witt. Unverzagt** das. 2448

Laden Langgasse 31
mit oder ohne Geschäftsräume per 1. April zu
vermieten. Näb. 1. Stod. 2003

Die Räumlichkeiten des Restaurants
Livolli, Luisenstraße 2, an der Wilhelm-
straße, werden demnächst frei und sind ander-
weitig zu vermieten. Dieselben eignen sich auch
für manchen anderen größeren Geschäftsbetrieb.
Näheres Luisenstraße 2, Parterre, Apotheke, von
9-11 Uhr, Vormittags.

In unserem projectirten Neubau Luisenstraße 19,

neben der Reichsbank, ist das Zwischen-
geschloß (Größe ca. 210 □-Mtr.) zu ver-
mieten. Dasselbe eignet sich besonders für
Bankgeschäfte, Rechtsanwältel oder
Verwaltungs-Büreaus. Wünsche von
Mietliebhabern können jetzt noch berück-
sichtigt werden. F 444
Haus- u. Grundbesitzer-Verein
E. V.

Luxemburgstr. 5 unterkellertes Hof als Lager-
oder Geschäftszimmer per 1. Dezember a. c. billig
zu verm. Näb. dortselbst b. Bontel, 1. Et. 2785
Mainzerstraße 54 sind drei schöne helle
Souterraimräume, sehr geeignet für Bureau od.
zu Wohnzwecken, zu vermieten. Näb. Kaiser-
Friedrich-Ring 57, Bureau, Part. 2873
Marktstr. 12, 2 r., schöner Laden mit großer
Niederlage sofort zu vermieten.

Mainzerstraße 60a, 60b, 60c. Die feither
von der Firma **L. Rettenmayer** benutzten
Geschäftsräume u. Hofräume (Lagerhaus, Keller,
Remise, Stallungen) will dieselbe ab 1904 ver-
mieten, ev. verkaufen, ganz o. getheilt. Wasser
und electr. Licht vorhanden, Gas kann einge-
wie auch sonstigen Wünschen entprochen werden.
Für alle Zwecke geeignet, Holzkiste der electr.
Bahn. Ansehen jederzeit an. Sonntag Nach-
mittag. Meld. bei Hausmeister **Bohrmann**,
Mainzerstraße 60b. 1158

Marktstr. 12, 2 r., großer Raum im Hof als
Werkstatt od. Niederlage sofort zu verm.
Mainzerstraße 12 fl. Laden zu vermieten.
Rittelbeckstraße 3 (links der oberen Westendstr.),
Neubau **Georg Schmidt**, Laden mit oder
ohne Wohnung zu vermieten. 2868
Rittelbeckstraße 3 (links der oberen Westend-
straße), Neubau **Georg Schmidt**,
Keller mit Lagerraum und Bureau, eventl. auch
getheilt, zu vermieten.

Craniusstraße 14 sind zwei helle
trof. Lagerräume, je ca. 130 Du.-Mtr.,
per sofort zu vermieten. 1995

Rauenthalerstraße 7 (Neubau), Laden mit Zu-
behör v. 1. Jan. zu verm. Näb. dortselbst. 2838

Craniusstr. 48 großer Souterraimraum u.
gr. Keller zu verm. **Arzbach**, Schreinermeister.

Rauenthalerstraße 7, 1. große helle Werkstätte
oder Lagerraum ev. mit Wohnung per 1. Jan.
zu verm. Näb. dortselbst. 2832

Rauenthalerstraße 11 Laden mit Wohnung
per sofort oder später zu vermieten. 2808

Rheinstraße 22 ist eine geräumige Werkstätte,
event. mit Wohnung, sowie noch Lagerräume.
zu vermieten. Näheres bei **Borberhaus Bart.**

Rheinstr. 54 zwei große Part.-
zweck auf 1. Januar 1904 oder später zu
vermieten. Näheres 2. Etage. 2859

Römerberg 9/11 ist eine Werkstätte mit Feuer-
gerichtigkeit und Lagerräumen sofort od. später
zu vermieten. Näb. Friedrichstraße 11, Just.-
Geschäft. 2808

Automobilraum an vnt. Schenkenborfstr. 1, B.

Schöner Eckladen

mit Ladenzimmer, geräumigen Magazinen
und besonders schönem Keller, **Schier-
steinsstraße 15, Ecke der Erbacher-
straße**, mit oder ohne Wohnung, auf gleich
oder später zu vermieten, eignet sich, da
keine Concurrenz, vorzüglich für besseres
Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft
oder ff. Weggerei bezw. Ausschmitt-Geschäft.
Näheres dortselbst Part. 2428

Spiegelgasse 8 Laden mit Wohnung zu
verm., ganz besonders günstig für ein
Friseurgeschäft, ev. mit Ladeneinrichtung,
Näb. Spiegelgasse 10. 2741

Schöner Eckladen

mit Ladenzimmer, geräum. Keller, event. schön
4-Zimmer-Wohnung, für best. Colonial- und
Delicatessen- oder Drogeriegeschäft, **Ecke der
Rüdesheimer- und Rauenthalerstraße** bei
gleich oder später zu verm. Näb. das. B. 2806

Lannusstr. 13, Entresol,
160 qm, 7 Schaufenster, als Geschäftslökal
zu vermieten. 2477

Betramstraße 25 ist die Schlosserwerkstätte mit
Dinter- und theils Vorderhof bis z. 1. April 1904
anderweitig zu vermieten. 2849
Beltrichstr. 3 Laden mit Wohnung auf 1. Jan.,
auch früher, zu vermieten. 2829
Beltrichstr. 28 schöner Laden mit groß. Laden-
zimmer und Küche sofort zu vermieten.
Beltrichstraße 31 helle Werkstätte auf 15. Febr.
zu vermieten. Näb. 2 St. 2477

Wilhelmstraße 6 sind im
Garten-
haus per sofort oder 1. Januar 1904
vier Zimmer (incl. Nebengebäude), event.
zwei große Zimmer, mit besonderem
Wasserschluss, sehr geeignet für Ärzte,
Rechtsanwälte oder ruhige Büreaus, zu
vermieten. Näheres im Bureau Hotel
Rorovolt. 2447

Das
Internationale
Wohnungs-Nachweis-Bureau
A. K. Dörner,
Friedrichstraße 23 — Telephon 2033,
empfiehlt sich den Mietlern zur kosten-
freien Beschaffung von
möblierten und unmöblierten Villen
und Etagenwohnungen, Geschäfts-
lökalen, möblierten Zimmern,
An- und Verkauf von Villen,
Häusern, Bauplänen u. s. w.,
Vermittlung von Hypotheken-
Geldern.



Königlicher Hofspediteur
L. Rettenmayer
Wiesbaden

Abtheilung für Möbel-Transporte.
Erstes Haus am Platze.

Stadt-Umzüge.
Größte Wagen. 2588
Geschultes Personal.

Uebersiedelungen
von und nach auswärts.

Aufbewahrungen
für kurze u. längere Zeit

Verpackungen,
Spedition von Hinterlassen-
schaften, Aussteuerer etc. etc.



Büreau: 21 Rheinstraße
(neben der Hauptpost).
Telefons No. 12 u. No. 2376.

Welfenstr. 47, P. schöne helle Werkstätte, auch als Lagerraum, zu vermieten.

Wilhelmstraße 12

sind mehrere zu Werkstätte oder Lager geeignete Räume mit Oberlicht an ruhigen Verkehr zu vermieten. Näh. daselbst. 2612

Poststraße 16 zwei schöne helle Werkstätten per sofort zu vermieten. Näh. Blücherplatz 8, 1 bei Architekt Carl Dormann. 2613

Poststraße 17 gr. helle Werkstätte, für jeden Betrieb pass., sofort zu verm. Näh. 1 r. 2614

Poststraße 22 (Neubau P. Meier) Werkstätte mit Nebenraum, auf ca. 50 qm groß, an mit darunterliegendem Keller, per gleich od. später zu verm. Näh. daselbst od. Luisenstr. 12, 3. 2453

Poststraße 31 Laden oder Lagerraum per sofort oder später sehr billig zu vermieten. Näh. daselbst im Souterrain.

Poststr. 31, Part. 1. Lagerraum zu vermieten. **Laden mit Wohnung** per 1. Mai 1904 zu vermieten. Näheres Wilowstraße 13, 1 l. 2876

Werkstätte mit elektrischer Einrichtung und Wohnung per 1. Mai 1904 zu vermieten. Näheres Wilowstraße 13, 1 l. 2875

Per 1. April 1904 ist in guter Geschäftslage ein **Laden** mit 3 Schaufenstern, circa 47 qm groß, mit Ladenzimmer und daran anschließendem Lager-raum (Gesamt-Flächenraum 100 qm) mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres in der Geschäftsstelle des Hausbesitzervereins, Deles-straße 1. 2901

60 qm großer überld. Raum mit Gas- und Wasserleitung, Thors-fahrt, für Flaschenbiergeschäft, Selterswasser-fabrik oder Werkstätte für ruhiges Geschäft u. passend, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Dogheimerstr. 31, Part. links. 2806

Eine schöne geräumige Werkstätte, auch als Lageraum geeignet, zu verm. **N. Industri. 3, P. Ch. Brindbaum.** 2660

Keller Partier-Raum als Bureau, besserer Lageraum oder für ruhige Geschäft auf sofort zu vermieten. Näheres Schillerplatz 8. 2881

Kleine Werkstätte oder Lageraum zu verm. Näh. Seerodenstraße 28, 1 l. 2845

8 bis 10 Räume, sehr geeignet für ärztliche Institute od. Bureau, zu verm. Lammstr. 13, 1. 2478

Ein schöner **Laden** Welfenstr. aufs Frühjahr zu vermieten. Näh. Walfmühlstr. 32, 1 r. Gäßliche Werkstätte auf 1. Januar oder April zu vermieten. Näh. Welfenstr. 81, 2.

In allerbesten Lage der Stadt ist ein schöner **Gecladen**

mit 8 großen Schaufenstern besonderer Umstände halber per bald zu vermieten. In dem Laden befindet sich seit längerem Jahren ein erstes, gut gehendes Geschäft. Offerten sub N. 602 an den Tagbl.-Verlag.

Neu einrichtender **Laden** mit Wohn. in besserer u. sehr frequenter Lage mit od. ohne Kaner. a. dm. Näh. i. Tagbl.-Verl. 2994 Up

Schöner Gecladen, südlicher Stadtteil, passend für Drogerie, zu verm., auch Haus zu verkaufen. Offerten unter G. 608 an den Tagbl.-Verlag.

Waldstraße an Dogheimerstr., Nähe Bahnhof, **Werkstätten m. Lagerräumen**

in 3 Etagen, ganz od. geteilt, für jeden Betrieb geeignet (Wasserversorgung), in äusserst bequemer Verbindung zu einander, per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Baubüro Rheinstraße 42. 2615

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstr. 60, 1. Et., Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1904, event. auch früher, zu vermieten. Besichtigungstermin: 4 bis 6 Uhr Nachmittags. 2417

Edelheid- und Schiersteinerstraße 2 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Balkon, mit allem Zubeh. gleich od. später zu verm. 2616

Schöne Wohnung von 8 Zimmern, Bad, und reichl. Zubehör, 2. Etage, Guttenbergplatz 1, per 1. April 1904 zu verm. Näh. daselbst. 2546

Humboldtstr. 7 herrschaftl. Wohn. 8 Zim. u. reichl. Zubehör. Näh. Umlandstr. 10 (10-12, 2-4 Uhr). 2554

Kaiser-Friedrich-Ring 37 hochherrsch. Wohnungen von 8 großen Zimmern, Fremdenz. u. großes Zubeh., nach der Neuzeit eingerichtet, auf 1. April zu verm. Näheres daselbst. 2494

Kaiser-Friedrich-Ring 70 hochherrsch. ausgestattete, neu hergerichtete Wohnung mit 8 geräumigen Zimmern, Küche, Bad und reichl. Zubehör in der 3. Etage sofort oder später zu vermieten. Näh. im Cockport.

Napellenstraße 51 (Villa), Waldnähe, großer Garten, herrschaftliche Etage, von 9 und 7 Zimmern zu vermieten. 2586

Kirchgasse 43, Edle Schulgasse, Wohnung von 8 Zimmern mit allem Comfort und reichlichem Zubehör, geeignet für Küche und geschäftliche Zwecke, sofort zu verm. Näh. Bureau Adelheidstr. 2, 3. 2824

Kreidelstr. 7 Villa, 8 Zimmer u. reichl. Zubehör, der Neuzeit entspr. einger., zu vermieten. Näheres Kreidelstraße 5. 2896

Schiersteinerstr. 13 hochherrsch. Wohnung, 9-10 Zimmer, sofort oder später zu verm. 2661

Zuifenplatz 3, Bel.-Etage, 8 Zimmer, Bad, Küche, Balkons und Zubehör auf 1. April 1904 zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2418

Parfstr. 10 wegen Bezug hochherrsch. Etage, 9-10 gr. Zim., Bad u. viel Zubehör, gr. Gart., jed. Comr., auf 1. April, ev. etwas früher, zu verm. Näh. Vorm. Albrechtstr. 16, 2. Et. 2553

Hochherrsch. Wohnung. In unserem Hause **Wilhelmstr. 13**

sind die erste und zweite Etage, elegant eingerichtet, bestehend aus 8 großen Räumen, ferner Küche, Badzimmer, reichlichem Zubehör, großen Balkons, Centralheizung, elektr. Licht, Gas, Speise-Aufzug u. zu vermieten. Eingang von der Wilhelmstraße und von der Kleinen Wilhelmstraße. 2854

Wiesbadener Bank. S. Giesefeld & Söhne.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 46, 1. und 3. Etage, best. aus 7 Zimmern, groß. ged. Balkon, Bad, Küche, Speisek., Kohlenaufz., 2 Closets, 2 Tr., reichl. Zubeh., sofort od. später zu verm. Näh. d. Frau Leichter daselbst. 2886

Adolfsallee 9 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet, Speisekammer, Balkon, Kautreppe und reichlichem Zubehör, auf 1. April 1904 zu vermieten. Ansehen werktäglich zwischen 11 und 1 Uhr und 3 und 5 Uhr. Näh. daselbst im 1. St. 2889

Adolfsstr. 4, 2. Etage, 7 Zim., Küche u. Zubeh. auf gleich zu verm. Näh. Rheinstr. 82, 2. 2620

An d. Ringkirche 7, Gas, elektr. Licht, sof. o. später preisw. zu verm. Näh. daselbst Part.

Augustastr. 13, Edle Victorstr., Hochpart., 7 Zimmer, reichl. Zubeh., Gartenbenutzung, gleich od. später zu verm. Näh. bei Dr. Lahnstein, Friedrichstraße 40, 8-10, 2 1/2-3 Uhr. 2621

In meinem Hause **Große Burgstraße 9**

ist die zweite Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1904 zu vermieten. 2798

Adolph Dams, Möbelabrik - Webergasse 4.

Dogheimerstr. 35, Part., 7 Zimmer, Küche, Bad u. c. sofort zu vermieten. 2425

Dogheimerstraße 39, Südseite, ist am 1. April oder früher die Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Kohlenaufzug, zu vermieten. 2826

Friedrichstraße 3 ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Badzimmer, Küche, reichl. Zubehör, auf gleich oder 1. April 1904 zu vermieten. Näheres Wohnungsnachweis-Bureau Lion, Schillerplatz 1. Ansehen von 3-4 Uhr. 2780

Emserstraße 8 Wohnung von 7-8 Zimmern o. getrennt 4 u. 3 Z. Küche u. a. Zubehör zu verm. Besichtigung von 3-5 Uhr Nachm. 2582

Gutenbergsplatz 2, Neubau, Nähe Adolfsallee und elektrischen Bahnhaltstelle, sind hochherrsch. Wohnungen mit prachtvoller Aussicht von je 7 Zimmern, Erker, Terrasse, Balkons, Küche, Bad, Speisekammer, 2 Manl., Kohlen- und Birchschaufelkeller, Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, Gas und elektr. Licht, Herd für Kohlen- und Gasheizung u. zu vermieten. Näheres Partier. 2622

Kaiser-Friedrich-Ring 31, 3. Etage, 7 Zimmer, Küche, reichliches Zubehör auf sofort zu vermieten. Ansehen von 3-5 Uhr. Näheres Rheinstraße 20, 2. 2582

Kaiser-Friedrich-Ring 40 ist die 3. Etage mit 7 Zimmern, 4 Balkons, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Alles herrschaftlich eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Elektrisches Licht, sowie Gas für Leucht-, Koch- und Badzwecke ist vorhanden. Näheres im Hause 1. Etage. 2908

Kaiser-Friedrich-Ring 48 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 2828

Neub. Kais.-Friedr.-Ring 59, Edle Schiefelstraße, 1. u. 2. Etage, hochherrsch. Wohnungen, 7 Zimmer m. Erker, auf 4 Balkons, Bad, Küche u. reichl. Zubeh., nebst schönem Vorgarten, per sofort od. später zu vermieten. Näh. nebenan Schiefelstraße 1. 2624

Kaiser-Friedrich-Ring 76 ist die herrschaftliche Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit reichl. Zubehör Verlegung daher zu vermieten. 2002

Kaiser-Fr.-Ring, 1. St., 7 Z. u. Zub., Balk. u. l. i. für 2200 M. jährl. R. Goethestr. 1, 1. 2844

Kirchgasse 7, 1. Etage, sieben Zimmer u. Küche, vollständig neu hergerichtet, auf 1. April zu verm. Näh. Kirchgasse 25 h. Gottschalk. 2795

Oranienstr. 42, 3. St., 7 Zim., Balk., 2 B., 2 K. sofort zu vermieten. Näh. Part. 2541

Naenthaletstraße 9 7-Zimmer-Wohnung, 1300-1500 M., sof. od. später zu verm. Näheres Mittelbahn Part. bei Zorn oder beim Eigentümer Dogheimerstr. 62, Part. 1, oder Bureau Lion, Schillerplatz 1. 2777

Rheinstraße 93, 3. St., große herrsch. 7-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör sogleich oder April 1904 zu verm. Näh. daselbst Part. 2709

Rüdesheimerstr. 2, Edle Kaiser-Friedrich-Ring, Partier-Wohnung, 7 geräumige Zimmer mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. An der Ringkirche 1, P. 2625

Schiersteinerstraße 6, 3. Et., 7 Zimmer, Bad, 2 Balkons, Speisekammer, 2 Manl., 2 Keller, Aufzug auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2638

Villa Schützenstraße 5, mit Haupt- und Nebentreppe, vornehmer Einrichtung, 7 Zimmer, mehrere Erker u. Balkons, Diele, Badzimmer, Küche und reichl. Nebengelass, sofort od. später zu verm. Näh. daselbst und Schützenstraße 3, P. 2827

Sonnenbergerstr. 23 herrschaftliche 1. Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zum 1. April. Großer Vorgarten. In bescheidenen Diensten, Freitags, Samstags von 11-12 Uhr Vorm. 2895

Lammstraße 1 (Berliner Hof), 2. Etage links, 7 Zimmer, Badzimmer, Speisekammer, übl. Zubehör, großer Balkon, per 1. April zu vermieten. Für einen Arzt geeignet. Ansehen von 10-12. Näheres bei Carl Philipp, Dambachthal 12, 1. 2896

Victoriastr. 47, 2 Tr., ist eine elegante geräumige Wohnung von 7 Zimmern mit Centralheizung und elektrischem Licht zu verm. Näheres bei Otto & Eschenbrenner, Zuifenstraße 22. 2586

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstr. 52, Bel.-Etage, herrschaftliche Wohnung, 6 große Zimmer, großer Balkon, Badeeinrichtung und mit reichlichem Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 2458

Adelheidstr. 82, Part., 6 Zimmer, Küche, Bad, Balkons u. Zubehör auf 1. April, event. früher, zu verm. Ansehen daselbst u. 8. Stock. 2866

Adelheidstr. 83, 2. Et., 6 Zimmer per 1. April oder früher zu vermieten. Näh. daselbst und Oranienstraße 54, Part. 2577

Adolfsallee 28, 1. Etage, neu hergerichtet, 6 gr. Zimmer nebst reichl. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Part. 2457

Alexandrastr. 1, Edle der **Biederstr., 6-7 Zimmer,** Balkon, Küche, Bad, Speisek., nebst Zubehör zum 1. April 1904 zu vermieten. Anseh. tagl. v. 10-2 Uhr. 2470

An der Ringkirche 6 ist das herrsch. Partier, 6 Zimmer, Büchzimmer, Bad, Balkon, reichl. Zubehör, elektr. Licht, Gas, Waschküche, Trockenständer, Waschkab., Kohlenaufzug u. per 1. April preiswürdig zu vermieten. Ansehen v. 11-1 Uhr Vorm. Näheres 2. Etage. 2494

An der Ringkirche 5, Südseite, ist die Bel.-Etage, best. aus 6 Zimmern mit Zubehör. Alles der Neuzeit entsprechend, per 1. April 1904 zu verm. Näh. daselbst Part. rechts. 2857

An der Ringkirche 10 eine herrschaftliche Wohnung mit 6 Zimmern, allem Zubehör, der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu vermieten.

In meinem Hause **Arndstraße 4** sind die Wohnungen des 1. u. 3. Obergeschosses, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimm., u. reichlichem Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres daselbst. 2529

A. Wolf, Architekt, Arndstr. 4.

Bismarckring 18 herrsch. 6. event. 7-Zimmer-Wohn., Bad, Balkon u. c., Garten, 3 St. per sofort und 1 o. 2 St. per April 1904 zu verm. Elektr. Bad, Kalkst. Näh. 1 St. 2630

Bismarckring 20, 2. Etage, 6 resp. 5 Zimmer, g. Küche, Bad 3 Balkons, 2 Mansarden und sonstiges Zubehör sof. od. später zu vermieten. Näheres Partier rechts. 2831

In der Villa Bingertstraße 2 sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör, der 2. Stock sofort, das Hochpartier zum 1. April 1904, zu vermieten. 2502

Dogheimerstraße 38, 2. Et., 6 Zimmer, Balk., Bad, 2 Mansarden, 8 Keller, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Part. 2872

Dogheimerstr. 47 (Neubau), Edle Dreiwördenstraße, frei gelegen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Friedr.-Rings und der Haltestelle der elektr. Bahn, hoch-elegante 6-Zimmer-Wohnungen nebst reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. Dogheimerstr. 88, Part. 2693

Friedrichstraße 31, 2. Etage, hochherrsch. Wohnung von 6 Zim., Bad u. Zubehör zu verm. Näh. bei Friedr. Marburg, Weinhandlung, Neugasse. 2354

Friedrichstraße 36, Bel.-Etage, 6 Zimmer mit Centralheiz., Badzimm., Gas u. elektr. Licht, 2 Manl., 2 Keller per sofort zu vermieten. Näheres im Laden. Eingesehen von 11-1 und 4-6 Uhr. 2683

Friedrichstr. 38, nahe der Kirchgasse, Haltestelle der elektrischen Bahn, ist die herrschaftliche Wohnung in der ersten Etage, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, bestehend aus 6 ineinandergehenden, mit Schiebetüren versehenen Zimmern - eins mit separatem Eingang - Badzimmer, 1 Frontspizzimmer (als Fremdenzimmer geeignet), 2 Mansarden, Keller u. s. w., sowie einer sehr schönen, im ersten Stock gelegenen Garten-Terrasse, per 1. April 1904 zu vermieten. Näheres bei

Moritz Herz & Co., Möbel- und Innendecorationen, Friedrichstraße 38. 2842

Friedrichstraße 48, 1, schöne Wohnung, 6 Z., Erker, 3 Balkons, Badeeinrichtg. u. all. Zubehör, 1. April 1904 zu verm. Besonders für Ärzte geeignet. Eingeh. tagl. zwischen 10 u. 4 Uhr. 2472

Geisbergstraße 14 eine schöne Etage, 6 Z. u. Zubeh., auf 1. zu verm. 2637

Goethestraße 9, Part. od. 8. Et., 6 Zim., Bad und Zubehör sof. od. später. Näh. Part. 2634

Geleisenstr. 26, 1. Etage, 6 große u. neu hergerichtete Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden sofort billig zu vermieten. Näh. Partier. 2635

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 1. Stock, 6 Zimmer nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näheres im 8. Stock. 2637

Kaiser-Friedr.-Ring 28, 2. und 3. Et., herrschaftl. Wohnungen, je 6 Zim., mit allem Comfort der Neuzeit, Küche, Bad, Zubehör, zu vermieten. Näh. 1. St. 2688

Kaiser-Friedr.-Ring 55, Part., 6 Zimmer und Zubehör sofort oder später zu verm. 2562

Kaiser-Friedrich-Ring 64, Bel.-Etage, sechs Zimmer und Zubehör per sofort zu vermieten. Ansehen Vorm. 11-1 u. Nachm. 4 bis 6. Näheres daselbst 2. Etage. 2639

Wegen Verziehung des bisherigen Miethers ist die Wohnung **Kaiser-Friedrich-Ring 66**

2. Etage, 6 Zimmer, Bad u. c., hochherrsch. Gas u. elektr. Licht, Kalt- u. Warmwasser u. c. Die Wohnung ist neu renoviert u. kann sofort bezogen werden. Mietzahlung ab ersten Januar. Näheres 1. Etage. 2551

In eleganter **Villa, Langstr. 39,** unweit Rerodthof, unmittelbar am Wald, Wohnung, 6 Zim. mit geräum. Veranda u. Garten, zu verm. 2642

Oranienstr. 39, 2. Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 2643

Oranienstr. 41 6 Zimmer mit Küche, Speisekammer, Bad, Kohlenaufzug usw. an v. 2543

Reudersstraße 6 u. 8 ist die Bel.-Etage, 6 große Zimmer mit allem Zubehör, auf gleich od. später zu verm. Gesunde Lage. 2644

Nicolasstraße 23, 3, vollst. neu herger. Wohnung, 6 Zimmer, gr. Balkon, Bad, gr. Corridor, Nebeneing. für Lieferanten, 2 Manl., 2 Keller, Bleichpl., gr. Trockenp., Kohlenaufz., kalte u. warme Wasserl., Gas und elektr. Licht, für sofort oder später. Näh. daselbst Part. 2645

Nicolasstr. 28 herrsch. 1. Etage, vollst. neu hergerichtet, 6 Zimmer, gr. Balk., Bad u. reichl. Zubehör, sofort oder später zu verm. 2686

Rheinstraße 72 schöne Wohn. 6 Zimmer, Erker und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. 3 Tr. 2647

Im Neubau Rüdesheimerstr. 14, Edle der Naenthaletstraße (verlängerte Adelheidstraße), sind hochherrsch. ausgestattete Wohnungen zu 6 geräumige Zimmer mit Erker, Veranda oder Balkons, Küche, Bad und reichl. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Im Hause befinden sich: Haupt- und Nebentreppe, elektr. Telefon-Anschluss (Wst), elektr. Lichtanlage, Gasleitung für Licht, Koch- und Heizzwecke, Telefon-Anschluss, Remise für Automobile. Näheres daselbst Partier. 2649

Rüdesheimerstraße 17 ist die 2. und 3. Etage, 6 Zimmer, 3 Balkons, Gas, elektr. Licht, nebst Zubehör, pr. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Part. 2515

Rheinstraße 92 Herrschaftswohnung, 6 große Zimmer mit Zubehör, per 1. April 1904 für 1000 Mk. zu verm. Eigenth. P. Korn. 2459

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres das. Part. 2469

Rüdesheimerstraße 3, Part., herrschaftl. 6 or. schöne Z., gr. d. Balkon, gleich o. später. Schlüssel 1. Etage. Lion & Co. Schillerplatz 1. 2648

Rüdesheimerstraße 21, Ecke der Elvillerstr. Neubau, herrschaftl. 6-Zimmer-Wohnungen mit allem Komfort der Neuzeit, auf Wunsch 7 Zimmer, eventl. ganze Etage, preiswerth zu verm. Gesunde freie Lage. 2869

Neubau Schenkendorffstraße 2, direct am Kaiser-Friedrich-Ring, sind herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern, der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu verm. Näh. daselbst u. Goethestraße 22, 2. oder Herderstraße 7, 1. 2865

Scheffelstraße 3 Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubehör sof. od. später zu verm. Näh. das. 2850

Schenkendorffstr. 4 schöne Wohnungen von 6 Zimmern mit Zubehör, als Maniarden, Fremdenzimmer, Erker, Balkon, zu verm. Näh. das. 2651

Schlichterstraße 10 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 2 Maniarden, 2 Kellern, per sofort oder später zu verm. Näh. Part. 2584

Schiersteinerstr. 7, direct am Kaiser-Friedrich-Ring, herrschaftliche Wohnungen von 6 großen Zimmern und reichl. Zubeh., nach der Neuzeit eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 2493

Schlichterstraße 19, nächst Adolfsallee, 2. Etage, 6 Zimmer, Bad, u. reichl. Zubehör per April 1904 zu v. Näh. Kaiser-Friedr.-Ring 23, 1. 2556

Im Neubau Schiersteinerstr. 15, Ecke Erbaderstraße, f. herrschaftl. ausgestattete Wohnungen von 6, 5 u. 4 Zimmern, auf Wunsch 4 Etage von 10 Zimmern, mit Erker, Balkonen, doppelten Balkontüren und Kassenfenstern, Bad mit Schloß direct verbunden, elektr. Lichtanlage, Gas für Licht, Koch- und Heizgas, nebst reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 2429

Schöne Aussicht 23 Barriere und Bel-Etage je 6 Zimmer, Bad, Balkon, Garten, reichl. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Sonnenbergstraße 61. 2856

Launstraße 53 ist eine herrschaftliche 6-Zimmer-Wohnung (3. Stock) mit Lift, Kohlenaufzug, 2 Balkons, Bad, elektr. Licht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 2271

Walluferstr. 7 hochherrschaftliche Wohnungen v. 6 Zimmern, Bad, elektr. Licht, Balkons und Erker nebst sonst. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. Walluferstraße 7, Hochpart. 2479

Wallnuerstraße 9 (Neubau) sind auf gleich oder später hochherrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Balkons und Erker, 2 Mani. und 2 Kellern zu vermieten. — Im Hause befinden sich Kohlenaufzug, kaltes und warmes Wasser, Rauch- und Heizgas und elektr. Lichtanlage. Näh. daselbst. 2652

Wallnuerstr. 10 (Neubau) herrschaftl. 6-Zimmer-Wohnungen auf gleich od. später zu verm. 2653

Wielandstraße 2 6-Zimmer-Wohnungen zu vermieten mit jedem modernen Comfort. 1889

Herrschaffliche Wohnung von 6 oder 7 Zimmern, Küche, Badezimmer u. l. w., Centralheizung, Victoriastraße 15, für 1. April 1904 zu verm. Näh. im Hause, Barriere. 2677

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstr. 22, 1. St., herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Maniarden, Balkon und allem Zubehör, sofort od. später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2654

Adelheidstraße 77 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, auf gleich od. 1. April zu verm. Näh. Adelheidstraße 79, 1. St. 2897

Adelheidstr. 87 5 Zimmer, Küche, Bad, 2 Kammern, 2 Keller u. Beschäftigung von 10—1 und 3—5. Näh. daselbst. 2656

Adolfsallee 49, 1. Etage, 6 große Zimmer (130—140 qm Bodenfläche) mit Balkon, Bad, gr. Terrasse u. Hof, od. später zu verm. Aufsch. das. Part. u. d. Teleph. 2548. 2657

Adolfsallee 49, 3. Etage, freie Ausl., 5 gr. Zimm., auch Bad Speisekammer, Kohlenaufzug, sofort zu verm. Aufsch. daselbst Part. Fernspr. No. 2548. 2658

Ecke Adolfsallee u. Adelheidstr. 20 ist die schöne Bel-Etage mit 5 nach der Straße gelegenen großen Zimmern und Zubehör per 1. April 1904 anderweitig zu vermieten. Anzulegen 11—12 Uhr Vorm. u. 4—5 Uhr Nachm. Näheres Barriere. 2563

Albrechtstr. 5, 1. St., 5 Zimmer u. Zubeh. v. sof. od. später. R. Wdh. V. 2366

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigen Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 2660

Albrechtstraße 22, 2. St., 5 Z., Küche, Bad und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. Barriere im Bureau. 2659

An der Ringkirche 8, 3. St., herrsch. 5-Z. Wohn. mit reichl. Zubeh. u. allem Comf. d. Neuzeit per April zu verm. 2787

An der Ringkirche 9, Hochp., 5 Zimm. u. Zubeh. sofort oder später. Beschäft. v. 9—12 u. 3—5. Näh. das. u. Dohheimerstr. 62, 3. L. 2549

Arndtstraße 1, Bel-Et., eleg. 5-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Laden. 2809

Arndtstraße 2, 2. Etage, 5-Zimmer-Wohnung, Bad, 2 Balkons, preiswerth zum 1. Januar zu vermieten. Näh. daselbst 3 L. 2441

Arndtstraße 3, am Kaiser-Friedr.-Ring, hocheleg. 5-Zimmer-Wohnung, 1. Et., mit viel Nebenzugl., sof. o. 1. Jan. preisw. zu v. Zu bef. tägl. 11—1 u. 3—5 Uhr. R. das. 2. St. bei Fr. Winter. 2661

Biebricherstraße 3 1. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Anzulegen von 10—11 Uhr tägl. Näh. Schwalbacherstr. 37, Part. 2662

Bismarckring 3 Frühl.-Zimm.-Wohn. mit allem Comf., der Neuzeit entspr., gleich o. sp. zu v. 2663

Bismarckring 9 Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Alles der Neuzeit entsprechend, zu verm. 2664

Bismarckring 21, Bel-Etage, schöne, der Neuzeit entspr. 5-Zimm.-Wohn. mit reichl. Zubeh. u. sch. Gartenterrasse sof. o. später zu verm. 1 Zim. mit sep. Eingang, auch passend für Bureau u. Näh. Part. links. 2665

Bismarckring 41, 1. Etage, Wohnung, 5 Zimm., Balkon nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Barriere. 2667

Bismarckring, Ecke Poststr. 2, Bismarck-Daum, geräumige 5-Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. 2. St. bei Kaeßler. 2669

Dambachthal 12, Gartenh. Part., 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, Bades- und Warmwasser-Einrichtung, Abl. Zubehör, per 1. April 1904 zu vermieten. Näh. bei Carl Philipp. Dambachthal 12, 1. 2890

Vorderes Dambachthal 26 Villa, Hochpart., 5 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und reichl. Zubehör, Gas, elektr. Licht, per 1. April oder früher zu verm. Näh. Langgasse 36. 2544

Dohheimerstr. 32, 3. freundl. 5-Zimmerw. mit gr. Veranda auf 1. April zu verm. Fr. 460. 2903

Dohheimerstr. 47 (Neubau), Ecke Dreiweidenstraße, frei gelegen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Friedr.-Rings und der Haltestelle der elektr. Bahn, hoch-elegante 5-Zimmer-Wohnungen nebst reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 36, Part. 2671

Dohheimerstr. 60, 1. 5 Zimmer, 3 Kammern, f. 1. Januar 1904 zu verm. Näh. daselbst.

Neubau Dreiweidenstr. 10 hochelegante herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnungen mit Erker, Balkonen, Bad u. Kohlenzug, elektr. Licht, Gas und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Baubüro Hoch. Assmus od. 2. Etage. 2672

Drudenstr. 7, Barriere, 5 Zimmer mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2471

Emserstr. 44, 2. Et. (neu herger.), 5 Zimmer, Balkon u. Zubehör zu verm. Näh. 1. St. 2892

Erbaderstraße 3 e. Wohnung, hocheleg., von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern, 2 Kellern, auf gleich od. später zu vermieten. 2847

Erbaderstraße 6 Neubau, herrschaftl. eingerichtet, Wohnungen von 5 Zimmern u. allem Zubehör zu vermieten. Näh. B. r. 2830

Erdensstraße 6 schöne 5-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage bei Matthes. 2799

Goethestraße 15, 2. St., 5-Zimmer-Wohn. und reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 2473

Goethestr. 18, Ecke Morikstr., 1. Et. von fünf Zimm., Küche u. Zubeh. sof. o. sp. zu verm. 2676

Goethestraße 23, 3. 5 Zimmer, 2 Maniarden, 2 Keller sofort oder später zu vermieten. 2677

Hainerweg 10, Anlage, nahe Archans, Bahnhöfe und Wilhelmstraße, ist die herrschaftliche 1. Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, gr. Balkon, Gartenbenutzung, Weichplatz u. per 1. April zu verm. Anzulegen 10—1 und 4—5. Näheres Barriere das. Herderstraße 15 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. 1. Et. rechts. 2678

Herderstraße 12, Ecke Luxemburgplatz, 2. Etage, vornehme Wohnung, freie Lage, 5 Zimmer, Küche, Bad, 1 Erker, 2 Balkons, reichl. Zubehör, wegen Aufgabe des Haushalts per 1. Januar 1904 oder später unter günst. Beding. zu verm. Näh. daselbst. 2423

Herderstraße 31, 2. St., herrschaftl. 5-Zimmer-Wohn. bezug b. für 1000 Mk. zu vermieten. Näh. Part. rechts. 2819

Jahnstr. 44 (b. Kaiser-Friedr.-Ring), 1. St., 5 Zimm. u. Zub. a. al. od. v. kein Gegenüber. R. Part. Kaiser-Friedr.-Ring 14, 2, 5 Zimmer, Balkon u. doppeltes Zubehör a. sofort oder später zu vermieten. 2679

Kaiser-Friedrich-Ring 30, 3. eleg. 5-Z. Wohn. mit reichl. Zub. auf sofort zu v. Näh. B. 2680

Kaiser-Friedrich-Ring 32, 3. 5-Z. Wohn. nebst Zubeh., gleich od. später zu verm. Näh. P. 2681

Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 42 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern u. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, sofort od. später zu vermieten. Näh. im Hause oder Drantienstraße 17. 2683

Kaiser-Friedrich-Ring 55 elegante Wohnungen von 5 Zimmern u. reichl. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. daselbst. 2684

Kaiser-Friedr.-Ring 47 herrschaftl. Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Elektr. Licht, Gas und Gasbadesofen, Kohlenaufzug, vorn und hinten Balkons und Erker, Barriere 5- und 4-Zimmer-Wohnungen, 1. 2. u. 3. Etage 9 Zimmer mit Saal von 46 qm, oder getheilt, 5 u. 4-Zimmer-Wohnung, Automobil-Nemise und 3 Bureauräume. Näh. Barriere rechts. 2841

Kaiser-Friedrich-Ring 69 5-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 2841

Kapellenstr. 12, 2. Et., 5-Zimm.-Wohn., Bad, Speisekammer, 2 Balkons, 2 Maniarden, auf 1. April 1904 zu verm. Näh. Part. rechts. 2860

Karlstr. 37, Balkon, Zubehör, auf gleich o. später billig zu verm. Näh. 2. St. l. 2893

Luxemburgstraße 3, 1. Stock, 5 Zimmer, r. Zubehör an ruh. Familie p. 1. April zu verm. Anzul. 11—1 u. 3—5. Näh. Part. 2444

Luxemburgstraße 5, 2. Etage, herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnung mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend per 1. April 1904 zu vermieten. Näh. bei Panthel daselbst 1. Etage. 2902

Luxemburgstraße 9 Wohnungen v. 5 Zimmern mit reichl. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst. 2686

Luxemburgstraße 11 ist in der 1. oder 3. Etage eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entspr. eingerichtet, auf gleich oder später zu verm. Näh. 1. Etage l. 2411

Morikstr. 7 ist die Peletoas, best. aus 5 Zimm., Küche, Bad, Gas und elektr. Licht, nebst reichl. Zubehör, sof. od. später zu vermieten. 2687

Morikstraße 21, 1. Etage rechts, 5 Zimmer, Zubehör, Bad u. Mädchenzimmer, im Abschluss, sof. od. später zu vermieten. Näheres daselbst und Kirchgasse 5. 2589

Morikstr. 37, Ecke der Goethestraße, 3. Etage 4 Zimmer mit Zubehör. 2373

Morikstr. 66 geräum. schöne 5-Zimmerwohn. mit allem Zubeh. (Balk.) auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 2689

Villa Nerothal 47 Wohnung v. 5 Zimmern u. Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 35, 2. Etage. 2483

Nerothal 1. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Frau Louis Hees Wwe. Schwalbacherstraße 87. 2482

Nicolaststraße 21, Part., eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Cabinet und reichlichem Zubehör, per 1. Januar oder 1. April 1904 zu vermieten. 2818

Nicolaststr. 25, 1. Etage, Wohnung v. 5 Zimmern, r. Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 13, 1. Anzulegen täglich von 2—6 Uhr. 2437

Nicolaststraße 27, schöne freie Lage, schöne 5-Zimmerwohnung, 2. Etage, großer Balkon, Bad, sofort zu vermieten. Näheres 3 St. links. 2924

Nicolaststr. 28 herrschaftl. Hochpartier, 5 Zimm., gr. Balkon, Bad u. reichl. Zubehör, p. 1. April, event. früher, zu vermieten. 2786

Oranienstraße 25, 2. St., Wohnung v. 5 großen Zimmern u. Zubehör f. 1. April 1904 zu vermieten. Einzuleben zwischen 11 u. 1 Uhr. 2900

Drantienstr. 45, 2. Etage, große 5-Zimm.-Wohn., Badzimmer, 2 Maniarden, 2 Keller u. (neu hergerichtet), zu vermieten. Preis 1150 Mk. Näh. Part. rechts. 2690

Rauenhalderstraße 11 elegante Wohnungen, 5 Zimm. (elektr. Licht), sof. od. sp. zu v. 2691

Rauenhalderstraße 16 Neubau, ohne Hinterhaus, nächst der Adelheidstr., elegante 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. Vorgarten vorhanden. 2692

Rheinstraße 13 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, im 1. Stock, auf gleich oder später zu vermieten. 2859

Rheinstraße 94, Alleeleite, nächst dem Ring und der Haltestelle der Straßenbahn, mit schöner Fernsicht, Wohnung 3. Etage, mit 5 Zimmern, Balkon, Küche, Bad und sonstig. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2382

Rheinstraße 99, 3. St., 5 gr. Zimmer, Balkon, Bad, Küche, Speisek., Kohlenaufzug, 2 Maniarden, 2 Keller auf April 1904 zu verm. 2466

Rheinstraße 101 ist die 1. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder 2. Etage. 2788

Rheinstr. 111, 1, herrschaftl. Wohnung, 5 große Zimmer mit 2 Erker u. Balkon, Bad, Girbel u. Zubehör, zum 1. April 1904 zu vermieten. Einzuleben zw. 10 und 4 Uhr. 2436

Rüdesheimerstr. 9, verl. Adelheidstr., 5-Zimmerw. mit reichl. Zubeh. u. allem Comf. der Neuzeit zu vermieten. 2893

Rüdesheimerstr. 19 herrschaftl. 5-Zimm.-Wohn., Part. u. 1. Etage, mit Bad, elektr. Licht, Gas, 3 Balkons u. reichl. Zubehör, vor- u. Hintergarten, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2894

Rüdesheimerstraße 21, Ecke der Elvillerstr. Neubau, herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnungen mit allem Comfort preisw. u. Gesunde fr. Lage. 2870

Scharnhorststraße 19, Ecke Bülowstraße, 2. St., 5-Z. Wohn., Erker, 2 Balkons, warm. Wasser, Koch- u. Heizgas, Badzimmer, Kohlenaufzug, sofort od. später f. 850 Mk. Näh. Part. 2808

Scharnhorststr. 20, Ecke Weidenstr., 1. Etage, ist eine 5-Zimmerwohn. mit reichl. Zubeh. sofort od. später preisw. zu verm. Näh. Laden. 2695

Neubau Schiersteinerstraße 17 hochlegant ausgestattete 5-Zimmer-Wohnungen mit Erker, 3 Balkons, Bad, elektrischem Licht u. Kohlenaufzug per sof. od. später zu vermieten. Näh. daselbst. 2697

Secrobenstraße 31, Part., herrschaftliche fünf-Zimmerwohnung, mit allem der Neuzeit entsprechendem Zubehör sof. od. später zu verm. 2811

Schützenhofstraße No. 13 2. Etage-Wohnung, besteh. aus Salon, 4 groß. Zimmern, Balkon, Cabinet, Bad u. Zubeh. a. Januar, ev. früher, zu v. No. 16 Dohparterre-Wohnung, besteh. aus Salon, 4 Zimmern, 2 Balkons, Cabinet u. Zubeh. a. Januar, ev. früher, zu verm. Anzul. von 11—1 u. 3—5 Uhr. Näher. Schützenhofstr. No. 15 oder No. 13, Baubüro. 2497

Victoriastraße 14, 1, herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, 2 Balkons, Bad, auf gleich zu v. Anzul. 11—1 u. 3—6. 2699

Walluferstr. 6, Hochpart., schöne 5-Zimm.-Wohn., Balkon, Bad u. ev. mit Souterrain-Bureau, zum 1. April 1904 zu vermieten. 2548

Walluferstraße 12, nächst Kaiser-Friedr.-Ring, Wohnungen v. 5 Zimmern, mit reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres daselbst. 2700

Weidenburgstr. 3, Part. (sch. d. Neuzeit entspr. 5-Zimm.-Wohn. sof. zu v. R. d. Dombach. 2545

Wielandstraße 3 (am Kaiser-Friedrich-Ring, schöne herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst allem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 2701

Nerothal, Villa Wilhelminenstraße 37, ist die Hochpartier-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad u. elegant ausgest., per 1. April 1904, eventuell früher, zu vermieten. 2817

Wörthstr. 7, Bel-Etage, 5 Zimmer, Erker nebst Zubehör zu verm. Dicht an d. Rheinstr., Haltestelle. Näheres 2. Etage. 2638

Wörthstr. 18, 1. Stock, neu hergerichtete 5-Zimm.-Wohnung mit Zubehör zu vermieten. 2702

Portstraße 12, Ecke Scharnhorststr., schöne freie Lage, 5 Zimmer, mit reichl. Zubehör und allen Einrichtungen der Neuzeit versehen, per sofort zu vermieten. Näheres im Hause od. Blücherplatz 3, 1. b. Archit. C. Dormann. 2807

Ziethenring 2 herrschaftliche 5- und 4-Zimmer-Wohnung zu verm. Näh. B. l. 2708

Zieten-Ring 4 herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör, sowie Koch- u. Heizgas, elektr. Licht, Kalt- und Warmwasseranlagen, per sofort oder später preiswürdig zu verm. Näh. daselbst Part. links. 2704

Zweite Etage eine schöne 5-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Schauberg 8. 2698

Adeulstraße 103, 4. Etage, fünf große prächt. Zimmer mit Zubehör (sein Dach-Koch), Südseite, auf gleich oder später zu verm. 650 v. Jahr zu verm. Näh. daselbst im Papiergeschäft od. Wörthstr. 17, Bad, links u. Friedrichstr. 22, Compt. 2498

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 53, 1. Stock, 4 große Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. 2805

Arndtstraße 3 herrschaftliche Wohnung im 3. Stock und Barriere von 4 Zimmern, 2 Maniarden und Zubehör, Gas, elektr. Licht, Bad u. l. w. auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 2463

Arndtstr. 6, 1. Etage, große elegante 4-Zimmer-Wohnung, großer Balkon, extra Badzimmer u. reichl. Zubehör, Gas u. elektr. Licht, per 1. Jan. zu vermieten. Näh. Part. links. 2706

Bismarckring 8 schöne 4-Zimm.-Wohn., Bad, 2 Mani. 2 Kell. 1. Jan. o. 1. April zu v. 2671

Bismarckring 15 4 Zimmer mit reichl. Zubehör per sofort oder später. Näh. im Laden. 2495

Bismarckring 21, 3. sehr geräum. u. d. Neuzeit entspr. 4-Zimm.-Wohn. mit reichl. Zub. auch mit Lavier. u. groß. Tborl., sof. od. spät. zu v. Auf Wunsch v. Bür. o. Lab. eing. R. B. l. 2415

Bismarckring 24, 2 u. 3 St. links, 4 Zimmer mit vollständigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. l. 2708

Blücherplatz 3 sind 2 Wohn. von je 4 Zimmern, Küche und reichl. Zub. per 1. Jan. u. 1. April zu verm. Näh. 2. Etage bei May. 2455

Blücherplatz 5 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Blücherplatz 4, Bureau. 2710

Bülowstr. 3, 1 r., 4-Zimmerwohn. zu verm. 2704

Dambachthal 10, Gartenhaus, Part., 4 Zimmer nebst Balkon, Sp.-Kammer, Warmwasserheizung, Badzimmer mit Bad, pr. 1. April od. früher zu verm. Näh. bei C. Philipp. Dambachthal 12, 1. 2381

Bülowstraße 10, 1. St., schöne vier-Zimmer-Wohnung abrefelbar ausnahmeweise bill. zu vermieten. Näh. 3. Et. r. 2863

Dohheimerstraße 41, am Ring, der Neuzeit entspr. 4-Zimmerwohnung (Hochp.) mit großen Balkons und Zubehör auf sof. od. später zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 2588

Dohheimerstr. 72 (Neubau Kimmel) elegante 4-Zimmer-Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 2713

Dohheimerstraße 94, Ecke Niederstraße, sind 4-Zimm.-Wohnungen von 750 Mk. an sofort od. später zu verm. Näh. Dohheimerstr. 51, 1. 2714

Dogheimerstr. 47 (Neubau),
Gute Dreizehnstrasse, frei gelegen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Friedr.-Rings, hochgelegene 4-Zimmer-Wohnungen nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Dogheimerstrasse 36, Part. 2711

Dreiweidenstrasse 6,
nahe am Bismarckring, ruh. Lage, sind elegante 4-Zimmer-Wohnungen mit Erker, Balkon, Bad, Gas, electr. Licht, Kachelofen u. sonst. reichl. Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Barterre. 2715

Neubau Dreiweidenstr. 10
hochgelegene 4-Zimmer-Wohnungen mit Erker, Balkon, Bad, elektrischem Licht, Gas u. reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Baubüreau **Hoch-Assmann** oder 2. Etage. 2716

Erbacherstr. 4 Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2718

Erbacherstrasse 6, Neubau, herrschaftl. einger. Wohnungen von 4 Zimmern u. allem Zubehör, zu vermieten. Näh. R. r. 2831

Neubau Erbacherstrasse 8 geräumige 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubeh., d. Neuz. entspr. sofort zu verm. Näh. daselbst od. Baubüreau Rheinstraße 42. 2719

Friedrichstrasse 44, 3. St., freundl. 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör per 1. Januar 1904 zu verm. Angul. Vorm. von 10-11. 2720

Gustav-Adolfstr. 10, 1. Etage, 5-Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näh. Part. 2743

Gneisenaustr. 19, Gde Westendstr., 4 Zimmer mit compl. Bad. Näheres daselbst. 2837

Siederstrasse 5, Bel-Str., 4 Zimmer, Küche, Bad, Erker und Balkon sofort zu v. 2720

Jahnstr. 30, 1. Et., 4 Zimmer, Erker u. Zubehör auf gleich od. später zu v. Näh. Part. 1. 2467

Karlstrasse 8, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Part. links. 2722

Karlstrasse 31, Hochpart., schöne gr. 4-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör per Januar zu vermieten. Näheres Part. r. 2744

Rörnerstrasse 4, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. Zubeh., sof. zu v. Ansehnst giebt Schreiner **Frieht**, Dth. 2865

Luzemburgstrasse 4, Bel-Str., 4 Zimmer mit allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2838

Mainzerstrasse 48, 2. St., Wohnung, 4 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Wani. u. 2 Keller, auf 1. April zu verm. Näh. **Bureau Lion**. 2878

Marktstrasse 19a, 2. Gde Grabenstr., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden per 1. Januar zu verm. Preis Mark 750. Näheres Kaiser-Friedrich-Ring 26, Part. 2456

Müllerstr. 10 ist die Part.-Wohn., 4 Zim. u. Zubehör, auf 1. Januar zu verm. Ansehen von 10-12 u. 2-4. Zu erfragen **Röderstr. 34**, 1. St. 2489

Nicoladstr. 27, 1. Etage, schöne 4-Zimmer-Wohnung, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden, für 1. April 1904 zu vermieten. Alles Nähere 8. Etage links. 2838

Oranienstr. 55, 1, 4-Z. Wohn. mit schön. Zubeh. sof. od. später zu v. Näh. B. od. 2. St. 2804

Philippbergstrasse 27, Part., 4 Zimmer mit Zubehör, großer Balkon, zu vermieten. Näh. daselbst eine Stiege hoch. 2408

Querefeldstrasse 7 sind 4-Zimmer-Wohnungen auf sofort oder später zu vermieten. 2727

Raunenthalerstrasse 11 elegante 4-Zimmer-Wohnung mit electr. Licht-Isol. od. später zu verm. 2728 am Kaiser-Friedr.-Ring

Scheffelstrasse 5, herrschaftl. 4-Zim.-Wohnung, 8. Etage, zu verm. Näheres daselbst. 2861

Schierkeinerstr. 13 herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu verm. 2866

Schierkeinerstr. 22, Neubau, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestattet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2838

Schierkeinerstrasse 24 schöne Wohnungen, 4 u. 3 Zimmer, Bad, Gas u. Electr., auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 2732

Seerodenstrasse 27 ist eine Wohnung von vier Zimmern, Küche und allem Zubehör, ein großer Balkon, im Gartenhaus, ganz neu hergerichtet, zu vermieten. 2667

Seerodenstrasse 28 Bier-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. April an verm. Näh. 1. l. 2846

Sophtenstraße 3, Billa, Bel-Str., 4 Zimmer, 8 Frontispizimmer u. zu verm. 2789

Zietenring 4 4-Z. Wohn., herrl. Aussicht, der Neuzeit entspr., per sof. o. sp. zu verm. 2736 Eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör zu vermieten **Kaiser-Friedrichring 12**, Baden. 2800

Wohnungen von 3 Zimmern.
Adelheidstrasse 1 (Sonnenseite) ist die Barterre-Wohnung, best. aus 3 Zimmern, schöner geschlossener Veranda, Küche und Zubehör, per 1. Dezember oder später zu vermieten. 2849

Adelheidstr. 43, 3. St., 3 Z., gr. Balk., Vorg. u. B., f. Rechtsanw. i. geis., v. sof. o. sp. v. 2492

Adelheidstrasse 72
eine Part.-Wohnung von 3 Zimmern mit großer Veranda und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2787

Arndtstr. 1 eleg. 3-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entspr., sof. od. sp. zu verm. Näh. i. Baden. 2514

Biederstrasse 4 b ist eine 3-Zimmer-Wohn. an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst. 2788

Blücherplatz 4
schöne 3-Zimmer-Wohnung u. reichl. Zubehör per 1. Jan. 1904 zu verm. N. Baubü. daselbst. 2491

Bülowstr. 7, 2. ar., d. Neuz. entspr. 3-Z. Wohn. sof. o. später zu verm. Näh. 1. St. r. 2820

Clarenthalstrasse 3 (direct hint. d. Ringl.), Hinterb., schöne 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Näh. Luxemburgplatz 2 bei **Karl Mühlh. Architekt.** 2820

Dogheimerstr. 32, Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst. 2740

Dogheimerstrasse 33, Neubau, Südseite, schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit Bad, der Neuzeit entspr., auf gleich u. d. Näh. daselbst. 2807

Dogheimerstrasse 94, Gde Riederstrasse, sind 3-Zimmer-Wohnungen von 600 Mk. an sofort od. später zu verm. N. Dogheimerstr. 51, 1. 2742

Dreiweidenstrasse 7 Drei-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort od. später zu verm. Näh. daselbst. 2743

Eleonorenstrasse 1, Barterre, 3 Zimmer, u. Bureau od. Wohnung v. 1. Nov. zu verm. 2658

Emserstr. 75 3-4 Z., Frisip., a. al. zu v. 2412

Erbacherstr. 4 Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2744

Neubau Erbacherstr. 3 geräumige 3-Z. Wohn. u. reichl. Zubeh., der Neuz. entspr., sof. zu v. N. dasel. o. Baub. Louis Blum, Rheinstr. 42. 2745

Erbacherstrasse 9, Neubau, 3 schöne Zimmer u. Küche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu verm. Näh. dasel. oder Wolfstraße 88. 2746

Friedrichstrasse 12, Mühl. 2 links, 3-Zimmer-Wohnung, 1 Mansarde gleich zu vermieten. 2449

Friedrichstr. 14 3 Z., Küche, Zub. sof. o. sp. 2449

Gneisenaustr. 10 (Neubau) sind Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Bad und reichliches Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Barterre rechts. 2748

Gneisenaustrasse 12, Part., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näheres daselbst. 2575

Gneisenaustr. 13, 1. eine Wohn. v. 3 Z., 1 K. u. B., 1 M., 2 K. per sofort o. sp. Näh. Part. 2748

Gneisenaustrasse 16, Bel-Str., schöne geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, sof. od. später zu verm. 2749

Gneisenaustr. 18 eine Wohnung, 3 Z., 1 K. u. B., eine M., 2 K., a. al. od. sp. zu v. 2407

Gneisenaustr. 19, Gde Westendstr., 3 Zimmer mit compl. Bad. Näheres daselbst. 2839

Gödenstr. 9, Neubau, Hinterhaus, 3-Zimmer-Wohnungen auf Januar zu vermieten. Näheres daselbst. 2851

Gödenstr. 11, Mittelbau, schöne Drei-Zimmer-Wohnung sofort od. später zu vermieten. 2536

Siederstrasse 12, Bel-Str., 3 Zimmer, Küche, Bad, 2 Balkons, reichl. Zubehör, p. 1. April 1904 zu vermieten. Näh. daselbst. 2424

Siederstrasse 15 schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bad und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Siederstrasse 15, Part. 2902

Jahnstrasse 12 3 Zim., Balk. u. Zubeh. an ruh. Familie zu verm. Preis 450 Mk. 2758

Oranienstr. 47, 2, 3-Z. Wohn. m. Balk. u. Zub. v. sof. od. später zu verm. Näh. B. rechts. 2848

Oranienstrasse 62, Mittelbau Part., 3 Zimmer, Küche, Keller per 1. Januar zu verm. Näheres Vorderb. Part., zwischen 11 u. 1 Uhr. 2504

Raunenthalerstr. 7, Neubau, sind Wohnungen von 3 und 2 Z., Küche, Keller u. Zubehör per 1. Januar zu verm. Näheres daselbst. 2790

Raunenthalerstr. 9, Vorderb., 3-Zim.-Wohn., 620-700 Mk., sofort od. später zu verm. Näh. Mittelb. Part. bei **Zorn** od. d. Eigentümer Dogheimerstr. 62, B. L. o. B. Lion, Schillerpl. 1.

Raunenthalerstr. 14 schöne 3-Zimmer-Wohnungen, Bad u. reichliches Zubehör, kein Hinterhaus, auf gleich oder später. Näheres daselbst od. Radesheimerstrasse 9, Part. 2778

Richterstr. 23, Hinterb., schöne Dach-Wohnung, 3 Zimmer, auf 1. November zu verm. 2406

Röderstrasse 29 neu hergerichtete 3-Zimmer-Wohnungen, nach der Verstrasse gelegen, gleich oder später zu vermieten. 2868

Roonstr. 6, Barterre, 3 Zimmer mit Zubehör 450 Mk. Näh. 1. Etage. 2513

Scharnhorststr. 2 drei Zimmer und Küche mit Zubehör zu verm. Näh. bei **Schmidt**. 1. Stock rechts. 2888

Scharnhorststr. 5 sch. 3-Zimmer-Wohn., sof. od. später. Näh. Part. r. 2484

Scharnhorststr. 6 ist eine schöne Drei-Zimmer-Wohnung mit Bad u. reichlichem Zubehör sofort od. später zu verm. Näh. dasel. od. Blücherplatz 3, 1.

Scharnhorststr. 14 Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort zu verm. 2812

Scheffelstr. 1, links Kaiser-Friedrich-Ring, Seitenbau, Drei-Zimmer-Wohn. mit Zubehör per sof. od. später zu verm. Näh. dasel. Feb. 2763

Schenkendorferstr. 4, in besserem Hause, schöne 3-Zimmer-Wohnung im Souterrain an ruhige Leute zu vermieten. Preis 400 Mk. 2834

Schierkeinerstr. 18, Mühl. 3, 2 u. 1-Zim.-Wohnung u. Zubehör zum 1. Jan. an v. 2843

Schierkeinerstr. 22, Neubau, ist in der 3. Etage eine 3-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr. Ausstattung, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 2765

Schulstrasse 7 drei Zimmer, 1 Mansarde, 2 Keller sofort oder später zu vermieten. 2821

Seerodenstr. 9, Bbbs. 3 Stock, Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Balkon und alles Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich o. später zu verm. 2822

Seerodenstr. 20, 2 Treppen, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör auf gleich o. später zu vermieten. Näh. daselbst. 2822

Seerodenstr. 24 elegante 3-Zim.-Wohn. mit reichl. Zubeh. sofort od. sp. zu v. N. R. r. 2768

Seerodenstr. 25, 2 rechts, 3-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör wegen Verlegung per 1. Jan. 1904 zu vermieten. 2887

Walluferstr. 10 sch. 3-Zimmer-Wohn. auf 1. November zu verm. N. Part. r. 2420

Walramstr. 5 ist auf 1. Januar eine Balkon-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 2783

Weiße Webergasse 11, 2. kleine Drei-Zimmer-Wohnung per 1. Januar zu vermieten. 2770

Westendstr. 34, 3-Zimmer-Wohnungen, Bad Balkon per sofort zu vermieten. Näheres Westendstr. 32, B. l. 2770

Yorfstr. 12, Gde Scharnhorststr., schöne freie Lage, 3 Zimmer, mit reichl. Zubehör und allen Einrichtungen der Neuzeit versehen, sof. od. später zu vermieten. Näheres im Hause od. Blücherplatz 3, 1 b. Archit. **C. Dornmann**. 2801

Yorfstr. 22 (Neubau **Ph. Meier**) schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit Bad, Speisek. u. c. c. per 1. Januar, ev. früher, zu vermieten. Näh. daselbst oder Sülzenstraße 12, 8. 2454

Yorfstr. 25 ist eine 3-Zimmer-Wohnung mit Bade-Einrichtung auf gleich oder 1. Januar zu verm. Näheres daselbst im Laden. 2864

Eine neu hergerichtete 3-Zimmer-Wohnung, 1. St., sofort zu vermieten. Zu erfragen **Bülowstr. 3**, Part. 1. 2967

Eine große 3-Zimmer-Wohnungen mit herrlicher Aussicht zu vermieten. Näheres bei **Mühlstein**, Gneisenaustr. 25. 2751

Zwei 3-Zimmer-Wohnungen nebst Zubeh. per sofort oder später zu vermieten. Näh. **Jahnstr. 3**, Part. 2879

Eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres **Röderstr. 7**, 1 links. 2879

Oranienstr. 17, Stb. 1. St., 2 Zimmer und Küche zu verm. Preis 360 Mk. Näh. B. 1. St. l. 2811

Oranienstr. 44 ist eine Mansardwohn. von 2 Z., 1 Küche, 1 Keller u. f. w. für ältere Leute. **Siederstr. 19** zwei Zimmer, Küche u. Keller per 1. Januar. Näh. Vorderb. 1 St. l.

Siederstr. 6, am Schulberg, 2 Zim., Küche u. Keller auf 1. Jan. zu verm. Näh. 1. Stock. 2811

Kaiser-Friedrich-Ring 2, Bdh., 2 ineinandergeh. Mans.-Zimmer mit Keller zu verm. Näh. Baden oder Hinterb. Part. u. Moristr. 18, 9.

Kaiser-Friedrich-Ring 69 schöne Mansardwohnung, zwei Zimmer mit Abbruch, nur an ruh. Leute ohne Kind., welche Hausarbeit übernehmen, zu verm. Näh. daselbst. **Karlstr. 35** 2 Z., K. v. 1. Jan. h. 2. z. v. R. 2.

Kerofstr. 29, Stb. Mans.-Wohn., 2 Zimmer u. Küche, an kleine Familie zu verm. Näh. B. 1.

Kettelbeckstr. 3 (links der oberen Westendstr.), Neubau **Georg Schmidt**, sind 2-Zimmer-Wohnungen, Hinterhaus, mit Gas-Einrichtung, jede Wohn. im Stock allein.

Philippbergstr. 37 eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche per 1. Januar 1904 zu verm. Näh. bei **Milten**, Eingang u. d. Gde. **Platterstr. 76** zwei Zimmer, Küche, Keller zu v.

Raunenthalerstr. 7, Neubau, Mittelbau u. Hinterb., schöne 2-Zim.-Wohnungen u. Zubehör auf 1. Jan., ev. früher, zu verm. Näh. daselbst.

Neubau Raunenthalerstr. 10 große 2-Zimmer-Wohnungen mit Küche und Zubehör (Mittelbau) per 1. Januar zu verm. **Josef Rau**, Sedanstr. 7.

Raunenthalerstr. 11 drei Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. **Nichterstr. 9** 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres Vorderhaus 1.

Röderstr. 34 Frontispizwohnung, 2 Zimmer, auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 2822

Scharnhorststr. 7 Zwei-Zimmer-Wohnung zu verm. **Scharnhorststr. 24**, Stb., 2 Z., K. u. Zubeh. wozuash. sof. o. sp. a. r. h. f. z. v. N. B. B.

Schenkendorferstr. 4 schöne 2-Zimmer-Wohnung in besserem Hause im Dachstod an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Preis 300 Mk.

Steingasse 30 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu vermieten auf 1. Dezember. 2811

Steingasse 34, Stb., 2 Z. u. Küche an ruh. Leute o. gleich od. später zu v. Näh. **Platterstr. 58**, 1.

Yorfstr. 9, B. r., sch. 2-Zim.-Wohn. sof. oder später zu verm. Angul. 1/1-2/1 Uhr.

Yorfstr. 16 schöne 2-Zimmer-Wohnung im Vorderb. auf gleich oder 1. Januar zu verm. Näh. zu erf. **Bülowplatz 3**, 1. **Dornmann**.

Yorfstr. 20, Neubau **Fr. Horn**, sind große 3-Zimmer-Wohnungen per sofort zu verm. **Yorfstr. 22** (Neubau **Ph. Meier**)

schöne 2-Zimmer-Wohnungen (nur Vorderhaus) per gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Baubüreau oder Sülzenstraße 12.

Mehrere 2- und 3-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. **Louis Behrens**, Langgasse 5.

Wohnungen von 1 Zimmer.
Adelheidstr. 46 Mansardwohnung, 1 Zimm. u. Küche, an ältere kinderlose Leute zu vermieten. Näheres **Fr. Leicher** daselbst.

Albrechtstr. 25 große Mansard- und Küche auf 1. Dez. an ruh. Fam. zu verm. Näh. dasel. 2 St. **Bücherstr. 6** sch. Zim. u. Küche u. Keller z. v.

Dogheimerstr. 35 ein Zimmer, eine Küche, sowie zwei Cabinete per sofort zu vermieten. **Stillerstr. 1**, Neubau **Chr. Fischer**, Mühl. und Hinterhaus, schöne 2- und 1-Zimmer-Wohn., der Neuz. entsprechend, sowie belle Werkstatt auf 1. Jan. 1904 zu verm. Näh. im Bau.

Frankenstr. 5 c. h. Dach, m. R. 1. Dez. zu v. **Gödenstr. 5** 1 Zimmer und Küche an einz. Person sofort oder später zu vermieten.

Oranienstr. 27, B. 3 St. l., 1 Zimmer u. Küche per 1. Januar zu vermieten.

Oranienstr. 35 schöne Mansardwohn., 1 Zim. u. Küche an ruh. Corpsart zu verm. N. Part. **Jahnstr. 16**, Stb. 1. St., 1 Zimmer und Küche, Balkon, Gas an ruh. Leute z. verm. Näh. N. B.

Langgasse 56 ein Z. u. K. a. o. sp. zu verm. **Langgasse 5** Zimmer und Küche zu vermieten. **Kerofstr. 34** ein Zimmer und Küche per sofort oder 1. Dezember zu vermieten.

Platterstr. 42 mehrere kleine Wohnungen von 1 Zim. und 2 Zim. und Küche per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St.

Neubau Schön, **Raunenthalerstr. 3**, sind schöne Wohnungen, 1, 2, 3 Zimmer nebst Küche und allem Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst.

Nichterstr. 10, 1. Z. u. Küche a. einz. Pers. z. v. **Niederstr. 14** schöne Souterrainwohnung (1 Zim. u. Küche) p. 1. Dez. zu v. N. dasel.

Schierkeinerstr. 17 1 Zimmer und Küche an kinderlose Leute zu vermieten. **Schierkeinerstr. 18**, Dib., 1, 2 u. 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör z. 1. Jan. zu v.

Neub. Kai.-Friedr.-Ring 59,
Gde Scheffelstr.,
hochlegant angelegte Wohnungen, 3 u. 4 Zimmer m. Erker u. Balkon, Bad, Küche u. reichl. Zubeh., nebst schönem Vorgarten, per sofort oder später zu vermieten. Näh. nebenan Scheffelstr. 1. 2758

Kaiser-Friedrich-Ring 69 schöne Souterrain-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2885

Kirchgasse 19, 2. St., 3 Zimmer und Küche, zu Büreauwecken sehr geeignet, zu verm. 2852

Knausstr. 1 3-Zimmer-Wohnung sofort zu verm. Näh. **Platterstr. 76** bei **Ries**. 2840

Rörnerstr. 4 erste Etage, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, per sofort. Näh. bei **Frieht**, Hinterhaus. 2899

Luxemburgplatz 2, Küche, Bad mit Badofen, 2 Mansarden und 2 Keller auf gleich oder später zu verm. Näh. 1. St. rechts. 2754

Luxemburgstr. 5, Hochpart., schöne 3-Z. Wohn., mit allem Zubehör der Neuzeit entsprechend, per 1. Dezember a. c. od. später billig zu vermieten. Ansehen idal. von 10-1 u. 3-5 Uhr. Näh. bei **Pantel** daselbst 1. Etage. 2784

Marktstr. 6 Gde, 1 St. zwei Wohnungen, 3 u. 4 Zim., Küche, Mansarde u. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. **Kirchgasse 4**, 1 St. 2755

Moristr. 50 drei bis vier Zimmer, Küche u. Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. 2486

Nerofstr. 23, Hinterhaus 1. Stock, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 2768

Kleineres Hotel mit Restaurant

in allererster Lage Wiesbadens ist auf mehrere Jahre zu verpachten. Eigenes Inventar kann mit eingebracht werden. Offerten u. B. 608 an den Tagbl.-Verlag.

Alder, 175 Ruthen, Distrikt Kleinfeldchen, in nächster Nähe der Dohheimerstraße, zu Gärtnerzwecken geeignet, zu verpachten. Näb. bei C. Schäfer, Kaiser-Friedrich-Ring 72.

Alder, 250 Ruthen, in der Nähe der Adolfsbühl, mit Wohnhaus und Brunnen, zu Gärtnerzwecken geeignet, zu verpachten. Näb. bei C. Schäfer, Kaiser-Friedrich-Ring 72.

Fremden-Pension
Fremdenzimmer (a. Bausch Küchenbenutz.) für 2 Winter abzugeben Varenstraße 2, 2.

Bahnhofstr. 10, 2. Et. Ich. möbliertes Zimmer frei.

Dohheimerstraße 51, 2. gut möbl. Z. m. o. Pension, ruhiges Haus, Südfleite.

Elisabethenstr. 10, 7. gut möbl. Zimmer (Küchenbenutzung) billig zu vermieten.

Villa Melitta, Elisabethenstr. 11, gut möbl. Zim. mit und ohne Pension und Wohnung mit Küche f. d. Winter preisw. zu vermieten.

Elisabethenstr. 21, 6th. schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit sep. Eingang an unabhängige Dame oder Herrn zu verm.

„Villa Grandpair“
Eimerstraße 13 u. 15. 2525 Familien-Pension 1. Ranges. Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder. Vorzügliche Küche, Aufmerksame Pflege.

Villa Violetta, Gartenstr. 3,
Villa Mondijou, Erathstr. 11,
Käufer ersten Ranges.

Schöne Süd-Zimmer frei! Auch ganze Suiten für den Winter abzugeben. Vorzügliche Küche. Mineral- u. Sulfwasser-Bäder im Hause. Telefon.

Pension Windsor, Leberberg 4, nächst Sonnenbergerstraße. Schöne Sonnenzimmer mit u. ohne Pension. Winterpreise.

Prinzstr. 14, Villa, unweit Bahnhofs u. Wilhelmstr., gut möbl. Wohn- u. Schlafzimm. mit 60 Mk. (Sonnenl.), 1 gr. Zim. m. 2 Betten, monatl. 50 Mk., auch tag- u. wochenweise. Bäder.

Pension Daheim, Marktpl. 3.
Eleg. möbliertes Zimmer mit und ohne Pension abzugeben. Winterpreise. Bst. Bäder zc.

4 Museumstraße 4, 1. Etage, elegant möbliertes Zimmer für die Wintermonate preiswert zu vermieten.

Gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch Klavier, preiswert zu vermieten Nerothalstr. 40, 1. Et. links.

Kurpark-Schlösschen
Parkstr. 20, Pension 1. Ranges. Parkstr. 20. Elektr. Licht, Centralheizung, Bäder im Haus. Eleg. Zimmer mit Kasse von Mk. 2,50, mit Pension von Mk. 4.— an.

Philippsberg, Gut möbliertes Zimmer, 1 Et., für 80 Mk. an respectable Persönlichkeit zu vermieten. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. Bei

Pension Wild, Taunusstraße 13, vis-à-vis Parkbrunnen, elegant möbl. Zimmer mit voller Pension von Mk. 4.— an.

Fremdenzimmer, elegant für die Wintermonate billig zu vermieten Webergasse 3, 1. Et., am Nassauer Hof.

Wilhelmstraße 40, 1, gut möbliertes Vorder-Zimmer über Winter billig zu vermieten; ein Terrassen-Zimmer dauernd.

Fremdenzimmer, gut möbl., für die Wintermonate billig zu vermieten Wilhelmstr. 18, 2 Et., Eingang nur Friedrichstr. 2.

Fremdenzimmer in Villa, bestend möbl., sonnig, Fernsicht, event. Pension. Näb. im Tagbl.-Verlag. HZ

Schr. g. Pension, 2 H. Zimmer, Dame. Preis monatlich 130 Mk. Adresse im Tagbl.-Verlag zu erfragen. Lu

Langgasse 6, 2. guten israel. Mittag- u. Abendbisch im Abonnement, bill. Auch ganze Pension.

Bei einer gebildeten Dame erhalten Herren nur best. Stände Privat-Mittagstisch. Näb. i. Tagbl.-Verl. II

Unterricht
Unterricht, Nachhilfe, Beaufsichtigung v. Schülern und Weihnachtsarbeiten erth. erst. Lehrerin Mainzerstraße 46, 2.

Junge gepr. deutsche Lehrerin wünscht Privat- und Nachhilfe-Unterricht zu erteilen in allen Fächern, Sprachen, Conversation und Musik. Offerten unter F. 618 an den Tagbl.-Verlag.

Einzelner Herr sucht englische Conversationsstunden nur von Engländer oder Engländerin in seiner Wohnung. Offerten mit Preisangabe unter C. 618 an den Tagbl.-Verlag.

Engl., Franz. gebil. m. Br., d. erst. Lehrerin, m. l. i. Anst. unter. Schwalbacherstr. 51, 2.

Engl. Dame erth. engl. Unterricht. Am Moritz u. Mühlstr. Buchhandl. Wilhelmstr.

Engländerin erth. Unterricht, Convers. Spr. 11 1/2—2 Uhr, Elisenstr. 17, 3. Nähe Röberstr.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carné, Rindhaase 37, 1.
English Tutor in all branches. Müllerstr. 2, 1.

Französisch erteilen Franzose (geprüfter Lehrer) und Frau (gebildete Pariserin). Conversat., Grammat., Literatur, Nachhilfestunden, Übersetzungen. Müs. Honorar. Bewährte Meth. Beste Ref. A. Frétyngy u. Frau, Moritzstrasse 10, 1. Etage.

Französin gibt Conversationsstunden in und außer dem Hause. — Mäßige Preise. Jabnstraße 21, Parterre rechts.

Franz., Engl. erth. akadem. geb. Lehrerin. Elisenstraße 14 a, 8.

Italienisch, Französisch, Englisch, Deutsch erteilt zu mäßigen Preisen Josephine Henkler, Serberstraße 3, 3.

Arnold's Handels-Schule
41 I Karlstrasse 41 I

lehrt unter weitgehendster Garantie gründlich, rasch und billig.
Das Honorar beträgt pro Kursus: für ein. Buchführung. Mk. 15.—
• doppelt „ „ 25.—
• amerik. „ „ 35.—
• Correspondenz „ 30.—
• kaufm. Rechnen „ 15.—
• Schönschreiben „ 15.—
• Wechsellehre „ 15.—
Beginn neuer Kurse am Montag, den 16., u. Dienstag, den 24. November a. c.
Zur Erlangung v. Stellen begünstigt, mit 20 grösseren Städten in Verbindung.
Seit 1874 als größ. Erzieher, sowie praktisch unter grosser Anerkennung, als 1. Buchh., Bärenscheff, gerichtl. Liquidator, Blecher-Revisor, Notorganisations-Director bei grös. Unternehmen thätig gewesen.

Italienerin gibt Unterricht in ihrer Muttersprache (Gram., Lit., Conv.). A. Vizzoli, Rheinstraße 38, 3. l.

Institut Meerganz
Dir. R. Meerganz,
21, B. Dohheimerstraße 21, B.

Prima hiesige Referenzen. Prospekte gratis u. franco.
Mustergültiges Institut.
Am 1., 2. u. 7. Dezember Beginn neuer Kurse.

Gründliche und gewissenhafte Auszubildung unter Garantie des sicheren Erfolges in: Alle Arten Buchführung, Hm. Rechnen, prakt. Wechselkunde, Schönschreiben, Hm. Korresp., Stenographie, Maschinen schreiben, Kontorpraxis zc.
Stellenvermittlung kostenlos.

Einzelne Lehrsächer können täglich begonnen werden.

Der Unterricht an Damen erfolgt in sep. Räumen unter persönlicher Leitung von Frau R. Meerganz.

Mal- u. Zeichnen-Atelier Bouffier,
Friedrichstrasse 30.
Unterricht in allen Malweisen u. Techniken, Modelliren. Eintritt jederzeit.

Malunterricht für Kinder besserer Stände Mittwoch und Samstag Nachm.
H. Bouffier,
Kunstmaler und acad. Zeichenlehrer.

Mal-Unterricht in Blumen und Stillleben in Del u. Aquarell, Porzellan-Malen nach eigenen modernen Entwürfen. Jenny Reissner, Kapellenstraße 14, Part.

Conf. geb. Gesanglehrerin empfiehlt ihren Gesangsunterricht, auch in franz. Sprache, nach bewährter Methode g. mäß. Preise. Maria Henkler, Serberstraße 3, 3.

Ademisch gebildete, sprachkundige Dame erteilt Violin-, Klavier-, Harmonie-Unterricht. Näheres im Tagbl.-Verlag. Son

Klavier-Unterricht wird gründl. von geb. Lehrerin erteilt. Parkstraße 6, 2 rechts.

Klavier-Unterricht für Anfänger u. Fortgeschrittene wird gründl. ert. Dohheimerstr. 69, B. 1.

Zither, Piano und Englisch lehrte erf. Lehrerin zu mäß. Preis. Näb. Nerothstr. 23, 3.

Früh-Schule für ganzen Kursus und Kammerjungfern können noch mitlernen Kaulbrunnstraße 9, 3 Et.

Vogel-Unterricht (15 Mk.) wird gründlich erteilt Goethestraße 1, 2 rechts. Horn.

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.
Höfchelle d. Neue Villa, Nerothal, Weinbergstraße 1, mit 8 ar 50 qm Flächeninhalt, 11 Zim., gr. Wintergarten, überdeckte Veranda, 3 Balkons, Bad u. sonst. reichl. Zubeh., elektr. Licht u. Centralheizung, zu verkaufen. Näb. Parkstr. 5.

Gustav-Freitagstr. 11, neuerbaute, mit allem Comfort der Neuzeit, Villa zu verkaufen. Näb. bei dem Besitzer Architekt Fritz Arens, Nikolastraße 23, Part.

Moderne Villa, 10 Zimmer zc., sowie groß. Schatt. Garten, in feiner idyll. Lage, nahe dem Kurhaus, sofort wegen Wegzugs zu verkaufen. Off. unter N. N. 95 postl. erbeten.

Elegantes Haus unter Tage zu verkaufen durch H. Komp, Immoob.-Agent, Bülowstraße 3, 2 St.

Haus mit Garten, 140 Ruthen, Matternstraße 66 u. 68, 42 M. Straßenfront, mehr. Baupläne, zu j. Geschäftsbetrieb geignet, zu verl. N. Wildhauer Grünthaler, Matternstr. 102 b.

Zu verkaufen die hohedegante Villa Gede Velling- und Martinstraße, 15 Zimmer u. reichl. Zubeh., sowie die Villa Gede Wetthoven- u. Schuberstraße, 11 Zimmer und Zubehör. Näheres Adelheidsstraße 64, B.

Ein noch neues Landhaus mit 6 J. u. Zub., 11. Garten f. 24,000 Mk., sowie in der Nähe Wiesb. verch. neue Häuser mit 3-3-Z. Wohn., schönem Garten f. 16,000 und 20,000 Mk. zu verl. durch J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

Ein schönes rentabl. Geschäft, worin ein gutgeh. Colonial-Geschäft seit Jahren betrieben wird, anderer Unternehmen halber f. 130,000 Mk. zu u. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

Begrunderhalber eine schöne Villa, Nerothal, für 75,000 Mk., eine Villa, Nähe Gmiesstraße, für 52,000 Mk., eine schöne rent. Etagen-Villa, Nähe Frankfurterstr., f. 126,000 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

Im westl. Stadth. ist ein neues Haus mit Bdh., Laden u. 3-Zimmer-Wohn., Hinterb., 2- u. 1-Zimmer-Wohn., f. 140,000 Mk. mit einem Ueberflus von ca. 2400 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

Nähe der Gmiesstraße ist weggezogen ein schönes Haus mit 2 Z. u. 4-Zimmer-Wohnungen, 11 Hinterb., m. sich auch zur Werkst. einrichten l. für 113,000 Mk. mit e. Ueberflus v. ca. 1000 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

In einer sehr belebten Kreisstadt ist ein altrenom. gutgehendes Hotel mit 2 großen Wirtschaftsalen, gr. Küche, 7 Fremdenz., gr. Tanz- und Gesellschaftssaal, gr. Restaurations-Garten, Hof, Stallung u. l. w., mit sämtl. Wirtschaftsinventar für 90,000 Mk. mit 15,000 Mk. Ausz. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

In Sonnberg ist ein schöner Bauplatz, ca. 60 Ruthen, die Fläche ist 280 Mk. in sehr schöner L. zu u. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 51.

Hoherschaftl. Villa Frankfurterstraße 25, sehr geeignet u. comf. eingerichtet, 10 Zim., reichl. Zubeh., Centralk., el. Licht, Gart., zu verl., ev. zu vm. Wohnungs-nachweisbur. Lion & Co., Schillerstr. 1.

Landhäuser zu verkaufen.
Unsere neu erbauten Einzel-Wohnhäuser Frik-Neuterstraße 6, 8 und 10 (2 Min. von der Haltestelle der elektrischen Bahn), je 3 Zimmer enthaltend, mit Centralheizung und elektrischem Licht, No. 10 event. mit Stallung, sind zu verkaufen. Näheres durch die Agenten oder bei Otto & Eschenbrenner, Luisenstraße 22.

Villa Nerothstraße 9, mit 10-12 Z. und reichem Zubehör, schöner Ausstattung, nahe Haltestelle der elektr. Bahn, sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres beim Besitzer Max Hartmann, Schützenstr. 3, 3.

Zu verl. rentables Haus, Adelheidsstr., für 68,000 Mk. d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. comf. Etagen-Villa, Schöne Aussicht, d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. comf. Villa m. Stallung, Remise, in feiner Lage, d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. Haus m. gr. Garten, Umfesterstraße, d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. mehrere Villen, Blumenstraße, Rosenstr. zc., d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. comf. Villa, Sülbad-Freitagstraße, d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. mehrere Villen im Nerothal, Langstraße, Weinbergstraße, Kapellenstraße, Alwinenstraße zc. zc. d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. Baupläne in jeder Größe und in feinsten Lage d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Zu verl. Villa in feiner Lage für 60,000 Mk. d. d. Immoob.-Agentur J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 50.

Villa Kreidelstraße 4 mit über 70 Ruth. gr. Bauplatz zu verkaufen. Besichtigung jederzeit gestattet.

Villa im Nerothal, nächst Bausitz, Wilhelmstrasse 47, an den Anlagen gelegen, modern ausgestattet, zu verkaufen. Näb. Fannusstraße 49, 2.

Pensions-Villa, vorz. Lage, 13 Zimmer zc., zu verkaufen od. p. 1. April f. 6000 Mk. zu vermieten. O. Engel, Adolfsstraße 3.

Eine der vornehmst. Etagen-Villen Wiesb., in vornehmer Lage (ganz nahe d. Kurpark), mit 4 eleg. Etagen d. 3. u. all. mod. Zubeh., Lift, elektr. Licht, schönem Park, Garten, Straßenb. i. d. Nähe zc., Familienverb. d. sehr preisw. zu verl. — Für eine vornehme Fam., welche selbst i. d. Hause wohnen u. außerd. ihr Geld gut darin anleg. will, vorzüglich geeignet. — Off. u. B. 611 a. d. Tagbl.-Verl.

Villa Langstr. 5, Nerothal, zu verl. Eine schöne moderne Villa z. Pfaffenw., auch für 2 Fam. gut ausricht., seine vornehme Lage, nicht weit v. Kurh. u. Theater, sehr preisw. f. 35,000 Mk. zu verl. Off. u. B. 611 a. d. Tagbl.-Verl.

Zu verkaufen Haus Dambachthal 4. Näb. bei Jacob Stengel, Sonnenberg.

Landhaus mit Stallung zu verkaufen. Näheres bei Otto & Eschenbrenner, Luisenstr. 22.

Günstige Gelegenheit. Das Haus Wiesbadener Allee 63 ist preiswert zu verkaufen. Näheres daselbst.

Villen-Grundstück, prima Lage, ca. 32 Ruthen, zu verkaufen. Off. u. B. 605 an den Tagbl.-Verl.

Mainzerstraße Villa mit 8 Zim. u. reichl. Zubeh. preisw. zu verkaufen. O. Engel, Adolfsstraße 3.

Haus, nahe Bismarckring, Borders, Wittenbergstr. 2, Hinterbau (Lage 190,000 Mk.) bei 20,000 Mk. Anzahl. zu vl. Nur Selbstkäufer erb. Anst. Anfr. u. O. 611 a. d. Tagbl.-Verl.

Meine beiden Geschäftshäuser in allerfeinsten Lage Wiesbadens, mit durchaus geeigneten Hypothekensverhältnissen, will ich verkaufen. Anzahlung mäßig. Grundstück Offerten von Selbstinteressanten sub O. 608 an den Tagbl.-Verl. erbeten.

Nerothal 22 solid gebaute Villa von 10 Zimmern u. Zubehör. Bad, Gas, 2 Balkons, Garten, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Hausbesitzer-Verlag. Ansuchen Donnerstag von 11—1 Uhr.

Villa am Walde, m. gr. Garten, 10 Min. z. elektr. Bahn, 7-8 Zimmer mit vielem Nebengeb., preisw. zu verkaufen. Zu erst. M. Cassel, Langgasse 6.

Kleines Haus mit 3- u. 4-Zimmer-Wohnungen, nahe Nerothal, für Mk. 57,000 zu verkaufen. Offerten unter B. E. 53 hauptpostlagerend.

Mk. 1000 netto Ueberflus nach 5% Veräusserung des Kaufpreises läßt sich schönes 5-Zimmer-Haus. Südviertel. O. Engel, Adolfsstraße 3.

Villa in Siedensdorf (Bahn), Wiesb.—Schwalbach, 48 M. Fahrzeit, 8 R. Räume, Garten, billig zu verkaufen od. zu verm. Zur Ausnahme von Sommerfrischlern f. geeignet. A. Kreizer, Weihenburgerstraße 5.

Zu bester Geschäftslage in Worms Haus mit 2 Bädern, Magazin und Doppelspeicher, Hof und gewölbter Keller, 240 qm Flächeninhalt, allersch. f. 58,000 Mk. zu vl. Anz. nach Ueberflus. Elise Henninger, Wiesbaden, Moritzstr. 51.

Sichere angenehme Existenz. Wein in guter Geschäftslage, mitten der Restpost Dessau, Anhalt, gelee. gut rentables Hotel garni, Pensionat, beabsichtige mit vollständiger Einrichtung u. g. reichl. Inventar für den billigen Preis von 52,000 Mk., bei 20—25,000 Mk. Anzahlung, zu verkaufen. Auch würde ein rentables Wohnhaus in Wiesbaden in Zahlung nehmen. NB. Geschäft ist flott im Gange und könnte event. sof. über. werden. Alles Näheres beim Besitzer Franz Schröter, Teichstr. 63a, Dessau, oder L. Häse, Drantenstraße 39, 104.

Willen Hauptläge an der Viebrücker Allee preiswürdig zu verkaufen. Off. D. E. 53 Hauptpostlagernd.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Als best. Kapitalanlage wird von ausw. Käufer rentable 10-15-Zimmer-Villa mit Gart. in nur gut. L. zu l. gef. Na. verb. Off. m. Preisangabe unter **A. 612** an den Taabl.-Verlag.

Häuser,

nur aus erster Hand, gegen Bear zu kaufen gesucht. Detaillierte Off. an Herrn **Joseph Kruse in Mainz.** (No. 1387) F 25 **Stagenhaus mit Hinterhaus,** nicht zu groß, zu kaufen gesucht. Offerten unter **M. 610** an den Taabl.-Verlag.

Gut rentierendes Haus mit Doppel-Wohnungen im Stad., auch mit Hinterhaus, gesucht. Anzahl. bis 20,000 Mark. Angebote nur von Besitzern unter **H. 612** an den Taabl.-Verlag.

Villa od. Ein-Familien-Haus innerhalb der Stadt zu kaufen gef. Nur Off. v. Bes. unter **H. 614** an den Taabl.-Verlag.

Rentables Haus v. solbentem Käufer bei nicht zu hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **J. 614** an den Taabl.-Verlag.

Ein Haus ohne Anzahlung, mit jährl. 500 bis 1000 Abz., zu kaufen gesucht. Offerten u. **T. 613** an den Taabl.-Verlag.

Suche Bäderhaus best. Lage, Inwand, Quisend. 1. In Wiesbaden oder Viebrich, nahe der elektr. Bahn, **Bauplatz,** 30-40 Qu. Flächen groß, für ein Ein-Familienhaus gesucht. Angebote unter **F. 595** an den Taabl.-Verlag.

Grundstück von etwa 25 ar Größe a. d. Viebrücker Chaussee zu kaufen gesucht. Angebote unter **S. 609** an den Taabl.-Verlag.

Kaufsuche

Bur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Brillanten!

auch Pfandscheine über Brillanten **belehnt u. kauft** zu den höchsten Preisen. Strengste Discretion zugesichert. Off. u. **R. 610** an den Taabl.-Verl.

Privatmann sucht

Kunstgegenstände (Bronzen, Porzellan, Silber etc.) und naturwissenschaftliche Sammlungen zu kaufen. Offerten unter **K. 579** an den Taabl.-Verlag.

Frau Klein, Webergasse 20, zahlt den besten Preis für a. Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Betten, Gold, Silber, ganze Nachl.

Frau Sandel, Goldgasse 10, kauft zu sehr guten Preisen getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Pfandscheine, Gold, Silber und Brillanten. Auf Bestellung komme ins Haus.

A. Geizhals, Webergasse 25, kauft zu hohen Preisen getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen und Nachl., Pfandscheine von Gold, Silber u. Brillanten. Auf B. l. ins Haus.

H. Lange, Goldg. 15, kauft zu hohen Preisen getragene Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, ganze Nachlässe, Gold und Silber. Auf Bestellung komme ins Haus.

H. Barmann, Webergasse 7, kauft gut erhaltene Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber, Möbel, Pfandscheine und ganze Nachlässe und bezahlt gute Preise. Komme auf Bestellung pünktlich ins Haus.

Gegen sofortige Kasse u. sehr gute Bezahlung kaufe ich stets alle Arten Möbel, Betten, Postkarten, Rasenschränke, ganze Salons, Wohn-, Eise- und Schlafzimmereinrichtungen, Nachlässe von Haushaltungen mit dem weitgehendsten Entgegenkommen. **Telephon 2737. Jacob Fuhr, Goldgasse 12.**

Complete Wohnungs-Einrichtungen werden gegen **sofortige Kasse** unter Discretion angekauft. Off. u. **L. 598** a. d. Taabl.-Verlag.

Den höchsten Preis b. für gut erh. Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Gold, Silber, Brillanten, Pfandscheine u. sonstige Wertgegenst. **A. Gürtelach, Webergasse 16.**

Möbel, Betten, ganze Nachlässe kauft **Beck, Webergasse 47, D. 1 r.**

Möbel, Betten, Teppiche, Delgemälde, alle Sorten Musikinstrumente werden fortwährend gef. bei **L. Herz, Friedrichstr. 25, Etb.**

Ein gut erhaltenes **Bett-Sopha** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **T. 614** an den Taabl.-Verlag.

Sechs solide, wenig gebrauchte **Stuhlmöbel** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis u. **T. 610** an den Taabl.-Verlag.

Eigener Diplomaten-Schreibtisch zu verkaufen **Raumböckerstraße 11, B. 1.**

Gebrauchter, gut erhaltener **amerikanischer Schreibtisch** zu verkaufen gesucht. **Meisbach, Dranienstraße 50, 3.**

Copier-Presse nebst Tisch, gebr., gut erhalten, zu kaufen gef. Schriftl. Off. an **Beck, Doppelmerstraße 82.**

Ein guter **Wiesener Dauerbrand-Ofen** zu kaufen gesucht **Wilhelmstraße 18, 2.**

Geht ein wenig gebr. **Virol-Ofen** neuester Construction. Off. u. **A. 614** a. d. Taabl.-Verl. **Altes Eisen, Metalle, Flaschen, Papier, Lumpen und Gummiabfälle** kauft zu den höchsten Preisen **Seb. Seill, Bleichstraße 20.**

Werk- u. Rothwein, sowie **Sektflaschen** kauft **Aug. Knapp, Moritzstraße 72.**



Alle Trauer-Drucksachen

fertigt
in kürzester Zeit
geschmackvoll und
preiswürdig

die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Wiesbaden.



Telefon 2266. Kontore:
Langgasse 27.

Am 15. November, 12¹/₂ Uhr Morgens, entschließ sanft nach langem, schwerem Leiden zu **Sonn** mein innigstgeliebter Gatte, mein theurer Vater, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel,

Herr Otto Freudenberg,

Kgl. Bayr. Rittmeister a. D.,
im 44. Lebensjahre.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Martha Freudenberg, geb. Tölke,
Fritz Freudenberg.

Wiesbaden, 15. November 1903.

Die Beerdigung findet in **Wiesbaden** von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus **Wittwoch**, den 18. November, 11¹/₄ Uhr Vormittags, statt.

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin, Schwester und Tante,

Karoline Fraund, geb. Wagner,

nach kurzem Leiden im Alter von 62 Jahren zu sich zu rufen.
Um stille Teilnahme bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Peter Fraund.

Sonnenberg, den 15. Nov. 1903.
Die Beerdigung findet am **Dienstag**, den 17. Nov., nachmittags um 3 Uhr, vom Sterbehause, **Wiesbadenerstraße 31**, aus statt.

Begründet 1865. Telephon 265.
Beerdigungs-Anstalten
„Friede“ und „Pietät“
Firma
Adolf Gimbarth,
a. Glöndogengasse 8.
Größtes Lager in allen Arten
Holz- und Metallsärgen
an besten Preisen. 8017

Danksagung.

Für die vielen wohlthuenden Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste meines lieben unvergesslichen Gatten, unseres guten Vaters,

Herrn Carl Schlidt,

und besonders für die trostspendende Grabrede des Herrn Pfarrers **Risch** sagen hiermit innigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Anna Schlidt nebst Kindern.

Wiesbaden, den 16. November 1903.

Die Austunftei des Wiesbadener Tagblatts.

Wissenswerte Mitteilungen über öffentliche Einrichtungen und lokale Fragen des täglichen Lebens.

In Geburtsfällen gelten nachstehende Bestimmungen des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875 über die Beurkundung des Personenstandes. Jede Geburt eines Kindes ist innerhalb einer Woche dem Standesbeamten des Bezirks, in welchem die Niederkunft stattgefunden hat, anzuzeigen. — Verpflichtet sind zur Anzeige: 1. Der eheliche Vater, bezw. 2. die bei der Niederkunft zugegen gewesene Hebamme, oder 3. der dabei zugegen gewesene Arzt, oder 4. jede andere dabei zugegen gewesene Person, oder 5. die Mutter, sobald sie dazu im Stande ist. — Standen die Vornamen des Kindes zur Zeit der Anzeige noch nicht fest, so sind dieselben nachträglich und längstens binnen zwei Monaten nach der Geburt anzugeben. Abänderungen schon angegebener Vornamen oder Zusätze weiterer Vornamen sind nicht zulässig. — Wenn ein Kind totgeboren oder in der Geburt verstorben ist, so muß die Anzeige spätestens am nächstfolgenden Tage geschehen. — Wer ein neugeborenes Kind findet, ist verpflichtet, hiervon spätestens am nächstfolgenden Tage Anzeige bei der Ortspolizeibehörde zu machen. — Die Anerkennung eines unehelichen Kindes seitens des Vaters darf in das Geburtsregister nur dann eingetragen werden, wenn dieselbe vor dem Standesbeamten, bei welchem die Geburt zur Anmeldung gekommen, oder wenn sie sonst in einer gerichtlich oder notariell aufgenommenen Urkunde vorliegt.

Zur Eheschließung ist die Einwilligung und die Ehemündigkeit der Eheschließenden erforderlich. Erhebt sich zum Anbringen des Aufgebots vor dem Standesbeamten noch ein von den Verlobten, so ist die Einwilligung des abwesenden Teils durch eine von einer Behörde beglaubigte Erklärung desselben zu beschleunigen. Die Ehemündigkeit des männlichen Geschlechts tritt mit dem vollendeten einundzwanzigsten Lebensjahre, die des weiblichen Geschlechts mit dem vollendeten sechzehnten Lebensjahre ein. Dispensation für Frauen ist zulässig. Wer in der Geschäftsfähigkeit beschränkt ist, bedarf zur Eingehung einer Ehe der Einwilligung seines gesetzlichen Vertreters, d. h. des Vaters, nach dem Tode des Vaters (welcher durch Sterbeurkunde zu beschleunigen ist) der Einwilligung der Mutter, und wenn sie minderjährig sind, auch des Vormundes. Sind beide Eltern verstorben, so bedürfen Minderjährige der Einwilligung des Vormundes. Auf uneheliche Kinder finden die im Vorstehenden für vaterlose eheliche Kinder gegebenen Bestimmungen Anwendung. Die Einwilligung des unehelichen Vaters ist nicht beizubringen. Ein für ehelich erklärtes Kind bedarf der Einwilligung der Mutter auch dann nicht, wenn der Vater gestorben ist. Bei angenommenen Kindern tritt an Stelle des Vaters derjenige, welcher an Kindesstatt angenommen hat. Im Falle der Verlobung der Einwilligung der Geschicklichen steht großjährigen (über 21 Jahre alten) Kindern die Klage auf richterliche Ergänzung zu. Die Ehe ist verboten: 1. Zwischen Verwandten in auf- und absteigender Linie; 2. zwischen voll- und halbblütigen Geschwistern; 3. zwischen Stiefeltern und Stiefkindern, Schwiegereltern und Schwiegerkindern jeden Grades; 4. zwischen Personen, deren eine die andere an Kindesstatt angenommen hat, so lange dieses Rechtsverhältnis besteht; 5. zwischen einem wegen Ehebruchs Geschiedenen und seinem Mitschuldigen. Im Falle der Nr. 5 ist Dispensation zulässig. Frauen dürfen erst nach Ablauf des sechsten Monats seit Beendigung der früheren Ehe eine weitere Ehe schließen. Dispensation ist zulässig. Die Verlobten haben in beglaubigter Form beizubringen: 1. Ihre Geburtsurkunden; 2. die zustimmende Erklärung derjenigen, deren Einwilligung nach dem Gesetze erforderlich ist. Das Aufgebot verliert seine Kraft, wenn seit dessen Vollziehung sechs Monate verstrichen sind, ohne daß die Ehe geschlossen worden ist. Die Eheschließung erfolgt in Gegenwart von zwei Zeugen. Die Zeugen müssen das 21. Lebensjahr erreicht haben, können aber mit den Eheschließenden oder unter sich verwandt oder verschwägert sein. Auch Frauen sind als Zeugen zulässig.

Vom Standesamt können Gebühren verlangt werden und zwar für einen standesamtlichen Ermächtigungsschein 50 Pf., für je eine Geburt, Sterbe- oder Heiratsurkunde 50 Pf., Vorlegung der Register zur Einsicht pro Jahrgang 50 Pf., für mehrere Jahrgänge zusammen jedoch höchstens 1.50 Mk. Gebührenfrei sind die zum Zweck der Eheschließung, der kirchlichen Trauung und der Beerdigung erteilten Bescheinigungen, sowie alle Eintragungen und Verhandlungen. — Das Standesamt befindet sich im Rathaus, Zimmer 80. Amtsstunden sind täglich, auch Sonntags-Vormittags, an letzteren jedoch nur von 9—10 Uhr und nur für Sterbefälle bzw. Totgeburten.

In Erkrankungsfällen haben diejenigen, welche Mitglieder einer Krankenkasse sind, die statutarischen Bestimmungen genau zu beachten, wenn sie ihre Rechte an die Kassen geltend machen wollen. Insbesondere sind die Vorschriften wegen der Anmeldung der Erkrankung zu befolgen, welche in den meisten Fällen durch eine Bescheinigung des behandelnden Arztes zu geschehen hat. Die Mehrzahl der Krankenkassen hat eigene behandelnde oder doch Vertrauensärzte, und von diesen sind die erforderlichen Krankheitsbescheinigungen zu erwirken. Soweit die Krankenkassen auf Grund des Gesetzes über die eingetragenen Hilfskassen oder des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter errichtet sind, gewähren dieselben freie ärztliche Behandlung, Arzneien, Brillen, Bruchbänder und dergl., ein tägliches Krankengeld im Falle der Erwerbsunfähigkeit, Wöchnerinnen-Unterstützung und Beihilfen in Sterbefällen. Vielfach ist die Mitgliedschaft in diesen Kassen nach Klassen eingeteilt und daher der Beitrag verschieden. Der Klassenunterschied richtet sich in der Regel nach der Höhe des Arbeitsverdienstes der Mitglieder und ist maßgebend für die Höhe eines Teiles der Leistungen der Kassen (Krankengeld und Beihilfen in Sterbefällen). Für die auf Grund des Krankenversicherungsgesetzes oder des Gesetzes über die eingetragenen Hilfskassen errichteten Krankenkassen ist Aufsichtsbehörde die Königliche Polizei-Direktion.

In Sterbefällen ist der Eintritt des Todes spätestens am nächstfolgenden Wochentage dem Standesbeamten des Bezirks, in welchem der Tod erfolgt ist, anzuzeigen. Auch die sogenannten zweiten Feiertage haben, wenn sie nicht auf einen Sonntag fallen, als Wochentage zu gelten. Auf Anzeigen von Totgeburten oder von Kindern, welche in der Geburt gestorben sind, hat diese Bestimmung nicht Bezug, denn solche Fälle sind spätestens den nächstfolgenden Tag (also auch Sonntags) dem Standesbeamten anzuzeigen. Zu der Anzeige verpflichtet ist das Familienhaupt, und wenn ein solches nicht vorhanden, oder an der Anzeige behindert ist, derjenige, in dessen Wohnung oder Behausung der Sterbefall sich ereignet hat. Die Anzeige hat mündlich zu erfolgen. Da die Eintragung des Sterbefalles enthalten soll: Ort, Tag und Stunde des erfolgten Todes, Vor- und Familiennamen, Religion, Alter, Stand oder Gewerbe und Wohnort der Eltern des Verstorbenen, so hat der Anzeigende sich von diesen Erfordernissen genaue Kenntnis zu verschaffen. Todesfälle, welche sich infolge von Selbstmord, Verunglückung oder Mord ereignen, sind zunächst bei der kompetenten Ortspolizeibehörde, bezw. Staatsanwaltschaft zur Anzeige zu bringen und erfolgt die Eintragung erst nach Ermittlung des Sachverhaltes, auf Grund der von der betr. Behörde dem Standesamt zugehenden Anzeige.

Eine Renten-Versicherung für die Lebensdauer kann durch die meisten Lebens-Versicherungen erworben werden. Die Höhe der Rente hängt ab von dem Eintrittsalter und von dem Kapitalbetrag, der zur Sicherung der Rente eingelegt wird. Je höher das Alter, je höher die Kapitaleinlage, desto höher ist naturgemäß die Rente. Dieselbe ist bei den verschiedenen Versicherungsgesellschaften verschieden und die Formalitäten wegen des Eintritts ebenfalls. Wegen der näheren Bedingungen wende man sich an die Vertreter der Gesellschaften. Solche Versicherungen werden meist von Leuten eingegangen, denen nur ein beschränktes Kapital zur Verfügung steht und welche sich durch den Einkauf in eine Rentensicherung ein höheres Einkommen sichern wollen, als es ihnen durch anderweitige Anlagen gewährt wird. Freilich verfallt das eingesetzte Kapital beim Tode des Rentenempfängers, also des Versicherten, der Gesellschaft.

Beim Immobilien-An- und -Verkauf ist folgendes zu beachten: In Wiesbaden ist das Grundbuch noch in Geltung, so lange, bis das Grundbuch zur Einführung gelangt, was voraussichtlich in 1 1/2 bis 2 Jahren der Fall sein wird. Bis dahin können noch alle Verträge über An- und Verkauf von Immobilien und Tauschverträge über solche bei der Bürgermeisterei hier (Magistrat) mit derselben rechtlichen Wirkung aufgenommen werden, als wenn solche Verträge vor einem Notar, oder vor dem Gericht zum Abschlusse gelangen. Die

Bürgermeisterei kann als höchste Gebühr für die Aufnahme eines Kauf- oder Tauschvertrages nur 4.86 Mk., und wenn es sich um mehrere Grundstücke handelt, 6 Pf. pro Grundstück mehr berechnen, während die notariellen oder Gerichtsgebühren sich nach dem Objekte richten und je höher steigen, je höher das Objekt ist. Bis dahin können auch Anträge auf Ausfertigung von Hypotheken nur bei der Bürgermeisterei (Feldgericht) gestellt werden. Werden solche Anträge bei einem Notar gestellt, so muß derselbe sich hierzu des Feldgerichtes bedienen. Forderungen von Hypotheken und Kaufschillingsforderungen und Anträge auf Löschung von solchen, können von Privatpersonen geschrieben und die Namensunterschriften noch von dem Bürgermeister oder von seinem Stellvertreter beglaubigt werden. Alle derartigen Anträge müssen bis zur Einführung des Grundbuchs noch bei dem Feldgericht abgegeben werden, von welchem dieselben nach Erledigung der dem Feldgericht zustehenden Formalitäten an das Amtsgericht weitergegeben werden. Die Beglaubigung einer Namensunterschrift durch den Bürgermeister kostet nach wie vor noch 30 Pfennig, neben dem etwa (auch bei der notariellen Beglaubigung) erforderlichen Stempel von 1.50 Mk. Bei dem Feldgericht ist die Einrichtung getroffen, daß für geschäftsunfähige Personen die Erklärungen wegenession (Abtretung) oder Löschung einer Hypothek- oder Kaufschillingsforderung, noch auf dem Rathaus von einem Beamten niedergeschrieben werden.

Neubauten und Bauveränderungen bedürfen der baupolizeilichen Erlaubnis, eines „Baubescheids“, ebenso Reparaturbauten, soweit dieselben Abänderungen in den Konstruktions teilen des Gebäudes bezwecken. Diefelbe Genehmigung ist nachzufuchen: 1. Bei Wohnbarmachung von Räumen, welche bisher nicht zum regelmäßigen Aufenthalt gebräunt haben; 2. bei Herstellung, Verlegung oder Umgestaltung von Schornsteinen; 3. beim Abbruch von Gebäuden oder äußeren Gebäudeteilen; 4. bei Veränderung der Fassaden, ausschließlich der Hofseite; 5. bei Herstellung und Veränderung von Einfriedigungen nach den öffentlichen Straßen und Plätzen, sowie von Stütz- und Futtermauern an den Nachbargrenzen; 6. bei Anlegung neuer oder wesentlicher Veränderung bestehender Brunnen, Abtritte, Gruben, Brunnen und Entwässerungsanlagen; 7. bei jeder definitiven oder provisorischen baulichen Anlage von Kanälen oder dergl. — Der Antrag auf Erteilung eines Baubescheids ist schriftlich an die Polizei-Direktion zu richten und durch Zeichnungen und Beschreibung der beabsichtigten Bauanlage zu erläutern. Die Zeichnungen sind im Maßstabe von mindestens 1:100 (Situationspläne mindestens 1:500, en. 1:1000) anzufertigen. Für Neu-, Um-, Auf- oder Umbauten sind einzureichen ein Situationsplan, ein Grundriß des Stellergeschosses, die Grundrisse sämtlicher Stockwerke, die Quers- und Längsschnitte, die Ansichten der Fassaden, und Zeichnungen der Entwässerungsanlagen, Kanäle, Gruben, Abtritte, Krausfische und ähnlichen Anlagen unter Eintragung der etwa erforderlichen Wasserstände. Die Wichtigkeit der Zeichnungen u. s. w. ist von dem Bauherrn oder von dessen Stellvertreter durch Namensschrift zu beschleunigen. Der Baubescheid verliert innerhalb eines Jahres seine Gültigkeit, wenn während dieser Zeit die Bauausführung nicht begonnen wurde. Beschwerden gegen den Baubescheid sind innerhalb zwei Wochen an die Königliche Regierung einzureichen. — Besondere baupolizeiliche Vorschriften bestehen noch über: 1. Aligement, Straßen- und Baulinien; 2. Gebäudeabstand; 3. Gebäudehöhe; 4. Höhe der Dächer; 5. Anzahl der Geschosse; 6. Vorbauten, Thürren, Fensterläden u. s. w.; 7. Befestigung vorhandener Überdächer; 8. Verbindungsbauten; 9. Fundierung und Auffüllung; 10. Brandmauern und Umfassungswände; 11. Scheibewände; 12. Mauerstärke; 13. Verwahrung der Balken; 14. Öffnungen in den Mauern; 15. Anwendung auf bereits bestehende Gebäude; 16. Fachwerkwände und Deckengestülpe; 17. Bedachung Dachgesimse und Fensteröffnungen; 18. Treppen und Treppenhäuser; 19. Zugänglichkeiten, Durchfahrten und Höfe u. s. w. — Ausführlichere Angaben siehe Baupolizei-Verordnung vom 2. Februar 1888.

Für Wohnungsuchende gelten folgende Regeln: 1. Man sei einig über die Größe, die Lage und den Preis, letztere weisen natürlich erhebliche Gegensätze auf; 2. man begnüge sich zu verschiedenen Tageszeiten und bei verschiedener Witterung, dann erst hat man den richtigen Begriff von der Wohnung; 3. man bedenke, daß eine gut möblierte oder gut gepflegte Wohnung einen ganz anderen Eindruck hervorruft, als eine schlecht ausgestattete oder leer stehende Wohnung; 4. man besichtige eingehend und lasse sich keine Mühe verdrießen; wer eine schlechte Wohnung mietet, kann später nicht mit Ansprüchen kommen; 5. man vereinbare Reparaturen und Änderungen genau und füge sie am besten in den schriftlichen Vertrag ein. Klare schriftliche Vereinbarungen schließen Meinungsverschiedenheiten aus. Der Mietsabschluss kann schriftlich oder mündlich geschehen. Vereinbart man erstere ausdrücklich, so ist der Vertrag nicht eher zu stande gekommen, bis beide Parteien unterzeichnet haben. Mündliche Verträge kann man gültig nur auf ein Jahr abschließen; nach dieser Frist gelten sie als hüllschweigend verlängert und sind vierteljährlich kündbar. Die Übergabe der Mieträume hat seitens des Vermieters rechtzeitig und in ordnungs- und gebrauchsfähigem Zustand zu geschehen. Wird dies dem Mieter nicht in vollem Umfang gewährt, so kann er dem Vermieter eine angemessene Frist zur Abhilfe setzen, und dann eventuell vom Vertrag zurücktreten.

Über das Lehrlingswesen bestehen gesetzliche Bestimmungen, in der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. Über die Befugnis zum Halten und Anlernen von Lehrlingen im Handwerksweien in Handwerksbetriebe, welche die Handwerkskammer zu Wiesbaden herausgibt und dortselbst (Neurostraße 32) von jedem Interessenten unentgeltlich in Empfang genommen werden können. Es ist in diesen Vorschriften alles Wertenswerte für Eltern und Pfleger von Lehrlingen und solchen, die es werden wollen, enthalten, und es ist dringend anzuraten, sich dieselben anzusehen, bevor ein Lehrvertrag abgeschlossen wird. Nach der Reichs-Gewerbe-Ordnung ist der Lehrvertrag innerhalb 4 Wochen nach Beginn der Lehre schriftlich abzuschließen. Derselbe muß enthalten: 1. Die Bezeichnung des Gewerbes oder des Zweiges der gewerblichen Tätigkeit, in welchem die Ausbildung erfolgen soll; 2. die Angabe der Dauer der Lehrzeit; 3. die Angabe der gegenseitigen Leistungen; 4. die gegenseitigen sonstigen Voraussetzungen, unter welchen die einseitige Auflösung des Vertrags zulässig ist. Der Lehrvertrag ist kosten- und stempelfrei. Er ist in drei Exemplaren anzufertigen. Die Unterlassung des Abschlusses eines Lehrvertrages ist strafbar. Wird der Lehrling durch einen Vormund oder Pfleger vertreten, so bedarf der Lehrvertrag der Genehmigung des Vormundschaftsgerichts, da er sonst unwirksam ist. Es ist notwendig, daß auch der Lehrling selbst immer mitunterzeichnet. Die Dauer der Lehrzeit ist durch die Handwerkskammer für das betreffende Gewerbe festgesetzt. Ausnahmen sind nur mit Genehmigung des Vorstandes der Handwerkskammer zulässig. Formulare zu Lehrverträgen sind bei der Handwerkskammer zu haben.

Die Privatklagen umfassen in der Hauptsache Klagen wegen Beleidigung, leichter Körperverletzung, Mißhandlung u. s., die von Privatpersonen abhängig gemacht werden. Wegen Beleidigungen ist, insofern nicht Umkehrbeleidigung vorliegt, die Erhebung der Klage erst dann zulässig, nachdem durch das Schiedsamt die Sühne vergeblich versucht worden ist. Der Kläger hat die Beschränkung über den erfolgten Sühneversuch mit der Klage beim Königlichen Amtsgericht einzureichen. Diese Bestimmung findet keine Anwendung, wenn die Parteien nicht an demselben Wohnort, also in Wiesbaden, wohnen. In solchen Fällen ist ein Sühneversuch nicht vorgeschrieben. Eine Ehefrau ist auch ohne Zustimmung des Ehemannes befugt, einen Vergleich rechtswirksam zu schließen. Ist der Verlesene minderjährig, dann bedarf es zu einem Vergleich der Mitwirkung des gesetzlichen Vertreters (Vaters, Vormundes). Privatbeleidigungen verjähren 3 Monate nachdem der Verlesene von der Beleidigung Kenntnis erhalten hat, Beleidigungen durch die Presse nach 6 Monaten. Die Parteien müssen zur Sühneverhandlung vor dem Schiedsamt persönlich erscheinen. Das Ausschreiben wird bekräftigt, sofern nicht eine Entschuldigung vorliegt. Zur Erhebung einer Widerklage auf eine bereits schwebende Privatklage ist der Sühneversuch überflüssig. Wiesbaden ist in 6 Schiedsamtbezirke eingeteilt. Der Antrag auf Sühneversuch ist bei demjenigen Schiedsmann zu stellen in dessen Bezirk der Gegner wohnt. Das Amtszimmer der Schiedsmänner befindet sich Marktstraße 1, ebener Erde links. Das Schiedsamt ist werktäglich geöffnet, und zwar jeden Tag für einen anderen Bezirk. Die Anträge auf Anberaumung eines Sühneversuches können mündlich und schriftlich geschehen. Für die Vorladung sind 65 Pf. zu entrichten, wenn nur der Gegner zu laden ist; wird auch der Antragsteller geladen, dann beträgt die Ladengebühr 1.06 Mk.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 538. Abend-Ausgabe.

Dienstag, den 17. November.

51. Jahrgang. 1908.

Mainz, „Zum Schöffers Hof“ Mainz.
Schulterstraße — Nordgasse.

Mittwoch, 18. Novbr. (am Buß- u. Betttag):
Zwei große Pianoforte-Konzerte
der ausgezeichneten Einzelspiel-Gesellschaft
Meerzer Spahvögel.

3 Damen u. 5 Herren.
Elegante Kostüme! Hochfeines Programm.
Anfang 4 u. 8 Uhr. Eintritt 25 Pf. Programm
besant, hochförmlich! Allerorts durchschlag. Erfolg!

In dem am Donnerstag, den 19. d. M.,
Abends 9 Uhr, stattfindenden

gemüthlichen Abendessen

erlaube ich mir Freunde und Bekannte höflichst
einzuladen. Bitte zur Einzeichnung liegt beim
Portier aus.

Hochachtungsvoll

H. Pagel,

Promenade-Hotel und Restaurant.

Spezial-Gardinen-Handlung,

abgepasste Englisch Tüll,
Spachtel, Pointe Lacet

Stores

von den billigsten bis zu den feinsten
empfohlen 2727

J. & F. Suth, Wiesbaden,
Delaspeestrasse, Ecke Museumstr.

Für Cigaretten-Raucher.

Empfehle **A. Batschari** No. 7
and 5, mit und ohne Mundstück, beste
2-Pfg.-Cigarette.

Ernst Keller,

Cigarrenhandlung,
Kirchgasse 17, Ecke Luisenstr.



**Kohlenkasten,
Kohlenfüller,
Kohleneimer,
Ofenschirme,
Ofenvorsetzer,
Feuergeräte,
Aschenkasten,
Kehrichteimer**

empfeht billigst 2859

Conr. Krell

Taunusstr. 13, Ecke Geisbergstr.

Leicht zu erlernen!

In der Anfertigung von
Bas-Relief-Portraits

(eigene Erfindung),

seiner Zeit im Schaufenster des Photo-
graphen **Gärtner**, Wilhelmstraße, aus-
gestellt, erteilt Unterricht

Photographen u. Liebhabern.

— Leicht zu erlernen! —

E. Bovensleben, Kunstmaler.

Aufträge für Weihnachten in meiner
Wohnung: Herderstraße 12, 1 r.

Gut erh. Jahrg. illust. Zeitschriften:
Gartenlaube, Kunst f. Alle, Fliegende Bl., Illust.
Zeitung u. s. w. billig abzugeben
Buchhandlung Taunusstraße 28.

Küchenwaagen

von Mk. 2.— an,

**Tafel-Waagen,
Decimal-Waagen,
Gewichte**

billigst. 2841

Franz Flössner,
Wellritzstr. 6.



Alle Diejenigen, welche Forderungen an die verstorbene
Frau Oberamtman Jockusch, geb. Lehr, zu haben
glauben, wollen dieselben möglichst umgehend bei Herrn Kapitan-
Leutnant a. D. **Klett,** Mainzerstraße 20, anmelden.

Die Testaments-Vollstrecker:

Klett. v. Sachs.

Mittwoch, den 18. November,

von 11^{1/2} Uhr Vormittags bis Abends 8 Uhr:

Grosse Weihnachts-Ausstellung

in unseren sämtlichen Verkaufs-Räumen.

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Museumstrasse 4, Ecke Delaspeestrasse 3.

Tapeten, Teppiche, Gardinen, Felle, Portiären, Linoleumteppiche, Tischdecken,
Läufer, Reisedecken, sowie Schlafdecken. 3044

Unser diesjähriger

Weihnachts-Verkauf

beginnt am 15. November

und gewähren wir, wie alljährlich, auf sämtliche Artikel

10% Rabatt.

Bestellungen erbitten möglichst frühzeitig.

Hochachtungsd

Adolf Stein Nachf.,

Inh. Geschw. Popp. 3062

Hch. Lugenbühl,

Tuch- u. Decken-Handlung,

4 Bärenstrasse 4 (früher Bärenstrasse 5). 2852

Geschäftsprinzip: Großer Um Schlag, kleiner Nutzen.
Gebraunter Kaffee, rein und kräftig im Geschmack,
von 80 Pf bis 1,80 Mk.

Prima Würfelzucker per Pfd. 28 Pf.	Salatöl per Schoppen 40, 50 und 60 Pf.
Gemahlener Zucker per Pfd. 22 Pf.	Rübel per Schoppen 80 Pf.
Weizenmehl per Pfd. 14, 16, 18 und 20 Pf.	Rollmops per Stück 5 Pf., 10 Stück 45 Pf.
Suppenzerie per Pfd. 14, 18 und 20 Pf.	Ruffische Sardinen per Pfd. 30 Pf.
Weis per Pfd. 12, 24 und 24 Pf.	Prima Rollbrühe Stück 4 Pf., 10 Stück 37 Pf.
Hausmacher Rubeln 28, 30 und 40 Pf.	Prima feinstes Sauerkraut per Pfund 6 Pf.
Schmalz, garantiert rein, per Pfd. 50 Pf.	10 Pfd. 55 Pf. 3056
Butter per Pfd. 80 Pf., bei 5 Pfd. 75 Pf.	Kartoffeln, prima Qualität per Ku pf 23 Pf.

C. Kirchner,

Wellritzstraße 27, Ecke Hellmündstraße. Telephon 2165.

**Münchener Paulanerbräu,
Kulmbacher Petzbräu**

empfeht per Flasche 20 Pf.

Telephon 3087. **König, Gegründet 1879.**

Herrnhilfgasse 7.

Verkaufe von heute an wieder wie früher:

**Kalb- u. Rindfleisch 60—66, Rindfleisch ohne Unterschied 60, Roastbraten und
Hüste 66, Lenden 1.—, Schweinefleisch 70—75, Preßkopf und Fleisch-
würst 70, Leber- und Blutwurst 40.**

Seel, 27 Bleichstraße 27.

Empfehle
meinen kräftigen
Mittagstisch
außer dem Hause & Port. 1.20, bei Abnahme von
10 Marken à 1.10 Mk., von 12—1/2 Uhr. Bei
Aufsichtung in's Haus à Portion 10 Pf. mehr.
H. Büttgenbach, Deconom, Offizier-Casino.

Speck,
geräucherten und luftgetrockneten, prima, per Pfund
80 Pf., bei Abnahme von 10 Pfd. 70 Pf., empfiehlt
G. Voltz, Schweine Metzger,
Delaspeestrasse 1.

Neuestes Portemonnaie „Practicum“
D. R.-Patent,



findet durch seine be-
sonderen Vorzüge über-
all den größten Beifall.
Ist sehr elegant, leicht,
flach, schmiegsam und
biegsam, dauerhaft, da
aus einem Stück; fasst
viele Geldstücke ohne
aufzutragen.

Preis Mk. 3.—.

W. Reichelt, Gr. Burgstr. 6.

Als vorzügliches und billiges
Familiengetränk empfehle die beim
Sieben der besseren Thee's sich ergebenden

Theespitzen.

Gute Qualität per Pfd. Mk. 1.40.
Feinste Qualität „ „ „ 1.60.

Chr. Tauber,

Nassovia-Drogerie, 3001

Kirchgasse 6. — Telephon 717.

Haushalt-Chocolade

per Pfd. 1.—, b. 2 Pfd. 95 Pf., b. 5 Pfd. 90 Pf.
bessere Sorten 1.20 bis 4.— per Pfd.

Cacao, ausgewogen, 2541
per Pfd. 1.60, 1.80, 2.—, 2.20, 2.40.

Thee's von neuer Ernte
per Pfd. 1.80, 2.40, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—, 6.—
1/2 Pfd. 86, 48, 60, 70, 80, 100, 120 Pf.

Theespitzen per Pfd. 1.60, 1.80.
Messmer-Thee zu Originalpreisen.

F. A. Dienstbach, Herderstr. 10.



**Pilsner Urquell,
Münchener Spatenbräu,
Culmbacher Petzbräu,
Wiesbadener Biere**
(hell und dunkel)
in Bierfass-Automaten u.
Flaschen stets frisch und
billigst liefert

M. Ruhl,

Friedrichstr. 10, Tel. 2833.

Tischwein 50 Pf.

(Trabener Mosel) p. Fl. excl. Gl.
Alle andro Weine in sehr guter Qualität zu
billigen Preisen empfiehlt 3060
Ph. Lieser, Osmanenstr. 52, Ecke Geisstr.

Achtung!

Son jetzt an

Dichtenhainer Bier

im Ausverkauf.

Restaurant Sprudel,

Taunusstr. 27. Stockhardt.

Feinste

Speise-Kartoffeln

zum Einkellern

für den Winterbedarf in verschiedenen Sorten
und Qualitäten, wie:

**la Magnum bonum, goldgelbe eng-
lische, feinste Brandenburger
Daber'sche Delicatess-Kartoffeln,
Mäuschen-Kartoffeln (beste Salat-
Kartoffeln), sowie Winter-Zwiebeln
und Knoblauch, ferner Walnüsse,
Haselnüsse, Ital. Maronen, Citronen,
Datteln, Feigen und sonstige Süßfrüchte**
empfeht zu billigstem Tagespreis

J. Hornung & Co.,

Süßfrüchten- u. Landesprodukten-Großhandlung,
Telephon 392, Häfnergasse 3. Telephon 392.

Lieferung frei ins Haus.

Kartoffel-Proben stehen gern zu Diensten.

Sämtliche Gartenarbeiten, l. Centr.-Verwaltung,
Renanlegen wird gut u. bill. besorgt. R. Philipp-
bergr. 12. G. Kaiser.

Platate

zur Vermischung
von Wohnungen,
möbl. Zimmern etc.,
auf weißem Papier und aufgezogen auf
starkem Pappdeckel

sehr vorzüglich in der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei

Langgasse 27.

Mainz.
„Europäischer Hof“,
 Rheinstr. 10, vis-à-vis dem Koster Woc.
Mittwoch, den 18. d. (Presch. Vuh. u. Vettag):
Großes Frei-Concert,
 wozu höf. einladet
 C. L. Heinz, früher am Schöffhof.

Blüthen-Honig
 (Allein-Verkauf von einem der bedeutendsten Bienenzüchter der Rheinpfalz), unter Garantie der absoluten Reinheit, per Pfd. Mk. 1.20. 3077

Drogerie Moebus, Tannsstr. 25.
 Telephon 2007.

Keine Handschuhfabrik
 kann selbstverfertigte, aufstehende Handschuhe von schönem, weichem und dehnbarem Leder billiger verkaufen als 3045

Fritz Strensch,
 Kirchstr. 37, neben Hotel Nonnenhof.
 NB. Handschuhe nach Maß zu Fabrikpreisen.
 Handschuhwäscheri- und Solentriegerfabrik.

Zahnbürsten
 kaufen Sie gut u. unter Garantie

in der 3079
Drogerie Otto Lillie,
 12 Horststrasse 12, nächst der Rheinstr.

Plakate
 Wohnung zu vermieten. Möblierte Zimmer, Zimmer frei u. f. w., aufzusagen à 40 und 60 Pf., Mietverträge, Anordnungen u. f. w. vorzuzieh in der Geschäftshalle des Hausbesitzer-Vereins, G. W., Delaprestraße 1. F 416

1903er Braunschweiger Gemüse-Conserven
 in vorzüglichster Qualität spottbillig bei 3078
Richard Seyb,
 Telephon 2858, Rheinstrasse 82.

Schweizer Tafeläpfel
 von 15 Mark an per Ctr. in jedem Quantum empfiehlt
F. Müller, Nerostraße 23.
 Telephon 2780.

Kartoffeln für den Winterbedarf.
 magnum bonum, gelbe Pflücker, rote Bayrische (Aspas), Mauskartoffeln und Zwiebeln empfiehlt in prima Waare zu billigsten Preisen frei ins Haus.
W. Hohmann,
 Sedanstr. 8. Telephon 564.

Ohne Köpfe
 verf. Maßgeschneid., jung, tel. frisch geschl., faub. entw. d.: 1 Pratsans u. fetter Unte od. 3 bis 5 schwere Enten od. Poularden 5 M., 10-Pfd.-Goli gar. natur., tel. frische Rindbutter 7.50 M., 10 Pfd. ff. gar. natur., Biennobonig 5.50 M., 1/2 Butter, 1/2 Honig 7.80 M. franco Nachn. Wer bestellt bleibt Kunde. (Mon.-No. F 8225) F 3
Glaser, Exporthaus Tala a/S., Delfterstr.

Kartoffeln!
 Thüringer Eier-Kartoffeln, Brandenburger, Magnum bonum u. Mauskartoffeln liefert billigst
F. Müller, Nerostraße 23.
 Kommissar tel. an Baden Albrechtstr. 33, 2.

Privat-Mittagstisch
 für Damen u. Herren. Speisen nach Wahl incl. Suppe 75 Pf., Menu Wf. 1.-, von 12 1/2 bis 2 1/2 Uhr. **Vorstr. 21, 1. Inf.**

Messer-Pubmaschinen
 u. alle Haushaltungs-Maschinen bekommen Sie am best. u. bill. in meiner Special-Reparaturwerkstätte wieder hergerichtet.
Wesbergstr. 3, Ph. Krämer, Bellstr. 39, 1. Hof rechts. Rein Baden.

Damen finden bei allen Frauen- und Mädchenleiden discrete Hilfe durch eine ältere erfahrene Frau. Offerten u. A. 607 an den Langl.-Verlag.

Handschuhe u. dgl. schön gewaschen u. bill. Preis **Schwalbacherstr. 85, Hefs. Part. 1.**

Schleif- Walzer
 in 2 Schritten, sofort begriffbar, das Leichteste was jemals bei dem so schwierigen Tanz gelehrt wurde, nur durch langjährige prakt. Erfahrung konfirmit und von vielen Schülern hier und auswärts und aus anderen Tanzst. mit großem Erfolge benutzt. Tadellose Ausbildung aller anderen Tänze schnell und gut. **Extra-Kursus zu jeder Zeit.**

G. Diehl,
 Frankenstraße 28, 2.

Grisense sucht noch Kunden und empf. sich im Ausbessern von Plüsch und Kleidern. **Stiffr. 12, S. 2 r.**

Darlehen gesucht.
 Wer leibt auf anderthalb Jahre gegen hohe Verzinsung 3-5000 Rth. auf Schuldschein mit Pürgschaft? Off. u. F. 610 an den Langl.-Verl.

8. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.
 (Am 6. d. 18. November 1903.) Nur die Gewinne über 340 Rth. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

16. November 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.
 115 69 204 475 873 900 1010 [30000] 52 241 44 750 2009 16 227 854 478 747 [500] 66 89 840 51 63 2038 124 68 [500] 84 216 781 888 973 89 4190 289 78 442 [1000] 49 560 988 5211 894 496 58 561 [30000] 74 613 82 947 48 80 [1000] 85 98 6009 14 179 242 94 [10000] 589 776 928 7005 207 15 28 84 [500] 80 344 475 685 794 817 26 59 63 8121 425 86 514 774 95 [30000] 968 9020 27 66 94 181 59 441 582 608 67 708 814 923 96 78

10148 201 19 570 86 746 899 908 11089 187 68 211 888 448 [500] 70 668 717 897 911 12159 [1000] 485 707 857 13018 [1000] 124 77 274 208 90 493 628 884 14201 888 483 692 712 851 971 15192 308 95 475 755 [1000] 83 891 88 951 10025 52 66 114 848 468 527 601 [500] 58 [3000] 711 [3000] 900 [1000] 25 33 62 88 17085 308 [500] 12 425 [500] 47 [1000] 54 923 10480 52 514 816 10078 99 97 127 72 247 384 438 686 818

20085 104 212 [500] 310 51 577 86 691 708 898 21022 90 300 21 91 807 85 558 821 22195 279 357 404 606 80 789 845 23012 24 70 94 264 861 87 421 [500] 90 900 59 24004 164 394 407 68 626 88 724 929 25088 [500] 314 [500] 77 354 75 629 [1000] 784 916 19 925 20183 808 25 533 840 935 95 94 27155 488 512 65 29042 230 541 241 [500] 29118 50 407 19 85 79 675 702 [500] 958 94 [500]

30134 227 30 67 834 890 636 714 [500] 17 29 889 917 39 81146 205 20 457 857 615 [500] 734 831 40 49 303 [1000] 67 97 32059 108 333 [500] 43 328 [500] 586 806 16 [500] 69 33164 352 434 941 88 [500] 34097 141 283 54 71 82 436 90 578 622 94 831 35168 [500] 302 351 437 45 77 516 764 81 98 86008 145 586 [15000] 638 82 [1000] 89 712 95 37023 116 87 387 38087 219 78 [3000] 53 392 [1000] 554 638 [500] 62 [500] 821 56 85 30042 142 386 554 685 [3000]

40126 27 90 301 71 72 442 801 88 874 41018 16 32 118 19 222 50 65 344 73 707 888 908 42066 66 147 263 762 84 43862 371 92 [1000] 540 [1000] 658 [1000] 67 78 847 988 88 44083 281 89 631 [500] 738 [1000] 898 71 918 45073 425 52 60 84 94 425 697 50 755 842 54 71 40186 [500] 392 28 74 [3000] 76 469 771 [1000] 92 830 951 47015 181 390 556 62 689 919 923 48010 107 54 65 227 874 493 28 [500] 77 676 736 980 40088 289 475 535 45 49 705 28 806

50080 82 123 87 418 20 552 [3000] 96 543 50 747 [1000] 335 64 916 51086 92 165 286 310 35 75 428 599 763 806 914 17 65 52829 242 [500] 78 542 652 834 53006 40 107 231 64 404 28 587 91 789 872 86 54050 176 576 819 896 64 958 [10000] 55118 [1000] 280 95 327 [500] 30 528 677 754 81 861 914 54083 295 379 445 624 783 98 523 57458 652 814 904 7 58161 289 401 28 [500] 53 [1000] 66 5281 436 672 720 32 [3000] 41 965

60005 181 309 30 492 36 718 62 988 61859 117 266 429 501 [500] 61 89 630 801 [3000] 68 62082 289 48 [500] 330 30 [500] 86 500 649 55 91 788 800 [1000] 63 84 216 49 884 [1000] 507 [500] 31 98 904 [1000] 64022 380 511 768 86 980 65060 [500] 105 392 427 74 [1000] 94 590 633 63 81 83 [3000] 780 900 3 68071 106 [500] 255 [3000] 646 881 714 895 67161 371 870 68075 [15000] 92 [500] 135 47 296 346 90 497 639 732 71 95 848 941 94 69012 110 51 875 [500] 707 42 912

70145 99 392 97 419 558 [1000] 67 540 51 65 93 915 71054 92 132 95 206 398 46 579 [500] 678 97 771 976 [500] 79197 299 558 702 870 81 970 77013 815 18 67 570 640 700 846 48 99 912 74014 51 77 101 262 26 778 815 [500] 75081 55 93 187 90 [500] 314 434 45 94 529 40 45 50 616 907 73108 15 20 62 75 143 [500] 225 325 45 [500] 544 58 640 [1000] 684 90 75 77046 246 830 840 78067 90 395 416 92 79083 449 [500] 598 850 78 921 [1000]

80006 [3000] 57 124 32 42 283 346 86 516 80 775 882 71 981 81072 145 300 4 [10000] 22 132 589 924 [1000] 689 [1000] 825 26 925 42 82385 443 918 62341 509 439 68 [3000] 670 808 977 84167 845 [1000] 486 518 600 40 60 94 890 901 85141 348 408 13 [500] 702 919 91 93 [3000] 86044 46 62 78 248 87 86 [500] 806 65 541 642 72 [1000] 832 906 87152 252 [3000] 487 579 698 928 [1000] 86039 331 97 835 800 22 39 917 80181 284 [1000] 805 418 522 83 40 89 809 799 807

90024 [500] 80 348 82 419 [1000] 36 98 534 625 48 [500] 90 715 59 999 [3000] 91018 69 152 91 92 215 388 97 437 85 846 887 982 76 90046 [1000] 187 253 385 132 914 [1000] 49 64 99057 169 419 31 [500] 552 65 88 [1000] 94031 201 378 434 [1000] 799 510 95321 29 85 50 74 91 921 87 797 98197 [500] 851 826 855 85 [1000] 761 95 96 869 99700 211 441 45 [500] 98 629 767 885 98829 451 [500] 544 748 865 [500] 87 99061 109 97 814 89 [1000] 430 [1000] 90 571 620 63 704 84 70 [1000]

100025 77 172 200 317 572 615 783 86 909 101023 [500] 123 [3000] 84 806 482 [3000] 634 92 711 855 258 102021 216 878 438 78 [500] 511 46 60 638 89 89 [500] 719 820 77 947 102022 93 356 645 89 789 89 868 983 104004 [3000] 80 136 356 442 510 11 15 640 67 714 [500] 18 105213 39

110129 97 220 [500] 351 418 518 47 91 94 806 853 988 [1000] 101120 390 447 67 581 23 613 712 801 [3000] 962 [1000] 102219 830 [1000] 84 967 98 103186 316 94 492 516 828 66 902 [3000] 40 140434 63 78 188 211 44 684 738 [500] 837 [1000] 63 982 59 83 [500] 105039 42 47 87 112 34 40 48 52 60 349 629 41 823 76 973 [1000] 82 87 100022 179 244 72 390 596 929 107010 127 63 488 548 629 [500] 71 [3000] 74 108107 277 [500] 348 445 92 752 817 99 965 109132 88 684 705 992

120128 394 449 817 35 957 [500] 59 66 171001 175 850 74 654 98 714 29 36 67 990 172002 132 394 538 913 27 957 172105 71 223 74 445 49 518 24 727 934 174012 60 300 21 416 580 634 745 63 887 916 36 67 172059 [3000] 259 331 [3000] 408 66 700 976 94 176839 498 502 177048 185 268 385 82 509 683 965 179073 82 139 534 654 87 803 [500] 91 911 81 179006 49 102 258 314 462 76 517 [500] 55 87 666 968

180154 318 469 523 86 38 [500] 683 99 773 935 181015 146 307 12 871 559 88 750 71 918 192020 124 539 655 80 83 988 182623 44 544 652 75 910 98 184187 333 47 430 594 986 [500] 185453 504 84 [1000] 622 988 98 184021 68 88 148 [1000] 84 218 581 82 851 78 948 65 187002 81 [500] 121 36 [1000] 55 346 611 86 188002 25 184 [500] 281 885 481 46 96 842 [500] 790 189217 300 44 752 866 88 955

210141 127 880 956 76 191148 71 832 459 536 744 840 963 109200 20 86 193020 300 636 71 [1000] 805 32 62 194231 288 [500] 94 643 736 40 808 195331 465 [500] 672 655 89 925 196215 [500] 491 61 883 28 [3000] 655 703 197110 214 47 99 452 515 704 93 [500] 861 982 108126 400 12 518 78 840 96 199052 74 143 71 87 223 302 586 924

200011 175 [500] 480 39 201078 81 85 176 206 83 357 495 [500] 625 29 58 878 919 42 202023 85 95 118 19 266 [500] 283 437 641 841 653 203042 [1000] 821 79 303 494 763 878 604187 479 29 506 [1000] 638 42 81 78 948 67 79 205128 [3000] 460 [500] 602 87 89 926 82 54 1000 279 218 27 621 91 749 78 800 905 17 30 207126 283 [1000] 409 643 706 879 208081 37 83 206 [500] 27 55 80 64 708 78 948 84 209097 125 71 300 228 58 78 482 545 672 761 95 945

210048 187 58 271 586 681 747 985 97 211089 65 78 [5000] 178 841 [3000] 94 570 75 91 671 788 56 212058 114 86 406 517 26 65 715 53 955 213144 239 95 838 78 500 623 96 740 844 214146 620 730 99 [500] 854 98 215113 211 92 445 55 780 [1000] 928 210922 113 209 550 83 653 748 58 857 217343 87 437 59 686 [500] 186011 126 68 594 603 32 [1000] 59 219026 [1000] 45 181 296 389 461 508 826 935 38

220178 95 222 221000 32 299 422 586 91 626 80 [500] 708 [1000] 66 827 222003 [500] 322 [3000] 175 470 598 884 87 909 55 223010 36 76 159 91 215 [500] 17 [500] 575 749 90 [500]

310011 187 58 271 586 681 747 985 97 211089 65 78 [5000] 178 841 [3000] 94 570 75 91 671 788 56 212058 114 86 406 517 26 65 715 53 955 213144 239 95 838 78 500 623 96 740 844 214146 620 730 99 [500] 854 98 215113 211 92 445 55 780 [1000] 928 210922 113 209 550 83 653 748 58 857 217343 87 437 59 686 [500] 186011 126 68 594 603 32 [1000] 59 219026 [1000] 45 181 296 389 461 508 826 935 38

320178 95 222 221000 32 299 422 586 91 626 80 [500] 708 [1000] 66 827 222003 [500] 322 [3000] 175 470 598 884 87 909 55 223010 36 76 159 91 215 [500] 17 [500] 575 749 90 [500]

410011 187 58 271 586 681 747 985 97 211089 65 78 [5000] 178 841 [3000] 94 570 75 91 671 788 56 212058 114 86 406 517 26 65 715 53 955 213144 239 95 838 78 500 623 96 740 844 214146 620 730 99 [500] 854 98 215113 211 92 445 55 780 [1000] 928 210922 113 209 550 83 653 748 58 857 217343 87 437 59 686 [500] 186011 126 68 594 603 32 [1000] 59 219026 [1000] 45 181 296 389 461 508 826 935 38

420178 95 222 221000 32 299 422 586 91 626 80 [500] 708 [1000] 66 827 222003 [500] 322 [3000] 175 470 598 884 87 909 55 223010 36 76 159 91 215 [500] 17 [500] 575 749 90 [500]

510011 187 58 271 586 681 747 985 97 211089 65 78 [5000] 178 841 [3000] 94 570 75 91 671 788 56 212058 114 86 406 517 26 65 715 53 955 213144 239 95 838 78 500 623 96 740 844 214146 620 730 99 [500] 854 98 215113 211 92 445 55 780 [1000] 928 210922 113 209 550 83 653 748 58 857 217343 87 437 59 686 [500] 186011 126 68 594 603 32 [1000] 59 219026 [1000] 45 181 296 389 461 508 826 935 38

520178 95 222 221000 32 299 422 586 91 626 80 [500] 708 [1000] 66 827 222003 [500] 322 [3000] 175 470 598 884 87 909 55 223010 36 76 159 91 215 [500] 17 [500] 575 749 90 [500]

610011 187 58 271 586 681 747 985 97 211089 65 78 [5000] 178 841 [3000] 94 570 75 91 671 788 56 212058 114 86 406 517 26 65 715 53 955 213144 239 95 838 78 500 623 96 740 844 214146 620 730 99 [500] 854 98 215113 211 92 445 55 780 [1000] 928 210922 113 209 550 83 653 748 58 857 217343 87 437 59 686 [500] 186011 126 68 594 603 32 [1000] 59 219026 [1000] 45 181 296 389 461 508 826 935 38

620178 95 222

Zur Stadtverordneten-Wahl!

Arbeiter! Kleinbürger! Parteigenossen!

Am Montag, den 23., und Dienstag, den 24. November finden die Stadtverordneten-Wahlen der 3. Abteilung statt.

Oben wie wir bei der letzten Wahl mit einer ganzen Kandidatenliste auf den Plan getreten sind, treten wir auch diesmal mit einer vollständigen Liste auf den Kampfplatz; daß die Kandidaten, die wir Euch vorschlagen, auch die richtigen sind und mit voller Kraft und bestem Willen für Eure Interessen eintreten werden, verbürgt schon ihr längeres Arbeiten für die gute Sache des unterdrückten Volkes. Wähler der 3. Klasse, die Ihr doch am aller notwendigsten Vertretung bedürft, welche das Herz und den Verstand auf dem richtigen Fleck haben, die nicht mit eigener Interessensphäre gern in das Stadtverordneten-Kollegium wollen u. dann das Interesse der Allgemeinheit für Lebensfrage halten, tut die Augen auf. Arbeiter und Kleinbürger, wie bei jeder Wahl, so werden die Herren Gegner auch bei dieser Wahl mit Mägen und Spott gegen uns in den Wahlkampf ziehen. Die Lügen und Verleumdungen vor der letzten Stadtverordneten-Wahl hat unser Stadtverordneter G. Groll durch seine Tätigkeit während der letzten 2 Jahre genügend widerlegt. Was er getan und geschaffen, hat er zum Nutzen der Gesamtheit und nicht zu seinem eigenen Interesse getan. Ebenso werden die jetzt vorgeschlagenen Kandidaten, die Herren: Ph. Faust, Cigarrenhändler, Ph. Schäfer, Schreiner, Gg. Becker, Schreiner, Gg. Wölker, Prediger der Freireligiösen Gemeinde, Franz Hofmeister, Weinhändler, Sebastian Winter, Geschäftsfreier, Ludwig Seeligen, Gastwirt, im Falle, daß dieselben gewählt werden, handeln. Besonders ihr Arbeiter und Handlungsbefähigte, die Ihr doch bei den Wahlen so sorgfältig behandelt werdet, denkt nur an die Verhandlungen der letzten

2 Jahren nach, wenn es galt, etwas zur Verbesserung Eurer Lage zu tun, war weder Geld noch Stadtverordneter dazu da, die Frage des Lebenschlusses, die Fortbildungsschule u. s. w. geben berechnendes Zeugnis ab.

Wähler der 3. Klasse seid bei der Wahl vorsichtig und die Kandidaten, die Euch vorgeschlagen werden, ordentlich anzusehen, ist Euer gutes Recht, deshalb laden wir Euch ein zu einer

öffentlichen Wähler-Versammlung

am Samstag, den 21. November, abends 8 1/2 Uhr, im „Konfordia-Saal“, Stiftstraße 1. Tagesordnung:

Die bevorstehende Stadtverordneten-Wahl.

Referent: Stadtverordneter Gustav Hoch, Hanau. Das Wahl-Komitee.

Die Wahl der 3. Klasse beginnt Montag, den 23. November, im Wahllokal, Zimmer No. 16, im Rathaus. Für die Wahlberechtigten, deren Familiennamen mit den Buchstaben A, B, C und D am selben Tage im Bürgeraal, Zimmer No. 36 des Rathauses (1. Stiege hoch), für die Wahlberechtigten, deren Familiennamen mit den Buchstaben E, F, G und H und an demselben Tage im Turnsaal der höheren Mädchenschule am Schloßplatz (Eingang nur von der Mühlgasse) für die Wahlberechtigten mit den Buchstaben I, K, L und M. Am Dienstag, den 24. November, beginnen im Wahllokal, Zimmer No. 16, im Rathaus die Wahlen für die Wahlberechtigten, deren Familiennamen mit den Buchstaben N, O, P, Q und R, an demselben Tage im Bürgeraal, Zimmer No. 36, im Rathaus (1. Stiege hoch) für die Wahlberechtigten deren Familiennamen mit den Buchstaben S, T, und U, an dem gleichen Tage im Turnsaal der höheren Mädchenschule am Schloßplatz (Eingang nur von der Mühlgasse) für die Wahlberechtigten, deren Familiennamen mit den Buchstaben V, W, X, Y und Z beginnen, und zwar jedesmal an beiden Tagen und in allen Lokalen von Vormittags 9-1 Uhr und von Nachmittags 4-7 Uhr.

Kaufmännischer Verein Wiesbaden.



Am Montag, den 23. November, Abends 9 Uhr, im grossen Casinosaal, Friedrichstrasse 22:

Lichtbilder-Vortrag

des Herrn Dr. Emil Deckert-Steglitz:

Die Vulkan-Ausbrüche von Martinique und St. Vincent.

Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten à Mk. 0.50, reserv. Platz Mk. 1.— zu haben bei den Firmen: August Engel, Taunusstrasse 12/16, P. Hahn, Kirchgasse 51, und C. W. Leber Nachf., Bahnhofstrasse 8, sowie Abends an der Kasse. F 418

The Continental Bodega Company Special-Filiale Mainz, Am Schillerplatz, Inselstr. 2. Special-Ausschank

spanisch. u. portugiesisch. Weine, direkt vom Fass. Rhein- und Moselweine nur von ersten Firmen. — Täglich frisch eintreffend: lebend. fr. Hummer, (No. 1421) F 25 Grosses Hamburger Buffet. — Tag und Nacht geöffnet.

Verein der Künstler und Kunstfreunde Wiesbaden. E. V.

Vier Vorträge

des Herrn Geheimrats Professors Dr. Henry Thode aus Heidelberg über:

Die Niederländische Kunst im 15. Jahrhundert (mit Lichtbildern)

am 21. und 28. November, 5. und 12. Dezember, 7 1/2 Uhr, im Saale des Hotels Viktoria.

Karten für den Cyklus zu 15 und 10 Mk., sowie Schülerkarten für die Primaner der hiesigen höheren Lehranstalten zu 2 Mk. sind in der Buchhandlung von Moritz und Münzel, Wilhelmstrasse 52, von Mittwoch 11 1/2 Uhr ab zu haben. F 381

In der gestrigen Anzeige war der Buss- und Bettag nicht berücksichtigt. Der Vorstand.

Rentabl. Haus mit 2-3000 Mk. Anzahlung im Belagiertel zu kaufen gesucht. Eborfabrikt erwünscht. Offerten unter N. 615 an den Taabl.-Beriog.

Neue Concert-Zither billig zu verkaufen Geisbergstrasse 9, 1 St. r.

Schönes billiges Weihnachts-Geschenk Ein venetianischer Glaspiegel unter Fabrikpreis zu verl. R. Tiefenbach, Belagiertel 9, 8th Ein Sopha zu verkaufen Hellmu. dir. 6, 8 r. Antike Porzellane und Fächer kauft Gustav Meyer, Langgasse 4.

Fremden-Verzeichnis vom 17. November 1903.

- Agr. Pampe, Rittergutsbes., Bischofshal.
- Hotel Biemer. Schwarz, m. F., Kalifornien. — Reed, Fr., Kalifornien.
- Hock. Engelsmann, Kreuznach. — Hengstenberg, Amtsgerrat m. Fr., Essen.
- Schwarzer Beck. Bromberg, Kfm. m. F., Porto Alegre. — Weicker, Geh. Reg.-Rat u. Gymn.-Direkt., Dr., Stettin.
- Braubach. Berndt, Ingen., Leipzig. — Goerke, Eisenb.-Sekt., Olpe.
- Dahlheim. v. Bergfeld, Hauptm. m. Fr., Halberstadt.
- Deutsches Haus. Schneider, Architekt m. Fr., Hattenheim.
- Distanzthle. Schmitz, Fr., Meiderich. — Fischer, Fr., Bingen.
- Einhorn. Strack, Kfm. m. Fr., Kassel. — Henninger, Kfm., Laubach. — Köpp, Kfm., Kannstadt. — Ribbert, Kfm., Düsseldorf.
- Eisenbahn-Hotel. Hartmann, Kfm., Erfurt. — Heyer, Rent., Bingerbrück. — Koch, Fr., München. — Schäfer, Kfm. m. Fr., Hanau. — Nolden, Kfm., Dülken. — Blauhöfer, Kfm., Tübingen. — Scheuten, Hannover. — Lang, Fr., Hanau. — Steck, Fr., Hanau. — Blum, Fr., Köln. — Montag, Kfm., Frankfurt. — Pfeiffer, Kapellmeister m. Fr., Mainz. — Wunscher, Kfm., Leipzig. — Halke, Kfm., Berlin.
- Englischer Hof. Bossiowski, Kfm., Petersburg. — Böhm, Kfm. m. Fr., Zabrze. — Korngold, Kfm., Warschau. — Unland, Kfm., Hamburg.
- Friedrichshof. Hillen, Apotheker, Bad Nauheim.
- Hotel Fahr. Kamps, Fr., M.-Gladbach.
- Grüner Wald. Blank, Hauptm., Hallensee. — Theysen, Kfm., M.-Gladbach. — Baer, Kfm., Berlin. — Hildebrandt, Kfm., Stuttgart. — Burg, Kfm., Nürnberg. — Vogt, Kfm., Stuttgart. — Brandt, Kfm., Nürnberg. — Sarory, Dr., Frankfurt. — Kreunen, Kfm., Bremen. — Mondel, Kfm., Düsseldorf. — Burgdorf, Kfm., Hannover. — Staube, Kfm., Berlin. — Ems, Kfm., Berlin. — Eckhardt, Kfm., Hanau. — Herzog, Kfm., München. — Wendt, Kfm., Berlin. — Bargess, Kfm., Langres. — Kuhn, Kfm., Nürnberg. — Plasterk, Kfm., Berlin. — Liebner, Kfm., Berlin. — Hochhuth, Kfm., Eschwege. — Grünbaum, Kfm., Berlin.
- Hamburger Hof. Lücking, Fabr. m. T., Oeynhausen.
- Happel. Strauß, Kfm. m. Fr., Straßburg. — Schnell, Kfm., Eibersfeld. — Hertel, Inspekt. m. Fr., Berlin. — Roth, Fr. m. Kindern, Ems. — Schabel, Kfm., München. — Rauch, Kfm., Kassel. — Schott, Kfm. m. Fr., Ulm.
- Hotel Hohenzollern. Beil, Fr. Dr., Frankfurt. — Hammeran, Fr. Dr., Frankfurt.
- Vier Jahreszeiten. Spinn, Rittergutsbes. m. Fr., Ober-Holten-dorf. — Sachsenhaus, Rechtsanw., Dr., Danzig.
- Kaiserbad. Wiedholz, Rittergutsbes., Gutzm. — Cohn, Fr. Dr. m. Begl., Berlin.
- Kaiser Friedrich. Ekerlein, Landger.-Sekret., Marburg. — Bauer, Rent., Radebeul. — Liebermann von Sonnenberg, Fr. Rent., Berlin. — Stiller, Prof. m. Fr., Baden-Baden.
- Kaiserkol. du Bois, Prof., Dr., Utrecht. — v. Levetzov, Major, Mainz. — v. Grunelius, Rittmeister, Saarburg.
- Goldene Kette. Mangelsdorf, Fr. Rent. m. T., Leipzig. — Mainz, Rent. m. F., Kissingen.
- Kranz. Freymann, Kfm., Köln.
- Kurhaus Ländchen. François, Direkt. m. Fr., Antwerpen. — François, Kfm., Antwerpen.
- Metropole u. Monopol. Gaymans, Offiz., Elst. — Oppenhorst, Düsseldorf. — Mayer, Fr., Karlsruhe. — Davidson, Kfm., Straßburg. — Theis, Frankfurt. — Homburger, Karlsruhe. — Sechtermann, Maler, Düsseldorf. — Gernsheim, m. Fr., Mannheim. — Homburger, m. Fr., Karlsruhe. — Collesaus, Bad Soden. — Hirschland, Hamburg. — Gernsheim, Fr., Mannheim. — Isaac, Kfm., Hamburg. — Beelaerts van Emmichoven, Fr. m. F., Haag.
- Minerva. Marx, Kfm., Mainz. — Krause, Geh. Medizinalrat, Kassel.
- Hotel Nassau. v. Halem, Rent., Bremen. — Evert Ekker, Fahr. m. Fr., Hengelo. — Baetke, Fabrikbes., Hamburg. — Gräpel, Rent., Hamburg. — Bastos, Dr., Berlin. — Schachian, Rechtsanw., Berlin. — Suse, Rechtsanw., Hamburg. — Bardenwerper, Kommerz.-R., Dessau.
- Nonnenhof. Ackermann, Kfm., Speyer. — Andereya, Kfm., Rheydt. — Klussner, Pretoria. — Reuss, Kfm. m. Fr., Kassel. — Althoff, Kfm., Zweibrücken. — Gourdin, Fabr., Hanau. — Krieger, Kfm., Köln. — Höfinger, Architekt, Remscheid. — Thau, Fabr., Klingenthal. — Loewenheim, Kfm., Berlin.
- Pariser Hof. Robert, Architekt, Bochum. — Steinecke, Direkt. m. Fr., Hamburg.
- Petersburg. Grandjanin, Fr., Paris. — Reißmann, Mittweide.
- Pfälzer Hof. Rosenwald, Kfm., Köln. — Herzog, Kfm., Worms. — Mann, Kfm., Diez. — Bertenheider, Kreuznach. — Schmidt, Kfm., Köln. — Banter, Kfm., Mainz. — Hessemann, Kfm., Heilbronn. — Carlsen, m. Fr., Kopenhagen. — Thomas, Kfm., Düren. — Walldorf, Kfm., N.-Saulheim. — Schmidt, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Meyer, Kfm., Köln. — Reichmann, Kfm. m. Fr., Mannheim. — Löffler, Kfm. m. Fr., Rastatt. — Meyer, Kfm. m. Fr., Frankfurt. — Maurer, Kfm. m. Fr., Mainz.
- Promenade-Hotel. Glaser, Kfm., Breslau.
- Quellenhof. Plautz, Kfm., Leipzig. — Stadtmüller, Kfm., Leipzig.
- Quisisana. Klingelhöffer, Fr. Obersleut., Mörchingen. — Kayser, Geh. Kommerz.-R., Schwerin. — Gräpel, Rent., Hamburg.
- Ritters Hotel u. Pension. Schwarz, Bankier m. Fr., Stuttgart.
- Rhein-Hotel. Bökenkamp, Fr., Amsterdam. — Deckmann, Kfm., Duisburg. — Martin, Kfm., Köln. — Tank, Architekt, Kiel. — Aschheim, Fabrikbes., Berlin. — Oppenheimer, Fabr., Straßburg. — Neugebauer, Opersänger, Zürich.
- Rose. Oelermann, Gutsbes. m. Fr., Hagerhof b. Honnef. — Großmann, Brennbach. — Flender, Ref., Düsseldorf. — Flender, Fr., Düsseldorf. — Sankey, Generalh., London. — de Milly-van Heiden Reinstein, Fr. m. T., Holland. — Sankey, Lady, London. — Peters, Fr., Bremen.
- Hotel Royal. Warburg, Gutsbes. m. Fr., Uhenfels. — Ewert, Fr. Dr., Livland. — v. Helmersen, Fr., Livland. — Bon, Fr., Berlin. — Orgler, Rechtsanw., Dr., Posen.
- Savoy-Hotel. Muckdam, Kfm., Köln.
- Schützenhof. Sessler, Münster. — Pfeiffer, Wickrath.
- Spiegel. Hirsch, Kanzleirat, Essen.
- Tannhäuser. Wirt, Kfm., Solingen. — Kresper, Kfm., Solingen. — Feunner, London. — Strauß, Kfm., Montabaur. — Weimar, Kfm., Dillenburg. — Hütter, Kfm., Köln. — Fischer, Kfm., Düsseldorf. — Schunk, Kfm., St. Gallen. — Köllner, Kfm., Gera. — Himmerich, Bendant, Henschbach.
- Taunus-Hotel. Bolten-Baekers, Theaterdirekt., Köln. — Meyersfeld, Rent., Dr., Karlsruhe. — Kender, Kfm., Bonn. — Meyer, Offiz., Worms. — Buncker, Leut., Mainz. — Bauer, Oberleut., Metz.
- Union. Thielmann, Kfm. m. Fr., Mainz. — Göbel, Kfm. m. Fr., Kassel. — Schulte, Kfm., Berlin. — Breuer, Kfm. m. Fr., Frankfurt.
- Hotel Viktoria. Turner, Queensland. — Selter, m. Fr., Bonn. — Prieger, Grubenbes., Ilmenau.
- Vogel Meyer, St. Goar. — Ekehnof, Köln. — Dyckerhoff, Ref., Köln. — Schlichter, Oberlandmesser, Münster. — Döpman, Kfm., Schwerte.
- Weins. Meyer, Kfm., Hamburg. — Adusky, Amtsgerrat Heinrichswalde. — Ferger, Bürgarmstr., Westerbürg.
- Westfälischer Hof. Abrahamsohn, Kfm. m. Fr., Berlin.
- Wilhelma. Schweinburg, New-York.

In Privathäusern:

- Villa Boatrice. Lenke, Fr., Köslin. — van Derlip, Fr., Dansville. — Reichmann, Fr., Dansville. — Reichmann, 2 Fr., Dansville. — Endress, Fr., Dansville. — Pratt, Fr., Fredonia.
- Gr. Burgstraße 13. Trautz, Leut., Karlsruhe.
- Gr. Burgstraße 18. Nöhen, Leut., Halberstadt.
- Villa Columbia. Hellen Hupher, Fr., Irland.
- Friedrichstraße 8, 1. Stade, Fr., München.
- Villa Helena. v. Stolzenberg, Major a. D. m. Fr., Berlin.
- Christl. Hospiz II. v. Erdmannsdorff, Fr., Kreuznach. — Stephen, Fr., Kreuznach.
- Marktstraße 12. Scherkamp, Kfm., Dortmund.
- Nerostraße 20, 1. Stieler, Prof. a. D. m. Fr., Karlsruhe.

Zum Buß- und Bettag

empfehle ich einem geehrten Publikum von Wiesbaden und Umgegend mein altbekanntes renommirtes

Wein-Restaurant.

H. J. Kunzmann, Mainz, Brand 8.

(Inhaber **Heinrich Watrin.**)

Auswahl reiner Glas- und Flaschenweine.

Gute bürgerliche Küche. Mittagstisch.

Separater Saal für 100 Personen. 8086

Von unseren neuesten Schrift-Erwerbungen

geben wir endstehend einige Proben, die überzeugend darthun dürften, in wie hohem Grade sich diese ebenso modern-künstlerischen, als leicht lesbaren Schnitte zur vornehmen Ausstattung von

Drucksachen aller Art

eignen. Wir erwarben diese schönen Schriften in allen Graden mit Initialen und sämtlichen Zierrathen und ermöglichen dadurch die stilgerechte Herstellung jeder Druckarbeit in einheitlicher Ausführungsart, wie sie der neuzeitliche Geschmack fordert. Ausführungs-Vorschläge und Vorberechnungen bereitwilligst und unverbindlich.

Kontore: Langgasse 27
Fernsprecher 2266. 257

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Schrift-Proben.

(Rund-Gothisch).

Elegante Drucksachen sind eine wirksame Reklame.

(Augsburger Schrift).

Elegante Drucksachen beleben den Geschäftsgang.

(Edmann-Schrift).

Elegante Drucksachen erweitern den Kundenkreis.

(Zierschrift „Torpedo“).

Elegante Drucksachen wandern nicht in den Papierkorb.

(Reklameschrift „Gloria“).

Elegante Drucksachen sind ein Schmuck für Schaufenster-Auslagen.

Lill's Wein-Stuben,

5 Spiegelgasse 5.

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte.

Diners von Mk. 1,20 und höher, im Abonnement Ermässigung.

Sämtliche Delicatessen der Saison.

Vorzügliche Küche bei civilen Preisen.

Reelle Weine.

Ferd. Wirth.

Mainz.

Rheingauer Weinstube

(Otto Kettmann, vorm. P. Lorenz),

Dominikanerstraße 8

Nähe des Theaters. Telephon 832.

Bekannt als bestes Weinrestaurant am Plage.

Weine von der berühmten Firma **Joh. Klein**

Johannisberg, 8085

Geschäftssaal im 1. Stock.

Der Frauenbart

wird entfernt durch

Apotheker **Blum's**

Enthaarungsmittel.

Kocht à la Pflaume 1 Mk. in der

Flora-Drogerie, Gr. Burgstr. 5.

Für sparsame Hausfrauen!

Petroleum p. Lit. 17 Pf., Soda 8 Pf., 10 Pf.

Prima Kernseife p. Pf. 23 Pf., 5 Pf., 21 Pf.

Neue Holländer Wollwäringe per St. 3 Pf., 10 St. 28 Pf.

Feinste Sahnbutter per Pf. 118 Pf., bei 5 Pf. 115 Pf.

Feinstes Blütenmehl 18 Pf., bei 5 Pf. 15 Pf.

Sämtliche Back- u. Puddingpulver à 7 Pf.

Kaffee!! Kaffee!! Kaffee!!

garantirt rein schmeckend, per Pf. von 80-180 Pf.

Wiesbadener Lebensmittelkonsumgeschäft,

42 Seemannstraße 42.

Wesstr. 30, 1. u. 2. m. Nm. 1. zu um. †

Gefunde Johanne Schulerberg 6.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 17. November.

Abonnements-Konzerte des städtischen Kur-Orchesters.

Nachmittags 4 Uhr:

- Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner.
1. Vom Fels zum Meer, Festmarsch Liszt.
 2. Ouverture zu „Jessonda“ Spohr.
 3. Zwei Lieder ohne Worte Mendelssohn.
 - a) Volkslied, b) Spinnerlied.
 4. Polonaise in As-dur, op. 58 Chopin.
 5. Ouverture zu „Struensee“ Meyerbeer.
 6. Abendlied R. Schumann.
 7. Divertissement aus „Die Zauberflöte“ Mozart.
 8. Die Publicisten, Walzer Jos. Strauss.

Abends 8 Uhr:

- Leitung: Herr Konzertmeister Hermann Jrmr.
1. Ouverture zu „Loreley“ Wallace.
 2. Spanischer Tanz aus „Der Tribut von Zamora“ Gonnod.
 3. Schlummerlied für 2 Violinen Erstf. Herr Konzertmeister van der Voort und Herr Sadony.
 4. Chor und Arie aus „Die Königin für einen Tag“ Adam.
 5. Schwedische Bauernhochzeit Söderman.
 - a) Hochzeitsmarsch, b) In der Kirche, c) Glückwunschlid, d) Im Hochzeitshof.
 6. Träume auf dem Ocean, Walzer Gungl.
 7. Loin du bal, Intermezzo Gillet.
 8. Poupourri aus „Die schöne Helena“ Offenbach.

Weinleier, Schlichterstr. 12, nebst Comptoir und Badräumen, ist per 1. April 1904 zu vermieten. Such eignen sich Comptoir u. Badräume zu Lagerräumen. Näheres bei **C. Schärer, Kaiser-Friedrich-Ring 72.** 2855

R. Monatsm. sof. bl. Schwalbacherstr. 14, 1. r.

Die Dame,

welche vom Bazar aus Loge Ploto einen neuen seidenen Regenschirm mit Silberknopf mitgenommen hat, wird dringend ersucht, denselben schleunigst zurückzubringen Goethestraße 3, 2.

Verloren

Sonntag 10 Uhr eine dreitheil. Korallenkette (theures Andenken) u. Doppelreifer, die Bonifatiuskirche. Der Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben Dohlemerstraße, Obsthalle.

Verloren am Sonntag eine Brosche mit Stein (Opfelform), Andenken. Gegen Belohnung abzugeben Goldwaße 10, 2.

Seidener Damen-Regenschirm

am 16. d. M. an einer Bank in den Anlagen an der Wilhelmstraße, gegenüber vom Bankhaus Berlö, zerbrochen. Abzugeben gegen Belohnung Goldwaße 41, 1.

Der Herr, welcher am Sonntag Abend den mit silbernem Griff aus dem **Schirm** **Walhalla-Restaurant** mitgenommen hat, wird, da er von einem anwesenden Herrn erkannt, aufgefordert, den Schirm im Walhalla-Restaurant abgeben zu lassen, andernfalls polizeiliche Anzeige erfolgt.

Sonntag Abend wurde im Zug 10^{er} Ostwille-Wiesbaden ein schm. **Damenpelz** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Nieblstraße 7, Part. r.

H. Rehpinscher, gelb-schwarz, Hundemarke u. Namen o. Halsband, entlaufen. Vor Ankauf gewarnt. Leonorenstraße 5.

Cavalier

sucht Verkehr mit gebildeter, vermöglicher Dame zwecks Vertrath. Nachricht unter **Sympathie No. 1428** an Annoncen-Exp. **D. Frenz**, Mainz. Verschwiegenheit Ehrensache. Vermittlung verbeten. (No. 1428) F 25

Lieb. War a. der Bahn, jedenf. zu spät. Anna. Grub. A. Wiederf.

Rechts ausweichen!
gehen!

Trauer-Costumes

von Mk. 20.— an,

Trauer-Blousen

von Mk. 5.— an,

Trauer-Röcke

von Mk. 6.— an

in allen Preislagen u. Größen.

S. Hamburger,

Damen-Confection,
Langgasse 11.

2878

Bau- u. Möbelschreinerei

Walluferstrasse 3,

Ernst Müller

Telefon 2675.

Sarglager.

Reichhaltige Auswahl fertiger Särge in Holz u. Metall.

× Billigste Preise. ×

2802

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsgütern. Geboren, 9. Nov.: dem Konditorgehilfen Gustav Kohler e. S., Gustav, 12. Nov.: dem Kaufmann Hermann Stengel e. L., Hildegard, Jakobine Rosa, Auguste. Himmelfahrt Friedrich Schütte hier mit Maria Sauerborn hier. Koch Gustav Scherl hier mit Bertha Krappes hier. Berechtigt, Apothekenbesitzer Dr. phil. Jo Mayer hier mit Hedwig Simon hier.

Gestorben, 14. Nov.: Privatier Karl Reugebauer, 79 J.; Johanna, geb. Hälder, Wittve des Landmanns Wilhelm Reinhardt, 77 J. 15. Nov.: Clotilde, geb. Koch, Wittve des prakt. Arztes Dr. med. Emil Ilgen, 78 J.

Statt jeder besonderen Mitteilung.

Am 15. Nov., vormittags, entschlief sanft und selig unsere liebe Mutter, Grossmutter und Urgrossmutter,

Frau Dr. med. Clotilde Ilgen, Wwe., geb. Koch.

Wiesbaden, den 17. Nov. 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 18. November, um 10 Uhr, vom Sterbehause, Bismarck-Ring 35, aus statt.

Codes-Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau, meine gute Mutter, Schwester u. Schwägerin, **Luise Fuhrmann, geb. Gögel,** nach langem, schwerem Leiden im Alter von 27 Jahren zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 17. November 1903.

Carl Fuhrmann, Gefangenenaufheber, nebst Kind.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 19. d. M., Nachmittags 2 Uhr, von Dranienstraße 42 aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer unvergesslichen, in Gott ruhenden Gattin und Mutter,

Marie Ziegler,

für die trostreiche Grabrede des Herrn Pfarrer Beckenmeyer, sowie für die vielen Kranzspenden und den Grabesang legen wir unsern herzlichsten Dank.

Jean Ziegler, nebst Kindern.